

Haushalt 2024

Stadt Bad Berleburg



Bad Berleburg

Wildnis | Wirtschaft | Wagemut

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	6 – 7
Aufstellungs- und Feststellungsvermerk	8
Vorbericht	9 – 42
Gesetzliche Grundlagen für die Erhebung der gemeindlichen Abgaben und Entgelte	43 – 47
Strukturdaten	48 – 49
Graphische Darstellungen	50 – 53
Investitionsmaßnahmen oberhalb und unterhalb der Wertgrenze gem. § 4 KomHVO	54 – 56
Gesamtergebnisplan	57 – 66
Gesamtfinanzplan	67 – 68
Haushaltsquerschnitte	69 – 72

Teilergebnis- und Teilfinanzpläne auf Produktebene mit Produktbeschreibung und Erläuterung

11	Innere Verwaltung	74 - 84
11 001 001	Verwaltungsführung	85 – 86
11 002 001	Zentrale Dienste	87 – 91
11 003 001	TUIV	92 – 95
11 004 001	Personalmanagement	96 – 97
11 005 001	Organisation und Controlling	98 – 99
11 006 001	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	100 – 101
11 007 001	Archiv	102 – 107
11 009 001	Betriebsgebäude Bauhof	105 – 106
11 009 002	Gebäude für den Brandschutz	107 – 109
11 009 003	Schulgebäude einschl. Schulturnhallen	110 – 116
11 009 004	Wohngebäude	117 – 119
11 009 005	Einrichtungen des Bestattungswesens	120 – 121
11 009 006	Gebäude auf Sportanlagen	122 – 124
11 009 007	Mischgenutzte Gebäude	125 – 128
11 009 008	Sonstige Gebäude	129 – 131
11 009 009	Allgemeine Verwaltungsleistungen Immobilienmanagement	132 – 133
11 010 001	Bürgerservice	134 – 136
11 011 001	Finanzmanagement	137 – 138
11 011 002	Liegenschaftsmanagement	139 – 141
12	Sicherheit und Ordnung	142 – 147
12 121 001	Statistik und Wahlen	148 – 150

12 122 001	Ordnungsangelegenheiten	151 – 154
12 123 001	Einwohnermeldeangelegenheiten	155 – 156
12 126 001	Brandschutz	157 – 163
12 128 001	Zivil- und Katastrophenschutz	164 – 166
21	Schulträgeraufgaben	167 – 171
21 211 001	Grundschulen	172 – 175
21 212 001	Hauptschule	176 – 178
21 215 001	Realschule	179 – 182
21 217 001	Gymnasium	183 – 185
21 241 001	Schülerbeförderung	186 – 187
21 243 001	Sonstige schulische Aufgaben	188 – 189
25	Kultur und Wissenschaft	190 – 191
25 263 001	Musikschule	192 – 193
25 272 001	Stadtbücherei	194 – 196
25 281001	Kulturförderung	197 – 199
31	Soziale Leistungen	200 – 201
31 311 001	Grundversorgung und Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch	202 - 203
31 312 001	Grundsicherungsleistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch	204 – 205
31 313 001	Leistungen für Asylbewerber	206 – 209
31 313 002	Ukrainische Schutzsuchende	210 – 211
31 315 001	Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten	212 – 213
31 315 002	Seniorenservice	214 – 215
31 321 001	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (Schwerbehindertenbetreuung)	216 – 217
31 351 001	Wohngeldstelle	218 – 219
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	220 – 222
36 362 001	Jugendarbeit	223 – 224
36 365 001	Tageseinrichtungen für Kinder	225 – 226
36 366 001	Einrichtungen für Jugendarbeit	227 – 230
41	Gesundheitsdienste	231
41 411 001	Kostenbeteiligung an Krankenhäusern anderer Träger	232 – 233
41 418 001	Kur- und Badeeinrichtungen	234 – 235
42	Sportförderung	236 – 239
42 421 001	Förderung des Sports	240 – 242
42 424 001	Turn- und Sportstätten	243 - 245
42 424 002	Sportplätze	246 – 249
42 424 003	Rothaarbad	250 – 254

51	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen	255 – 256
51 511 001	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen	257 – 259
52	Bauen und Wohnen	260
52 521 001	Aufgaben der Bauordnung und Bauaufsicht	261 – 262
52 523 001	Denkmalschutz und -pflege	263 – 264
53	Ver- und Entsorgung	265 – 266
53 537 001	Abfallwirtschaft	267 – 269
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	270 – 275
54 541 001	Öffentliche Verkehrsflächen	276 – 283
54 545 001	Straßenreinigung und Winterdienst	284 – 285
54 546 001	Öffentliche Parkplätze und -einrichtungen	286 – 287
54 547 001	ÖPNV	288 – 290
55	Natur- und Landschaftspflege	291 – 293
55 551 001	Parkanlagen und öffentliche Grünflächen	294 – 296
55 552 001	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen	297 – 299
55 553 001	Friedhofs- und Bestattungswesen	300 – 302
55 555 001	Stadtwald	303 – 304
55 555 002	Wirtschaftswege	305 – 307
56	Umweltschult	308
56 561 001	Umweltschutzmaßnahmen	309 – 310
57	Wirtschaft und Tourismus	311 – 313
57 571 001	Wirtschaftsförderung	314 – 316
57 571 002	Zweckverband Region Wittgenstein	317 – 318
57 573 001	Bürgerhaus, Dorfgemeinschaftshäuser	319 – 321
57 573 002	Wochenmarkt	322 – 323
57 573 003	sonstige wirtschaftliche Unternehmen	324 – 326
57 575 001	Allgemeine Tourismusförderung	327 – 329
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	330 – 331
61 611 001	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	332 – 334
61 612 001	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	335 – 336
71	Stiftungen	337
71 001 001	Stiftung Streitwald	338 – 339
71 001 002	Eva-Winckel-Stiftung	340 – 341
71 001003	Nachlass Hildegard Lüdtkke	342 – 343

Anlagen

Anlage 1: Übersicht über die Haushaltsvermerke	345
Anlage 2: Stellenplan	346 - 353
Anlage 3: Bilanz des Vorvorjahres (Schlussbilanz zum 31.12 2022)	355
Anlage 4: Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzrechnung des Vorvorjahres (2022)	356 - 365
Anlage 5: Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	366
Anlage 6: Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen	367 – 368
Anlage 7: Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	369
Anlage 8: Entwicklung der Ausgleichsrücklage und der allgemeinen Rücklage	370
Anlage 9: Handlungsprogramm 2030 „Globale Nachhaltige Kommune“	371 – 447

Haushaltssatzung

der Stadt Bad Berleburg für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund der §§ 78 ff der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW S. 490), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Berleburg mit Beschluss vom folgende Haushaltssatzung erlassen:

§1

Der **Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024**, der für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

Im **Ergebnisplan** mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	58.775.980 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	61.237.850 €

im **Finanzplan** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	48.401.980 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	56.157.950 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	10.132.800 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	13.339.900 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	13.207.100 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	14.050.400 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

3.207.100 €

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist,

wird auf

9.934.000 €

festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der **Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 2.461.870 € festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur **Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 15.000.000 € festgesetzt.

§ 6

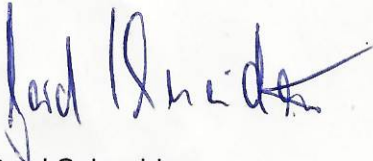
Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2024 wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|-----|---|-----------|
| 1. | Grundsteuer | |
| 1.1 | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) auf | 420 v. H. |
| 1.2 | für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf | 495 v. H. |
| 2. | Gewerbsteuer auf | 495 v. H. |

Aufstellungsvermerk

Den Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Bad Berleburg für das Haushaltsjahr 2024 aufgestellt und dem Bürgermeister vorgelegt. (§ 80 Abs. 1 GO NW).

Bad Berleburg, den 16. November 2023



Gerd Schneider
Kämmerer

Bestätigungsvermerk

Den Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Bad Berleburg für das Haushaltsjahr 2024 bestätigt und dem Rat zugeleitet (§ 80 Abs. 2 GO NW).

Bad Berleburg, den 16. November 2023



Bernd Fuhrmann
Bürgermeister

Vorbericht zum Haushaltsplan 2024 der Stadt Bad Berleburg

1. Einleitung

Gemäß § 7 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) soll der **Vorbericht einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes** geben. Der Vorbericht soll Aussagen enthalten

- welche Ziele und Strategien die Kommune verfolgt und welche Änderungen gegenüber dem Vorjahr eintreten werden;
- wie sich die wesentlichen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen, das Vermögen, die Verbindlichkeiten und die Zinsbelastungen entwickelt haben und voraussichtlich entwickeln werden;
- wie sich das Jahresergebnis und das Eigenkapital entwickeln und in welchem Verhältnis diese Entwicklung zum Deckungsbedarf des Finanzplans steht;
- welche Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen geplant sind und welche Auswirkungen sich hieraus für die künftigen Haushalte ergeben;
- wie sich der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit entwickelt unter besonderer Angabe der Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung inklusive eines darzustellenden Abbaupfades;
- welche wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen sich insbesondere aus der Eigenkapitalausstattung und der Verlustabdeckung für andere Organisationseinheiten und Vermögensmassen aus Umlagen, aus Strassenentwässerungskostenanteilen, der Übernahme von Bürgschaften oder anderen Sicherheiten sowie Gewährverträgen ergeben werden oder zu erwarten sind aus
 - a) Sondervermögen der Kommune, für die Sonderrechnungen geführt werden
 - b) Formen interkommunaler Zusammenarbeit
 - c) unmittelbaren und mittelbaren Beteiligung der Kommune an Unternehmen.

Der Gesetzgeber hat damit mit der seit 01.01.2019 in Kraft getretenen Kommunalhaushaltsverordnung dem Vorbericht eine noch größere Bedeutung als Informationsquelle zu Lage, Entwicklung sowie den haushaltswirtschaftlichen Rahmenbedingungen beigemessen.

Grundsätzlich wird die Haushaltswirtschaft im NKF mit drei Komponenten dargestellt,

- der **kommunalen Bilanz**, die nach § 92 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) die vollständige Vermögens- und Schuldensituation widerspiegelt,
- der **Ergebnisplanung und -rechnung** mit allen Erträgen und Aufwendungen im Haushaltsjahr (vergleichbar der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung) und
- der **Finanzplanung und -rechnung** mit allen Einzahlungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr, die damit einen Überblick über die Liquiditätsentwicklung gibt.

Sowohl die Ergebnisplanung bzw. -rechnung als auch die Finanzplanung bzw. -rechnung sind produktorientiert strukturiert.

2. Produktstruktur des Haushaltsplanes 2024

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt
11	Innere Verwaltung	11 Verwaltungsführung
		001
		001
		11 Zentrale Dienste
		002
		001
		11 TUIV
		003
		001
		11 Personalmanagement
		004
		001
		11 Organisation und Controlling
		005
		001
		11 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
		006
		001
		11 Archiv
		007
		001
		11 Gebäudemanagement
		009
		001
		11 Betriebsgebäude Bauhof
		009
		001
		11 Gebäude für den Brandschutz
		009
		002
		11 Schulgebäude einschl. Schulturnhallen
		009
		003
		11 Wohngebäude
		009
		004
		11 Einrichtungen des Bestattungswesens
		009
		005
		11 Gebäude auf Sportanlagen
		009
		006
		11 Mischgenutzte Gebäude
		009
		007
		11 Sonstige Gebäude
		009
		008
		11 Allgemeine Verwaltungsleistungen
		009
		009 Immobilienmanagement
		11 Bürgerservice
		010
		001
		11 Bürgerservice
		010
		001

		11	Finanzen und Liegen-	11	Finanzmanagement
		011	schaftsmanagement	011	
				001	
				11	Liegenschaftsmanagement
				011	
				002	
12	Sicherheit und	12	Statistik und Wahlen	12	Statistik und Wahlen
	Ordnung	121		121	
				001	
		12	Ordnungsangelegenheiten	12	Ordnungsangelegenheiten
		122		122	
				001	
		12	Einwohnermeldeangelegen-	12	Einwohnermeldeangelegen-
		123	heiten	123	heiten
				001	
		12	Brandschutz	12	Brandschutz
		126		126	
				001	
		12	Abwehr von Großschaden-	12	Zivil – und Katastrophen-
		128	sereignissen, Katastrophen-	128	schutz
			schutz	001	
21	Schulträger-	21	Grundschulen	21	Grundschulen
	aufgaben	211		211	
				001	
		21	Hauptschule	21	Hauptschule
		212		212	
				001	
		21	Realschule	21	Realschule
		215		215	
				001	
		21	Gymnasium	21	Gymnasium
		217		217	
				001	
		21	Schülerbeförderung	21	Schülerbeförderung
		241		241	
				001	
		21	Sonstige schulische Aufga-	21	Sonstige schulische Aufga-
		243	ben	243	ben
				001	
25	Kultur und Wis-	25	Musikschule	25	Musikschule
	senschaft	263		263	
				001	
		25	Bücherei	25	Stadtbücherei
		272		272	
				001	
		25	Heimat- und sonstige Kul-	25	Kulturförderung
		281	turpflege	281	
				001	
31	Soziale Leistun-	31	Grundversorgung und Leis-	31	Grundversorgung und Leis-
	gen	311	tungen nach dem Zwölften	311	tungen nach dem Zwölften
			Buch Sozialgesetzbuch	001	Buch Sozialgesetzbuch
		31	Grundsicherungsleistungen	31	Grundsicherungsleistungen
		312	nach dem Zweiten Buch	312	nach dem Zweiten Buch So-
			Sozialgesetzbuch	001	zialgesetzbuch

		31 313	Leistungen für Asylbewerber	31 313 001	Leistungen für Asylbewerber
		31 315	Soziale Einrichtungen	31 313 002	Ukrainische Schutzsuchende
		31 321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	31 315 001	Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten
		31 351	Sonstige soziale Leistungen	31 315 002	Seniorenservice
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36 362	Jugendarbeit	31 321 001	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (Schwerbehindertenbetreuung)
		36 365	Tageseinrichtungen für Kinder	31 351 001	Wohngeldstelle
		36 366	Einrichtungen der Jugendarbeit	36 362 001	Jugendarbeit
41	Gesundheitsdienste	41 411	Krankenhäuser	36 365 001	Tageseinrichtungen für Kinder
		41 418	Kur- und Badeeinrichtungen	36 366 001	Einrichtungen der Jugendarbeit
42	Sportförderung	42 421	Förderung des Sports	41 411 001	Kostenbeteiligung an Krankenhäusern anderer Träger
		42 424	Sportstätten und Bäder	41 418 001	Kur- und Badeeinrichtungen
51	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	51 511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen	42 418 001	Förderung des Sports
52	Bauen und Wohnen	52 521	Bau- und Grundstücksordnung	42 421 001	Turn- und Sporthallen
				42 424 001	Sportplätze
				42 424 002	Rothaarbad
				42 424 003	
		51 511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen	51 511 001	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen
		52 521	Aufgaben der Bauordnung und Bauaufsicht	52 521 001	

		52	Denkmalschutz und -pflege	52	Denkmalschutz und -pflege
		523		523	
				001	
53	Vers- und Entsorgung	53	Abfallwirtschaft	53	Abfallwirtschaft
		537		537	
				001	
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	54	Öffentliche Verkehrsflächen	54	Öffentliche Verkehrsflächen
		541		541	
				001	
		54	Straßenreinigung	54	Straßenreinigung und Winterdienst
		545		545	
				001	
		54	Parkeinrichtungen	54	Öffentliche Parkplätze und -einrichtungen
		546		546	
				001	
		54	ÖPNV	54	ÖPNV
		547		547	
				001	
55	Natur- und Landschaftspflege	55	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	55	Parkanlagen und öffentliche Grünflächen
		551		551	
				001	
		55	Öffentliches Gewässer, wasserbauliche Anlagen	55	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen
		552		552	
				001	
		55	Friedhofs- und Bestattungswesen	55	Friedhofs- und Bestattungswesen
		553		553	
				001	
		55	Land- und Forstwirtschaft	55	Stadtwald
		555		555	
				001	
				55	Wirtschaftswege
				555	
				002	
56	Umweltschutz	56	Umweltschutzmaßnahmen	56	Umweltschutzmaßnahmen
		561		561	
				001	
57	Wirtschaft und Tourismus	57	Wirtschaftsförderung	57	Wirtschaftsförderung
		571		571	
				001	
				57	Zweckverband Region Wittgenstein
				571	
				002	
		57	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	57	Bürgerhaus, Dorfgemeinschaftshäuser
		573		573	
				001	
				57	Wochenmarkt
				573	
				002	
				57	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen
				573	
				003	
		57	Tourismus	57	Allgemeine Tourismusförderung
		575		575	
				001	

61	Allgemeine Finanzwirtschaft	61	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	61	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
		611	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	611	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
		612		612	
71	Stiftungen	71	Stiftungen	71	Stiftung Streitwald
		001		001	
				001	
				71	Eva-Winckel-Stiftung
				001	
				002	
				71	Nachlass Hildegard Lüdtkke
				001	
				003	

3. Erläuterungen zu den Auswirkungen und Erfordernissen des NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG)

Der Landesgesetzgeber des Landes Nordrhein-Westfalen hatte das Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG)) erlassen.

Gemäß § 4 dieses Gesetzes waren in den Haushaltsplanungen 2021 bis 2023 die relevanten Haushaltsbelastungen durch Mindererträge bzw. Mehraufwendungen in einer Nebenrechnung zu prognostizieren.

Das Instrument der Bilanzierungshilfe ist letztmalig im Haushaltsjahr 2023 vorgesehen. Danach ist eine erneute Prognose im Haushaltsplan 2024 obsolet.

Die letztendlich in den Jahresabschlüssen 2020 bis 2023 festgestellten Haushaltsbelastungen sind aufgrund des NKF-CUIG beginnend im Haushaltsjahr 2026 linear über längstens 50 Jahre erfolgswirksam abzuschreiben.

Den Kommunen steht in 2025 für die Haushaltssatzung 2026 das einmalig auszuübende Recht zu, die Bilanzierungshilfe ganz oder in Anteilen gegen das Eigenkapital erfolgsneutral auszubuchen. Über die Entscheidung ist ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung herbeizuführen.

In den Jahresabschlüssen 2020 bis 2022 wurden Haushaltsbelastungen von insgesamt 3.270.480,01 € in die Bilanz isoliert. Für das Haushaltsjahr 2023 geht die aktuelle Prognose von einem weiteren Betrag in Höhe von 1,5 Mio. € aus, so dass insgesamt von einer kumulierten Haushaltsbelastung aus den Jahren 2020 bis 2023 von rd. 4,8 Mio. € auszugehen ist.

Da bisher noch keine abschließende Beschlussfassung zur Vorgehensweise mit der Bilanzierungshilfe durch die Stadtverordnetenversammlung erfolgt ist, wurde auch im Haushaltsplan 2024 zunächst eine fünfzigjährige lineare Abschreibung ab 2026 vorgesehen.

4. Wesentliche Ziele und Strategien

Die Stadt Bad Berleburg hatte bereits in 2010/2011 ein Leitbild und strategische Kernziele erarbeitet. Da sich Rahmenbedingungen und die Umwelt verändert haben, hat die Stadt Bad Berleburg in 2016 einen Prozess zur Weiterentwicklung von Leitbild und strategischen Kernzielen begonnen. Im Rahmen des Projektes auf Landesebene NRW „Global nachhaltige Kommune“ wurden aufbauend auf den Ergebnissen öffentlicher Partizipationsveranstaltungen prioritäre Themenfelder untersucht und daraus das Leitbild und die strategischen Kernziele weiterentwickelt.

Die Weiterentwicklung von Leitbild und strategischen Kernzielen soll danach den geänderten Rahmenbedingungen auch hinsichtlich den Themenfeldern Klima und Energie sowie Integration Rechnung tragen. Dies allerdings ohne den Grundsatz der Notwendigkeit der Haushaltskonsolidierung in Frage zu stellen. Vielmehr war das Themenfeld Finanzen ebenfalls Projektbestandteil.

Das Leitbild „Bad Berleburg 2030“ sowie die strategischen Kernziele sind sodann von der Stadtverordnetenversammlung am 17. Juli 2017 beschlossen worden:

STRATEGISCHE ZIELE „BAD BERLEBURG „2030“

Arbeit und Wirtschaft:

Wir wollen erreichen, dass die wirtschaftliche Basis durch zufriedene mittelständische Unternehmen mit gut ausgebildeten Fachkräften erhalten und gestärkt wird. Bad Berleburg ist im Jahr 2030 eine moderne Kurstadt und ein führender Gesundheits- und Tourismusstandort in der Region Südwestfalen mit naturnahen Alleinstellungsmerkmalen. Die Akteure bieten familienfreundliche Beschäftigungsverhältnisse und nutzen intelligente Informations- und Kommunikationstechnologien (Digitalisierung).

Demografie:

Wir wollen erreichen, dass im Jahr 2030 eine starke Kernstadt und attraktive Dörfer zu einer nachhaltig guten Lebensqualität in Bad Berleburg beitragen. Eckpfeiler hierfür sind die Zusammenarbeit aller Beteiligten sowie die Bündelung der wesentlichen Infrastruktur in den Grund- und Nahversorgungszentren Bad Berleburgs. Mit einer optimalen Vernetzung des Gemeinwesens und der Förderung des bürgerschaftlichen Engagements soll der demografische Wandel aktiv gestaltet werden.

Bildung:

Wir wollen erreichen, dass in Bad Berleburg alle Menschen einen bedarfsgerechten Zugang zu einer hochwertigen Bildung nutzen können, die inklusiv, gerecht und gleichberechtigt ist und die Grundlagen für ein erfolgreiches Erwerbsleben vermittelt. Dies setzt eine Schullandschaft voraus mit hohen Qualitätsstandards, in der alle gängigen Schulabschlüsse zu erwerben sind.

Finanzen:

Wir wollen erreichen, dass die kommunale Finanzwirtschaft in Bad Berleburg auf konsolidierten Haushalten fußt, die dem Grundsatz der Generationengerechtigkeit Rechnung tragen. Nachhaltige Investitionen stehen dabei im Fokus des kommunalen Handelns.

Mobilität:

Wir wollen erreichen, dass es in Bad Berleburg allen Menschen möglich ist, sich sozial- und umweltgerecht fortzubewegen. Es ist eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur vorhanden. Der Individualverkehr und der bedarfsgerechte öffentliche Personennahverkehr sollen nachhaltig, d.h. weitgehend CO²-neutral, gestaltet werden.

Globale Verantwortung und Eine Welt:

Wir wollen erreichen, dass die Menschen in Bad Berleburg globale Verantwortung übernehmen und Nachhaltigkeit in den Fokus ihres Handelns stellen. Der aktive Klimaschutz und eine lebendige Willkommenskultur werden gefördert. Die Einwohner erkennen die europäischen Grund- und Menschenrechte an und werden unabhängig von Nationalitäten in kommunale Prozesse aktiv einbezogen.

Abschließend zu dem mit der LAG NRW e.V. durchgeführten Gesamtprojekt wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 26.02.2018 die Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Bad Berleburg verabschiedet, die ebenfalls eine Handlungsgrundlage für die kommenden Jahre darstellt. Die im Projekt gegründete Steuerungsgruppe aus Vertretern von Politik, Teilhabe und Verwaltung tritt nunmehr einmal jährlich zusammen, um die Punkte der Nachhaltigkeitsstrategie oder mögliche neue Aspekte zu verifizieren. Soweit erforderlich und möglich sollen diese Ergebnisse dann auch Gegenstand der danach anstehenden Haushaltsplanung werden. Das zentrale Umsetzungsinstrument für die Nachhaltigkeitsstrategie ist das GNK-Handlungsprogramm 2030. Aufgrund der Empfehlungen der GNK-Steuerungsgruppe ist das GNK-Handlungsprogramm 2030 jährlich aktualisiert und zuletzt am 12. September 2022 durch die Stadtverordnetenversammlung mit Stand 2022 beschlossen worden. Die nächste Sitzung der GNK-Steuerungsgruppe ist im November 2023 terminiert. Sowohl die kommunale Smart-City-Strategie als auch die kommunale Holz-Agenda wurden im Zuge der Fortschreibung in das GNK-Handlungsprogramm 2030 integriert.

Für die Stadt Bad Berleburg steht darüber hinaus eine Beteiligung an der Regionale 2025 auf der Agenda. Zuvorderst ist hier das „DIGITALUM – Wittgensteiner Qualifizierungszentrum zum Erwerb digitaler Kompetenzen“ zu benennen. Dabei handelt es sich um ein REGIONALE-Projekt, das gemeinsam durch die Projektpartner EJOT Holding GmbH & Co. KG, EEW Holding GmbH & Co. KG, Heinrich Wagner Sinto Maschinenfabrik GmbH, Osterrath GmbH & Co. KG, REGUPOL BSW GmbH, Gemeinde Erndtebrück, Stadt Bad Berleburg, Stadt Bad Laasphe, Kreis Siegen-Wittgenstein, Evangelischer Kirchenkreis Wittgenstein, Industrie- und Handelskammer Siegen, Arbeitgeberverband Siegen-Wittgenstein und Universität Siegen entwickelt wurde. Die Stadt Bad Berleburg ist als Gesellschafter der DIGITALUM Wittgenstein gGmbH beigetreten und steuert die Gestaltung dieses REGIONALE-Projektes aktiv mit.

Das generelle Herangehen zu Themenfeldern mit der Erarbeitung von Handlungskonzepten, wie zum Beispiel dem Wegebewirtschaftungskonzept, dem Sportstättenentwicklungskonzept, dem Konzept zur Warnung der Bevölkerung und der bereits beschriebenen Nachhaltigkeitsstrategie oder der Holzagenda sowie das stetige Abarbeiten der Konzepte mit dem Bemühen des Einwerbens von Zuwendungen zur Umsetzung dieser Konzepte verdeutlicht die strategische Ausrichtung der Stadt Bad Berleburg.

Die Beteiligung an dem Projekt „Smart Cities“ mit entsprechender Bundes- und Landesförderung verdeutlicht ein weiteres Modul der Strategie, die auf den Breitbandausbau im Kreis- und Stadtgebiet aufbaut.

Resultierend aus dieser Gesamtstrategie ist auch die Verleihung des Deutschen Nachhaltigkeitspreises 2020 als nachhaltigste Kleinstadt Deutschlands zu nennen.

Aus der Nachhaltigkeitsstrategie ist auch das Thema „Bauen mit Holz“ mit innovativen Handlungskonzepten in den Fokus des kommunalen Handelns gerückt. Die Verwendung des lokalen Rohstoffes Holz als nachhaltigem Baustoff und generell der Ausbau lokaler Kompetenzen stehen dabei im Vordergrund. Im September mündete dieser Prozess im Beschluss der „Kommunalen Holz-Agenda der Stadt Bad Berleburg“. In der Folge wurde die Aufstockung von Trakt II des Johannes-Althusius-Gymnasiums und der Anbau des Feuerwehrgerätehauses Weidenhausen in Holzbauweise umgesetzt. Die Baumaßnahme zum Anbau des Feuerwehrgerätehauses Alertshausen wurde begonnen. Ebenfalls in Holzbauweise befinden sich die beiden Neubauten der Feuerwehrgerätehäuser Berghausen und Raumland vor dem unmittelbaren Baubeginn.

Ebenso ist an dieser Stelle die im Projekt „European Energy Eward“ im energiepolitischen Arbeitspapier (EPAP) erarbeitete Zielvorgabe der Prüfung und Umsetzung von Maßnahmen zum verbesserten Einsatz erneuerbarer Energien zu nennen.

Im Projektverlauf erfolgte im Ergebnis des erfolgreichen externen Audits im Jahre 2022 eine Re-Zertifizierung und damit eine Bestätigung des effektiven und nachhaltigen Handelns der Stadt Bad Berleburg.

Auch in diesem Zusammenhang findet jährlich ein Nachsteuern der definierten Ziele mittels Austausch in der aus externer Projektbegleitung, Politik und Verwaltung gebildeten Projektsteuerungsgruppe statt.

Last but not least sind für die zukunftsgerichtete Ausrichtung der kommunalen Strategie beispielhaft die eigenwirtschaftlichen Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Glasfaser-Ausbau und der Beteiligung an der „Unser BLB-Netz GmbH“ zu nennen. Aufsetzend auf den öffentlich geförderten Breitbandausbau und ergänzend dazu wird hier die Versorgung aller Immobilien im Stadtgebiet mit einem Glasfaseranschluss angestrebt.

Die UBLBN GmbH wurde in 2022 gegründet, nachdem aus der Akquise eine erfreulich hohe Anschlussquote generiert werden konnte.

Vor der Gründung der Gesellschaft wurde die Wirtschaftlichkeit der UBLBN GmbH anhand eines Business Case und ergänzendem Private Investor Test dargestellt. Die Übernahme der Geschäftsanteile sowie Bereitstellung von inneren Darlehen wurde durch Beschlussfassungen der Stadtverordnetenversammlung in 2022 und 2023 einhergehend mit entsprechenden Mittelumschichtungen sowie der Beschlussfassung zur Bürgschaftsübernahme ermöglicht.

5. Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen, Auszahlungen, Vermögen, Verbindlichkeiten, Zinsbelastungen

Maßgeblich für die Beurteilung, ob der Haushaltsausgleich erreicht wird oder nicht, ist nach § 75 GO NW die Ergebnisrechnung. Demzufolge sind insoweit Erträge und Aufwendungen gegenüberzustellen. Damit sind auch die Abschreibungen auf das Anlagevermögen sowie die Zuführungen zur Bildung von Rückstellungen zu erwirtschaften. Wenn der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen nicht erreicht sondern unterschreitet, gilt der Haushalt dann gleichwohl als ausgeglichen, wenn der Fehlbedarf durch Inanspruchnahme der Ausgleichrücklage, die Teil des Eigenkapitals ist, ausgeglichen werden kann.

In der nachfolgenden Übersicht sind die Jahresergebnisse seit Einführung des NKF zum 01.01.2009 im Vergleich zu den jeweiligen Haushaltsplänen dargestellt. Darüber hinaus ist die Vermögenslage mit Angabe des Standes von Allgemeiner Rücklage und Ausgleichsrücklage dokumentiert.

Haushalts-jahr	Plan-Ergebnis	Ist-Ergebnis	Ausgleichs-rücklage	Allgemeine Rücklage
Eröffnungsbilanz			7.746.835,61 €	61.403.703,52 €
2009	-6.273.140 €	-5.596.253,29 €	2.150.582,32 €	61.703.026,02 €
2010	-8.966.645 €	-5.380.409,74 €	0,00 €	46.823.437,19 €
2011	-7.603.845 €	-5.379.920,96 €	0,00 €	41.419.680,55 €
2012	-4.614.475 €	238.110,75 €	238.110,75 €	38.298.374,51 €
2013	-3.577.920 €	-3.456.062,66 €	0,00 €	35.062.229,50 €

2014	-2.724.280 €	-2.984.231,62 €	0,00 €	32.102.432,65 €
2015	-3.524.250 €	-70.779,57 €	0,00 €	32.038.265,60 €
2016	-2.878.700 €	1.238.556,76 €	1.238.556,76 €	32.044.245,99 €
2017	-1.608.900 €	-511.841,09 €	726.715,67 €	30.922.805,62 €
2018	0 €	2.258.706,53 €	2.985.422,20 €	30.936.814,77 €
2019	-2.246.300 €	-963.871,49 €	2.021.550,71 €	31.002.059,49 €
2020	-2.688.300 €	2.088.329,92 €	4.109.800,63 €	30.982.159,72 €
2021	-1.255.700 €	855.755,13 €	4.965.635,76 €	31.020.643,62 €
2022	-1.833.250 €	2.114.297,20 €	7.079.932,96 €	31.000.167,06 €

Der am 06.02.2023 beschlossene Haushaltsplan 2023 schließt mit einem Plandefizit in Höhe von -1.147.860 €.

Im Haushaltsplan 2023 wurden corona-bedingte Haushaltsbelastungen bei den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer mit 472 T€ sowie im Wesentlichen bei Energiekostensteigerungen ausgehend von dem Ukraine-Krieg in Höhe von 876 T€ unterstellt.

Die aktuelle Prognose geht davon aus, dass die Belastung bei den Einkommensteueranteilen höher ausfällt, jedoch bei den Haushaltsbelastungen aus dem Ukraine-Krieg die Entspannung am Energiemarkt zu geringen Belastungen führen wird.

Insgesamt wird ein Anstieg der Haushaltsbelastungen auf rd. 1,5 Mio. € prognostiziert.

Außerplanmäßig kündigen sich für den Jahresabschluss 2023 erneut eine Wertkorrektur im Zusammenhang mit den kommunalen Forsten an. Zudem erfordern die Mehrerträge bei der Gewerbesteuer eine entsprechende aufwandswirksame Rückstellungsbildung für künftig daraus zu erwartende gestiegene Belastungen bei der Kreisumlage in den Jahren 2024 und 2025.

Nach aktueller Prognose ist im Wesentlichen aufgrund des ebenfalls in 2023 deutlich über Haushaltsplanung liegenden Buchungsstandes bei den Gewerbesteuererträgen entgegen dem erwarteten Plandefizit für das Jahresergebnis 2023 im Saldo eine deutliche Verbesserung des Jahresergebnisses um rd. 4 Mio. € zu erwarten.

An dieser Stelle wird neben den mit den angesprochenen geänderten haushaltsrechtlichen Rahmenbedingungen gewonnenen Optionen für das kommunale Handeln ausdrücklich auch auf die sich für Bad Berleburg aus der selbst auferlegten Haushaltskonsolidierung und dem damit verbundenen Haushaltsausgleich in 2018 ergebenden faktischen kommunalen Gestaltungsmöglichkeiten verwiesen. Insbesondere gilt dies für den deutlich reduzierten Stand der Liquiditätskredite mit derzeit 5,0 Mio. € sowie das im Jahresabschluss zum 31.12.2022 ausgewiesene Eigenkapital in Höhe von rd. 38 Mio. €. Sich daraus ergebende Verpflichtung ist zugleich, die künftige Haushaltsentwicklung im Fokus der Entscheidungen zu behalten.

Haushaltsjahr 2024

Der Haushaltsplan 2024 enthält folgende Festsetzungen:

Ergebnisplan 2024

Erträge von	58.775.980 €
Aufwendungen von	61.237.850 €
Jahresfehlbedarf von	2.461.870 €

Finanzplan 2024

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit von	48.401.980 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit von	56.157.950 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	10.132.800 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	13.339.900 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	13.207.100 €
Auszahlungen von Finanzierungstätigkeit von	14.050.400 €

Zunächst ist der Hinweis geboten, dass aufgrund der in 2024 vorgesehenen konkreten Maßnahmen und der haushaltsrechtlichen Zuordnungsvorschriften für den Haushalt der Stadt Bad Berleburg ein neuer Produktbereich „56 – Umweltschutz“ bzw. ein neues Produkt „56 561 001 – Umweltschutzmaßnahmen“ eingerichtet wurde. In der Vergangenheit wurden Maßnahmen bzw. Kontierungen insoweit im Produkt Wirtschaftsförderung abgebildet.

Nachdem bis zum Haushaltsplan 2023 außerordentliche Erträge aus der Isolierung von Haushaltsbelastungen nach dem NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG) faktisch eine Verbesserung der Jahresergebnisse bedeutet haben, sind ab dem Haushaltsjahr 2024 keine außerordentlichen Erträge für den Haushaltsplan zu berücksichtigen.

Der Haushaltsplan 2024 ist auf der Grundlage der geltenden Rechtsnormen des kommunalen Haushaltsrechtes der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) aufgestellt worden.

Die aktuell im Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen eingebrachten Änderungen zum kommunalen Haushaltsrecht sollen bis Ende Februar 2024 Rechtskraft erlangen. Die sogenannten Erleichterungen für die Aufstellung der Haushaltspläne können somit erst für Satzungsbeschlüsse nach diesem Termin greifen.

Wesentliche Parameter der eingebrachten Gesetzesänderung sind

- der Wegfall der 5%-Hürde gemäß § 76 Abs. 1 Ziffer 2 GO NRW
- eine Verdopplung des anzunehmenden „globalen Minderaufwandes“ auf 2% der ordentlichen Aufwendungen
- die Schaffung der Möglichkeit einen Jahresfehlbetrag in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung längstens in die drei folgenden Haushaltsjahre vorzutragen
- die von der Gemeinde nach dem 31. Dezember 2023 aufgenommenen Kredite zur Liquiditätssicherung sollen innerhalb von höchstens 36 Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres, für das sie aufgenommen worden sind, vollständig getilgt werden
- die Einbeziehung des voraussichtlichen Jahresergebnisses des Vorjahres (hier 2023)

Um noch in 2023 einen Haushaltsplan zur Beschlussfassung vorzulegen und damit auch zeitig im Haushaltsjahr 2024 die Umsetzung der Investitionen vornehmen zu können, ist der Haushalt nach den bisher geltenden Rechtsnormen aufgestellt worden.

Auch in 2024 kann nach den Haushaltsplänen 2019 bis 2023 im sechsten aufeinanderfolgenden Jahr kein ausgeglichener Haushaltsplan aufgestellt werden. Im testierten Jahresabschluss 2022 ist eine Ausgleichsrücklage von rd. 7,08 Mio. € ausgewiesen. Unter

Berücksichtigung des Plandefizits 2023 kann der Fehlbedarf 2024 durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden (siehe Anlage 9 zum Haushaltsplan). Der Haushaltsplan 2024 sieht eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage in Höhe von 2.461.870 € vor.

Auch in den ersten beiden Jahren der mittelfristigen Finanzplanung 2025 bis 2027 sind Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage geplant. In 2025 kann das Plandefizit ebenfalls aus der Ausgleichsrücklage gedeckt werden; in 2026 steht noch ein Teilbetrag zur Deckung des Plandefizits zur Verfügung. Für den nicht aus der Ausgleichsrücklage gedeckten Teil des Plandefizits 2026 sowie das Plandefizit 2027 sind Entnahmen aus der Allgemeinen Rücklage geplant bzw. dargestellt. In 2026 und in 2027 liegen diese Entnahmen aus der Allgemeinen Rücklage mit 4,92 bzw. 4,96 % unterhalb des Schwellenwertes von $1/20$ (= 5,00 %) der Allgemeinen Rücklage gemäß § 76 GO NRW.

Somit ist trotz der Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in den Jahren 2026 und 2027 kein Abgleiten in die Haushaltssicherung und auch nicht die damit verbundene Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes gemäß § 76 GO NRW gegeben. Vielmehr gilt die Ergebnisplanung 2024 trotz des ausgewiesenen Plandefizits von rd. -2,46 Mio. € im Hinblick auf die Entnahme aus der Ausgleichsrücklage als „fiktiv ausgeglichen“.

Die sich aktuell darstellenden wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen auch aus dem Jahresergebnis 2022 sowie dem Jahresverlauf 2023 und die regional und überregional veröffentlichten Prognosen, hier insbesondere die Orientierungsdaten des Landes Nordrhein-Westfalen gemäß Erlass vom 16.08.2023, führen zu der vorgelegten Haushaltsplanung 2024.

Die Erträge der Gewerbesteuer als maßgebliche Ertragsgröße des kommunalen Haushaltes sind mit 18,6 Mio. € anhand des in der Veranlagungs-Software verarbeiteten Volumens an Gewerbesteuermessbeträgen für das Jahr 2024 in die Planung aufgenommen worden. Weitere Nachveranlagungen aus Vorjahren wurden nicht zusätzlich berücksichtigt.

Trotz des ausgewiesenen Plandefizits 2024 ist mit Blick auf die vorhandene Ausgleichsrücklage sowie den Jahresverlauf 2023 auf die Umsetzung der noch im Haushalt 2020 für 2021 vorgesehenen Erhöhung der Realsteuerhebesätze in 2024 und auch in 2025 verzichtet worden. Dies insbesondere, um für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Gewerbetreibenden in der Stadt Bad Berleburg keine zusätzlichen Belastungen zu begründen.

Gemäß Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2024 ist aufgrund der deutlich gestiegenen Steuerkraft (ermittelt auf Basis der fiktiven Hebesätze) in der Stadt Bad Berleburg die Situation eingetreten, dass diese Steuerkraft die anhand Schlüsselgrößen fiktiv ermittelten Bedarfe der allgemeinen Daseinsvorsorge autark bewerkstelligen kann. Somit wird Bad Berleburg in 2024 erstmals seit der kommunalen Neugliederung, sprich seit ihrem Bestehen über einen Zeitraum von fünf Jahrzehnten, keine Schlüsselzuweisungen erhalten.

Die Unterhaltungspauschale und Aufwandspauschale des Landes NRW ist nach wie vor in Höhe von rd. 775 T€ angekündigt.

Der Ergebnisplan 2024 wird zudem aus dem geplanten Ertrag aus der Inanspruchnahme einer Rückstellung für zu zahlende Kreisumlage in Höhe von rd. 4,855 Mio. € aus erhöhten Gewerbesteuererträgen des II. Halbjahres 2022 sowie des I. Halbjahres 2023 entlastet.

Nach dem Entwurf zum Kreishaushalt 2024 wäre mit einer Kreisumlage von insgesamt rd. 22,979 Mio. € zu kalkulieren. Dies würde eine Steigerung um rd. 2,9 Mio. € gegenüber 2023 bedeuten. Die Bürgermeisterkonferenz hat gegenüber dem Kreis Siegen-Wittgenstein im Rahmen der Benehmensherstellung zum Entwurf des Kreishaushaltes zum

wiederholten Male die Forderung erhoben, die Hebesätze für die allgemeine und die differenzierte Kreisumlage mit Blick auf das gesetzlich normierte Rücksichtnahmegebot des Kreises gegenüber den Städten und Gemeinden deutlich zu reduzieren und auf die geplante Erhöhung der Kreisumlage um 4,01%-Punkte zu verzichten. Die Beschlussfassung des Kreistages zum Haushaltsplan 2024 ist für den 15. Dezember 2023 vorgesehen.

Der vorgelegte Haushaltsplanentwurf der Stadt Bad Berleburg beinhaltet die nach wie vor erhobene Forderung der Kommunen, die Hebesätze zu reduzieren. Allerdings wurde in der städtischen Planung die Reduzierung des Hebesatzes der allgemeinen Kreisumlage um 1%-Punkt unterstellt. Diese Unterstellung macht rd. 300 T€ aus. Gleichwohl fließen damit nahezu 23 Mio. € an Kreisumlage aus Bad Berleburg an den Kreis Siegen-Wittgenstein.

Auch für den Haushaltsplan 2024 ist erneut als wesentliche Belastung über den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung die angespannte Situation auf den Cash-Flow der Stadt Bad Berleburg herauszustellen, auch wenn dies in den Jahresabschlüssen insbesondere auch wegen verzögerter Umsetzungen von Investitionsmaßnahmen so noch nicht deutlich geworden ist.

Der Haushaltsplan 2024 geht gleichwohl von einem Umsetzen kommunaler Maßnahmen und dem Anbieten kommunaler Leistungen auf einem hohen Niveau im Verhältnis gegenüber den bisherigen Haushaltsplänen aus und setzt damit auch weiterhin auf eine Stärkung bzw. Unterstützung der lokalen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Insbesondere muss festgestellt werden, dass Nachfinanzierungen zu einigen Investitionsmaßnahmen im Bereich von Baumaßnahmen aber auch der Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen vorzunehmen sind.

Es gilt zudem weiterhin, das kommunale Handeln an dem Leitbild „Bad Berleburg 2030“ mit den strategischen Kernzielen sowie der Nachhaltigkeitsstrategie zu orientieren und die darin verankerte nachhaltige, solide Haushaltswirtschaft nicht aus dem Fokus zu verlieren. In der Finanzplanung ist für das Jahr 2024 ein Verzehr von Liquidität in Höhe von insgesamt rd. 8,3 Mio. € dargestellt.

So bedingen der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mit rd. 7,76 Mio. € sowie die Tilgung von Darlehen in Höhe von 0,55 Mio. € entsprechende neue Liquiditätskredite.

Demgegenüber stehen aktuell liquide Mittel von rd. 20 Mio. € als Bankguthaben zur Verfügung. Von diesem Betrag sind gemäß Jahresabschluss zum 31.12.2022 bereits rd. 10 Mio. € für den städtischen Eigenanteil noch nicht umgesetzter Investitionen sowie Anteile der Stadtwerke Bad Berleburg an den liquiden Mitteln (Einheitskasse) gebunden.

Nachdem für die Investitionstätigkeit der Stadt Bad Berleburg bereits in 2022 eine Kreditaufnahme von rd. 5,58 Mio. € und in 2023 eine von rd. 1,29 Mio. € geplant werden musste, können auch die für das Haushaltsjahr 2024 geplanten Gesamtinvestitionen von rd. 13,3 Mio. € nicht allein aus Zuschüssen sowie allgemeinen Deckungsmitteln finanziert werden. Insofern muss zum dritten Male in Folge seit dem Jahr 2006 die Aufnahme von Investitionskrediten vorgesehen werden und zwar in Höhe von 3.207.100 €.

In 2024 umfasst die Investitionstätigkeit im Bereich der städtischen Gebäude maßgeblich die zu 70 % aus Fördermitteln gegenfinanzierte zweite Jahresrate zur Entwicklung des Rathauskomplexes mit rd. 1,95 Mio. €. Für Feuerwehrgerätehäuser werden rd. 1,17 Mio. € bereitgestellt. In die Brandschutzertüchtigung sowie die energetische Aufwertung von Schulgebäuden werden Investitionen von rd. 1,02 Mio. € vorgesehen. Für die energetische Sanierung und den Ausbau der ehemaligen Schule Schwarzenau zu 8 Wohneinheiten wird eine Nachfinanzierung von 300 T€ eingestellt.

In die Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Berleburg mit Feuerwehrfahrzeugen sowie weiteres bewegliches Vermögen sollen rd. 1,12 Mio. investiert werden.

Als Investitionen in die IT-Ausstattung, die Einrichtung von 2 Schülerübungsräumen sowie weitere Ausstattungen von städtischen Schulen sind insgesamt rd. 490 T€ vorgesehen. Weiteres maßgebliches Investitionsvolumen fließt mit rd. 5,31 Mio. € in die Verkehrsinfrastruktur der Stadt Bad Berleburg. Als größere Einzelmaßnahmen sind der weitere Teilbetrag von rd. 2,09 Mio. € für den I. Bauabschnitt der sog. Entlastungsstraße, rd. 800 T€ für die Herstellung der Gehwege an der L553 in der Ortsdurchfahrt Schwarzenau, rd. 590 T€ als Nachfinanzierung der Straßenbaumaßnahme Kapplerstein sowie rd. 450 T€ für Radverkehrsmaßnahmen zu benennen.

Als Gewässerbaumaßnahme ist die Renaturierung im Rahmen der Wasserrahmenrichtlinie des Landes NRW an der Odeborn im Bereich der Astenbergstraße in Bad Berleburg mit einem Volumen von 500 T€ vorgesehen.

Für den sog. 6. Call des öffentlich geförderten Glasfaserausbauers wird ein weiterer Investitionskostenzuschuss von 680 T€ für das Haushaltsjahr 2024 zur Auszahlung an den Kreis Siegen-Wittgenstein vorgesehen.

Im Rahmen des mehrjährigen Modellprojektes in Kooperation mit den Städten Arnsberg, Olpe, Menden und Soest Bundeswettbewerbes „Smart-Cities“ von insgesamt 3.313.500 € sind in 2024 Investitionen in bewegliches Vermögen von 150 T€ geplant.

Für die Gebührenhaushalte

- Winterdienst,
- Abfallwirtschaft und
- Friedhofs- und Bestattungswesen

sind keine Gebührenanpassungen für das Haushaltsjahr 2024 vorgesehen.

Entwicklung des Haushaltes

		HHJ 2022 (testiert)	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge (insgesamt)		58.734.682	54.603.750	58.775.980	58.327.400	59.628.650	60.830.500
Aufwendungen (insgesamt)		56.620.385	55.751.610	61.237.850	61.113.800	61.839.350	62.293.400
Jahresergebnis		2.114.297	-1.147.860	-2.461.870	-2.786.400	-2.210.700	-1.462.900
Ausgleichsrücklage	Anfangsbestand	4.965.636	7.079.933	5.932.073	3.470.203	683.803	0
	Verringerung		-1.147.860	-2.461.870	-2.786.400	-683.803	0
	Zuführung	2.114.297	0	0	0	0	0
	Endbestand	7.079.933	5.932.073	3.470.203	683.803	0	0
Haushaltsausgleich		ja	nein	nein	nein	nein	nein
Allgemeine Rücklage	Anfangsbestand	31.020.643	31.020.643	31.020.643	31.020.643	31.020.643	29.493.746
	Verringerung	0	0	0	0	-1.526.897	-1.462.900
	Verringerung in %	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	-4,92%	-4,96%
	Zuführung	0	0	0	0	0	0
	Verrechnungen	0	0	0	0	0	0
	Endbestand	31.020.643	31.020.643	31.020.643	31.020.643	29.493.746	28.030.846
Genehmigung für die Verringerung erforderlich		nein	nein	nein	ja	ja	ja
HSK erforderlich	Verringerung > 25 %	nein	nein	nein	nein	nein	nein
	Verringerung 2 x > 5 %	nein	nein	nein	nein	nein	nein
	allg. Rücklage < 0	nein	nein	nein	nein	nein	nein
	aufgrund Vorlage Jahresergebnis						

6. Mittelfristige Finanzplanung Haushaltsjahre 2025 bis 2027

Auch bei der Annahme einer weiterhin starken Steuerkraft in Bad Berleburg, die ausgehend von dem absolut hohen Niveau des Jahres 2023 um die Steigerungen gemäß den Orientierungsdaten angepasst wurden, kann in der mittelfristigen Finanzplanung kein Haushaltsausgleich dargestellt werden.

Nachdem auch in 2025 die ertragswirksame Auflösung einer vorgesehenen Rückstellung von 3,32 Mio. € aus erhöhten Gewerbesteuererträgen des II. Halbjahres 2023 zu erwarteter erhöhter Kreisumlage deutlich ergebnisverbessernd wirkt, kann dieser Effekt in den weiteren Jahren der mittelfristigen Finanzplanung nicht mehr erwartet werden.

Um das Plandefizit 2026 in vertretbarer Höhe sowie auf Niveau des Planjahres 2024 zu gestalten, ist für 2026 eine Erhöhung der Realsteuerhebesätze für Grundsteuern A und B sowie Gewerbesteuern um jeweils 51%-Punkte erforderlich sowie vorgesehen.

Für die Gewerbesteuer sind für den Betrachtungszeitraum die Steigerungsraten aus dem Orientierungsdatenerlass des Landes NRW vom 16.08.2023 berücksichtigt. Es sind Steigerungsraten gemäß Erlasslage mit 6,7 %, 4,8 % und 3,1 % p.a. berücksichtigt, die mit der Anpassung des Hebesatzes in Summe zu einem Planwert von rd. 23,65 Mio. € in 2027 führen.

Hinsichtlich der Erträge aus den Gemeindeanteilen Einkommensteuer und Umsatzsteuer wurden ausgehend von den konkreten Planwerten 2024 aus der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2024 anhand des vorliegenden Orientierungsdatenerlasses die Planwerte für den Finanzplanungszeitraum fortgeführt. Für die Einkommensteueranteile ist ein Faktor von 6,9 %, 5,5 % und 4,4 % p.a. und für die Anteile am Umsatzsteueraufkommen ein Faktor von 2,9 %, 1,9 % und 1,9 % p.a. vorgegeben.

Bei der Entwicklung der Kreisumlage ist ausgehend von dem Plansatz 2024 in der mittelfristigen Finanzplanung die auf Basis der Werte der letzten 10 Jahre ermittelte örtliche Wachstumsrate von 3,36 % p.a. unterstellt.

In den Jahren der mittelfristigen Finanzplanung sind zudem Erträge aus Zuwendungen gemäß § 6 EEG im Zusammenhang mit der Errichtung von Windenergieanlagen im Stadtgebiet Bad Berleburg enthalten. Es sind jährlich steigende Beträge prognostiziert, die im Jahr 2027 in Höhe von rd. 2,26 Mio. € erwartet werden.

Die Tatsache, dass bei all den genannten Parametern ein Haushaltsausgleich nicht dargestellt werden kann, macht deutlich, dass in den kommenden Jahren die Haushaltswirtschaft im Fokus der strategischen Entscheidungen zur Stadtentwicklung stehen wird.

Im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung sind im Bereich des Infrastrukturvermögens maßgebliche Investitionen aufgenommen. Hier sind der II. Bauabschnitt der sogenannten Entlastungsstraße mit insgesamt 4,0 Mio. € sowie Radverkehrsmaßnahmen mit 6,18 Mio. € zu benennen.

Zudem wirken sich für Gemeindestraßen die Sammelaufträge von 250 T€ p.a. und für Wirtschaftswege von 300 T€ p.a. zur Finanzierung von städtischen Eigenanteilen im Betrachtungszeitraum aus.

Als weiteres Großprojekt im Bereich Hochbau wirkt sich gemäß der Planung die Weiterentwicklung des Rathauskomplexes mit der dritten Rate von 1,95 Mio. € im Planjahr 2025 aus.

Generell gilt hinsichtlich der Entwicklung der Liquiditätslage der Stadt Bad Berleburg für die Jahre 2025 bis 2027, dass in der mittelfristigen Finanzplanung insoweit ein Anstieg der Kassenkredite um weitere rd. 9,3 Mio. € dargestellt ist. Zusätzliche Belastungen könnten sich aus weiteren Investitionsplanungen in den Jahren der mittelfristigen Finanzplanung ergeben.

Nach heutigem Planungsstand ist über den Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung eine weitere Aufnahme eines Investitionskredites nicht vorgesehen.

7. Erläuterung der wichtigsten Aufwendungen

7.1 Personalaufwendungen

Im Zuge des seit 2012 laufenden Prozesses in der Haushaltskonsolidierung wurden Personalaufwand und Stellenanteile deutlich restriktiv geplant. Dies gelang im Zuge eines Kraftaktes in der Verwaltung und auch mit zusätzlichen Überstunden in nicht unerheblichem Maße. Die beschlossenen Maßnahmen in der Nachhaltigkeitsstrategie 2030 mit zahlreichen Fördermaßnahmen haben zu einem deutlich höheren Arbeitspensum beim Personal seit dem Jahr 2020 geführt, sodass Entlastungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erforderlich sind. Bei neuen Baumaßnahmen, wie z.B. den Wirtschaftswegen, ist die Einstellung von zusätzlichem Personal auch wirtschaftlich sinnvoll und führt neben einer höheren Flexibilität auch zu einer Kostenreduzierung bei eingekauften Dienstleistungen. Außerdem ist mit Blick auf die absehbare Altersfluktuation und dem bereits eingetretenen Fachkräftemangel die Personalentwicklung langfristig in den Blick zu nehmen und dabei die Chancen der Digitalisierung zu nutzen. Dies waren u.a. auch Gründe, die Personalbedarfsermittlung für die einzelnen Bereiche im Jahr 2022 zu aktualisieren und die Personalausstattung entsprechend anzupassen. Festgestellt wurde durch das beauftragte externe Kommunal-Beratungsunternehmen ein deutlich höherer Personalbedarf, um die unterschiedlichen Aufgabenstellungen adäquat erledigen zu können. Aus finanztechnischen Gründen werden seit 2023 die Ergebnisse schrittweise umgesetzt.

Im Haushalt 2024 sind Personalaufwendungen in Höhe von 9.258.300 € enthalten (Haushalt 2023: 8.085.500 €).

Die zum Vorjahr um 1.172.800 € erhöhten Personalaufwendungen resultieren im Wesentlichen aus

- den Tarifsteigerungen und den gesetzlichen Erhöhungen bei der Besoldung der Beamten sowie Mehraufwendungen für Ausbildung (~ 730.000 €),
- Mehraufwand durch zusätzliche Altersteilzeitfälle (~ 43.200 €),
- Mehraufwand für zusätzliche Stellen entsprechend der Personalbedarfsbemessung (~ 430.000 €).

Dem Mehraufwand für die im Stellenplan 2024 enthaltenen zusätzlichen Stellen stehen zusätzliche Erträge aus Fördermitteln von rund 150.000 € gegenüber, da ein Teil der zusätzlich enthaltenen Stellen gefördert wird (Stellen Koordination zur Förderung Biologischer Vielfalt; Koordination Uni-Forschungsprojekt Bürgerbeteiligung; Ergänzungskraft in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit), so dass die Netto-Belastung für den Haushalt durch die im Stellenplan 2024 zusätzlich enthaltenen Stellen rund 250.000 € beträgt.

Dem Mehraufwand durch zusätzliche Altersteilzeitfälle in Höhe von 43.200 € stehen Mehrerträge aus der Herabsetzung der entsprechenden Rückstellung in Höhe von 68.300 € gegenüber.

Den Personalaufwendungen stehen in 2024 insgesamt Personalkostenerstattungen und Zuschüsse in Höhe von rund 554.500 € gegenüber (u.a. Förderprojekte und -stellen; Auflösung Rückstellungen für Altersteilzeit; Personalkostenerstattung Jobcenter; Kulturgemeinde; Ausbildungszuschuss der Arbeitsagentur). Dies sind rund 127.500 € mehr als im Haushalt 2023 (427.000 €).

Für das Haushaltsjahr 2024 wurden für die Personalaufwendungen aufgrund des erfolgten Tarifabschlusses eine Steigerung von durchschnittlich 10,54 % und eine Besoldungserhöhung von 8,0 % berücksichtigt. Ab dem Haushaltsjahr 2025 wurde eine Steigerung von jährlich 1,0 % berücksichtigt.

7.2 Kreisumlage

Entwicklung der Kreisumlage:

2006	=	9.361.745 €	
2007	=	9.507.370 €	
2008	=	10.280.225 €	
2009	=	10.695.094 €	
2010	=	10.774.080 €	
2011	=	11.017.499 €	
2012	=	12.139.950 €	
2013	=	12.350.019 €	
2014	=	11.916.444 €	
2015	=	12.010.169 €	
2016	=	13.458.354 €	
2017	=	13.427.196 €	
2018	=	14.450.828 €	
2019	=	15.773.385 €	
2020	=	16.862.105 €	
2021	=	16.888.659 €	
2022	=	17.763.715 €	
2023	=	19.996.305 €	(bis 2023 Ist-Werte der jährlichen Umlage ohne Abrechnungsbeträge für Vorjahre)
2024	=	22.679.200 €	(Plan-Wert)

Der Planentwurf des Kreises Siegen-Wittgenstein zum Kreishaushalt 2024 geht von einem Hebesatz für

die allg. Kreisumlage von 38,40 v.H. (Anstieg gegenüber 2023 um 3,7 %-Punkte)

und für

die diff. Kreisumlage von 27,41 v.H. (Anstieg gegenüber 2023 um 0,31 %-Punkte)

aus.

Das Papier des Landrates zur Benehmensherstellung sah einen noch um 0,07 %-Punkte höheren Anstieg des Hebesatzes der allgemeinen Kreisumlage vor.

In absoluten Zahlen würde der Haushaltsentwurf des Kreises angesichts der gestiegenen Umlagegrundlagen für die Stadt Bad Berleburg eine Steigerung um rund 3,0 Mio. € gegenüber dem Vorjahr bedeuten. In der Stellungnahme zur Benehmensherstellung hat die

Bürgermeisterkonferenz zum wiederholten Male eine deutliche Reduzierung der Hebesätze für die differenzierte und zuvorderst die allgemeine Kreisumlage gefordert.

Die Sichtweise der Kommunen wird begründet mit der seit Jahren bemängelten, jedoch nach wie vor wahrzunehmenden Aufstellung der Haushaltspläne unter Einbeziehung von durch die Kommunen zu finanzierenden Margen, die dann im Jahresverlauf zu teilweise deutlich verbesserten Jahresergebnissen führen. Weiterhin wird das gesetzlich normierte Rücksichtnahmegebot des Kreises gegenüber den Städten und Gemeinden eingefordert, dem insbesondere in den aktuellen Krisenzeiten besondere Bedeutung beigemessen wird. Großzügige Rückstellungsbildungen sowie die Ausweitung des Stellenplanes werden in diesem Zusammenhang benannt.

Im Haushaltsplanentwurf der Stadt Bad Berleburg für das Jahr 2024 ist angesichts der zu erwartenden politischen Diskussionen nicht die Maximalforderung der Bürgermeisterkonferenz eingerechnet, den Hebesatz der allgemeinen Kreisumlage auf dem Vorjahresniveau zu belassen. Vielmehr ist die nach wie vor bestehende Erwartung der Kommunen auf eine Reduzierung des Hebesatzes gegenüber dem Kreishaushaltsentwurf um 1,0 %-Punkte, was dennoch einer deutlichen Erhöhung um 2,7 %-Punkte entsprechen würde.

Wie in der vorstehenden Übersicht dargestellt, fließen auch bei dieser unterstellten „Reduzierung“ des Umlagesatzes auf insgesamt 64,81 v.H. (2023: 61,80 v.H.) fast 2,7 Mio. € mehr aus Bad Berleburg an den Kreis Siegen-Wittgenstein als im Vorjahr.

7.3 Zinsaufwand

Der im Haushalt veranschlagte Zinsaufwand beträgt

- für die investiven Kredite 308.000 €
- für die Kassenkredite 30.000 €.

Durch ordentliche Tilgungen der investiven Kredite im Zusammenspiel mit der Tatsache, dass bis zum Haushalt 2022 keine zusätzlichen Kreditaufnahmen notwendig waren, konnte die Zinsbelastung diesbezüglich deutlich gesenkt werden. Die sukzessive Erhöhung der Investitionsquote in den vergangenen Jahren im Sinne der Nachhaltigkeitsstrategie zum Erhalt der städtischen Infrastruktur hat dazu geführt, dass die angesparte Investitionspauschale rechnerisch für die veranschlagten Maßnahmen verplant wurde und seit dem Haushalt 2022 wieder Kreditaufnahmen gemäß dem ausgewiesenen Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit veranschlagt werden, so auch im vorliegenden Plan 2024.

Der aufgelaufene Abarbeitungsstau insbesondere der Hoch- und Tiefbaumaßnahmen, der sich auch in den Jahr für Jahr ansteigenden Ermächtigungsübertragungen widerspiegelt, führt hingegen dazu, dass die Kreditermächtigungen der vergangenen beiden Haushalte noch nicht umgesetzt werden mussten. Insofern ist für die Zinsbelastung 2024 eine anteilige Neuaufnahme im Jahresverlauf sowie angesichts der vollzogenen Zinswende der Europäischen Zentralbank ein Zinssatz für Kommunaldarlehen von 4,5 % unterstellt.

Die Kassenkredite sind zu 5,0 Mio. € mit negativem Zinssatz noch bis März 2024 festgeschrieben. Die verbleibenden Kassenkredite werden, sofern benötigt, aktuell mit kurzfristigen, meist monatlichen Laufzeiten bewirtschaftet. Zu den Gutschriften ist ein gesonderter Planwert seit 2022 im Haushalt eingestellt.

Im Planentwurf sind Belastungen aus Zinsaufwand für Kassenkredite gleichwohl abgebildet, da im Finanzplan 2024 die Neuaufnahme von Kassenkrediten aus dem negativen Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mit rund 7,8 Mio. € resultiert. Die derzeit

verfügbaren liquiden Mittel, die zur Zinserzielung in Teilbeträgen über 3 bis 6 Monate angelegt werden, minimieren entsprechend den Kassenkreditbedarf, fließen allerdings in Zukunft bei Umsetzung verschiedener übertragener Maßnahmen (Haushaltsreste) auch ab.

7.4 Bilanzielle Abschreibungen

Die bilanziellen Abschreibungen betragen voraussichtlich 5.416.800 €.

Mit den gegenüberstehenden Auflösungen der Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen in Höhe von voraussichtlich 4.906.900 € werden über 90 % der Abschreibungen aus dem Jahresergebnis neutralisiert (vgl. Drittfinanzierungsquote).

Hierbei wird deutlich, dass sich die in der Vergangenheit praktizierte Vorgehensweise, Investitionen restriktiv zu veranschlagen und Kreditfinanzierungen zu vermeiden, vorteilhaft auf die Drittfinanzierungsquote und somit den jährlichen Haushaltsausgleich ausgewirkt hat.

7.5 Gewerbesteuerumlage

Bei der Gewerbesteuerumlage beträgt der Vervielfältiger 35 Pkt. für das Jahr 2024. Bei Anwendung des Vervielfältigers ergibt sich bei Gewerbesteuererträgen (= -erträgen) von 18,60 Mio. € eine Umlage für das Jahr 2024 in Höhe von 1.315.200 €.

7.6 Bauunterhaltung Hochbau

Für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen sind veranschlagt:

2016:	527.500 €
2017:	609.000 €
2018:	771.400 €
2019:	788.300 €
2020:	901.500 €
2021:	885.500 €
2022:	1.146.400 €
2023:	816.600 €
2024:	882.000 €

Zur Vollständigkeit wird darauf verwiesen, dass zusätzliche Auszahlungen für die Abarbeitung von weiterhin vorgetragenen Instandhaltungsrückstellungen für die Fassaden der Grundschule Berghausen und der ehemaligen Förderschule mit insgesamt 90 T€ im Plan 2024 enthalten sind.

7.7 Bauunterhaltung Tiefbau / Infrastruktur

Für die Unterhaltung von Gemeindestraßen, Wegen, Plätzen, Brücken, ÖPNV, Löschwasserentnahmeeinrichtungen, der Park- und Gartenanlagen, des Kurparks sowie von Wasserläufen und Friedhöfen sind veranschlagt:

2016:	391.900 €
2017:	422.400 €
2018:	426.900 €
2019:	700.300 €

2020:	684.200 €
2021:	554.200 €
2022:	597.300 €
2023:	692.800 €
2024:	707.700 €

Aufgrund der im Wegebewirtschaftungskonzept unterstellten generellen Reduzierung von Infrastruktur und durch die Senkung von Standards sollen entsprechende Potentiale beim Unterhaltungsaufwand realisiert werden, so dass hier originär keine weiteren Steigerungen im absoluten Planwert der mittelfristigen Finanzplanung aufgenommen worden sind. Allerdings sind zur Umsetzung der anstehenden Maßnahmen zum Ausbau des Glasfasernetzes sowie für flankierende Maßnahmen bei der weiteren Abarbeitung der Instandhaltungsrückstellungen für Brückenbauwerke zusätzliche Mittel in den Jahren 2023 und 2024 aufgenommen worden.

Für die Maßnahmen der Brücken-Instandhaltung selbst sind zusätzliche Finanzmittel in Höhe von 650.000 € eingestellt.

7.8 Bewirtschaftungskosten

Die geplanten Bewirtschaftungskosten für Gebäude, Grundstücke und bauliche Anlagen betragen:

2016:	1.595.700 €
2017:	1.573.400 €
2018:	1.705.100 €
2019:	1.685.400 €
2020:	1.768.600 €
2021:	1.816.800 €
2022:	2.170.000 €
2023:	2.595.200 €
2024:	2.609.100 €

Die durchschnittliche Entwicklung der Bewirtschaftungskosten zeigt, dass die allgemeinen Preissteigerungen in diesem Bereich gegenüber den erwarteten positiven Wirkungen aus der energetischen Sanierung der städtischen Gebäude und dem Abverkauf nicht mehr benötigter Immobilien überwiegen. In Ableitung dieser Erfahrungswerte sind die mit den Errichtungen der PV-Anlagen auf städtischen Gebäuden beabsichtigten verbessernden Auswirkungen auf die Energiekosten von in Summe rund 45 T€ bisher nicht senkend, sondern lediglich als Kompensation weiterer Steigerungen unterstellt worden.

Die allgemeinen Preissteigerungen in Folge des Ukraine-Krieges haben auch im vorliegenden Haushaltsentwurf entsprechenden Niederschlag gefunden, können allerdings durch das Auslaufen des NKF-CUIG zum 31.12.2023 nicht mehr isoliert werden.

8. Erläuterung der wichtigsten Erträge

8.1 Grundsteuern

Grundsteuer A	202.200 €
Grundsteuer B	3.033.000 €

Ausgehend von dem im Planwert 2023 vorgetragenen Buchungsstand Mitte Oktober 2023 wurden bei den Grundsteuern in der Mittelfristigen Finanzplanung die Steigerungsraten gemäß Orientierungsdatenerlass des Landes NRW mit 1,2 % in den Jahren 2025 und 2026 sowie mit 1,1 % im Jahr 2027 berücksichtigt.

8.2 Gewerbesteuer

18.600.000 €

Der Planwert für das Haushaltsjahr 2024 ist erneut der höchste Planwert für Gewerbesteuererträge in der Replik der Stadt Bad Berleburg. Er fußt auf einer Analyse der aktuellen Messbescheide der Finanzämter und spiegelt den derzeit verarbeiteten Stand der Vorausleistungen für 2024 wider.

In der mittelfristigen Finanzplanung wurden die Steigerungsraten gemäß Orientierungsdatenerlass des Landes NRW mit 6,7 %, 4,8 % und 3,1 % berücksichtigt.

8.3 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

10.674.000 €

Der Planwert 2024 entspricht der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2024. Im Verlauf der mittelfristigen Finanzplanung finden die Veränderungen gemäß Orientierungsdatenerlass des Landes NRW mit 6,9 %, 5,5 % und 4,4 % Berücksichtigung.

Durch das Auslaufen des NKF-CUIG zum 31.12.2023 können etwaige Ertragsausfälle bei den Einkommensteueranteilen in 2024 nicht mehr isoliert und als außerordentlicher Ertrag gegengebucht werden.

8.4 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

2.379.000 €

Auch hier entspricht der Planwert 2024 der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2024. Im Verlauf der mittelfristigen Finanzplanung finden die Veränderungen gemäß Orientierungsdatenerlass des Landes NRW mit 2,9 %, 1,9 % und 1,9 % Berücksichtigung.

8.5 Schlüsselzuweisungen

0 €

Aufgrund der gestiegenen Steuerkraft in der Stadt Bad Berleburg, maßgeblich beeinflusst durch die hohen Gewerbesteuererträge und -einzahlungen in den Jahren 2022 und 2023, sieht das Gemeindefinanzierungsgesetz 2024 keine Schlüsselzuweisungen für Bad Berleburg vor. Dies kann sich in den Folgejahren durch die Verschiebung unterschiedlicher Parameter ändern. Gleichwohl wird hinsichtlich der hohen Planwerte bei den Steuererträgen in der mittelfristigen Finanzplanung auch in den Jahren 2025 bis 2027 ohne Schlüsselzuweisungen kalkuliert.

Seit dem Jahr 2019 wird neben der Schlüsselzuweisung durch das Land eine Aufwands-/Unterhaltungspauschale an die Kommunen ausgezahlt, deren Höhe sich nach der Einwohnerzahl und der Fläche bemisst ohne Einbeziehung der eigenen Steuerkraft.

An die Stadt Bad Berleburg fließen in 2024

775.000 €.

8.6 Benutzungs- / Verwaltungsgebühren und ähnliche Entgelte

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, hierzu gehören insbesondere Verwaltungsgebühren und Benutzungsgebühren, umfassen 3.591.100 €.

Privatrechtliche Leistungsentgelte, hierzu gehören insbesondere Mieten, Pachten und Verkaufserlöse, umfassen 726.400 €.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen umfassen 2.534.700 €.

Wird die Stadt Bad Berleburg für eine andere Stelle tätig und erhält sie von dieser Stelle einen Ersatz für angefallene Aufwendungen, ist dies eine Kostenerstattung.

Der Betrag ergibt sich im Wesentlichen aus folgenden Erstattungsbeträgen:

- von Kreis / Land im Bereich Asylbewerber 1.510.000 €
- Stadtwerke Bad Berleburg (Verwaltungskostenpauschale) 572.800 €
- Agentur für Arbeit 88.000 €

Sonstige ordentliche Erträge, hierzu gehören insbesondere Konzessionsabgaben Strom und Gas, die Gewerbesteuervollverzinsung sowie die Erträge aus Herabsetzungen und Auflösungen von Rückstellungen, umfassen 7.002.100 €.

Erstmalig im Haushalt 2023 aufgenommen ist hier ein Entgelt gemäß § 6 des Gesetzes über den Ausbau erneuerbarer Energien (Erneuerbare Energien Gesetz – EEG) von 0,2 Ct/kWh erzeugter Strommenge mit 240.000 € in 2024 veranschlagt.

Darüber hinaus wird der Ertrag aus der Inanspruchnahme von Rückstellungen in Höhe von insgesamt 4.855.100 € aus erhöhten Gewerbesteureinzahlungen im zweiten Halbjahr 2022 sowie im ersten Halbjahr 2023 (= Betrachtungszeitraum Gemeindefinanzierungsgesetz 2024) ausgewiesen.

Darüber hinaus sind Erstattungen aus überzahlten Beträgen des Vorvorjahres 2022 für die differenzierte Kreisumlage mit 300.000 € sowie den Baubetriebshof mit 359.700 € als sonstige ordentliche Erträge veranschlagt.

8.7 Auflösung Sonderposten

Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen 4.551.900 €

Auflösung Sonderposten aus Beiträgen 355.000 €

Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich 60.000 €

Die Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen sind den damit finanzierten Vermögensgegenständen zugeordnet und werden über die entsprechenden Nutzungsdauern ertragswirksam aufgelöst.

Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich resultiert aus einer Überdeckung in der kostenrechnenden Einrichtung Abfallbeseitigung und wirkt sich entsprechend mindernd auf die Gebührensätze aus.

9. Erläuterung der Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit

9.1 Investitionszuweisungen

- Allgemeine Investitionspauschale	3.508.000 €
- Schulpauschale	695.900 €
- Brandschutzpauschale	188.000 €
- Sportstättenpauschale	70.100 €
- Zuwendung Weiterentwicklung Rathauskomplex	1.367.800 €
- Zuwendung Konferenzmöblierung	1.500 €
- Beteiligung Spielplatzgerät Kita Arfeld	10.000 €
- Zuwendung Ausfinanzierung Straßenbaumaßnahme Kapplerstein	472.000 €
- Zuwendung Straßenbaumaßnahme Entlastungsstraße I. BA	1.950.000 €
- Zuwendung Radverkehrsmaßnahmen	352.000 €
- Zuwendung Gehwege OD Schwarzenau	560.000 €
- Zuwendung Straßenbaumaßnahme Zum Kinderzentrum	10.000 €
- Zuwendung Renaturierung Odeborn Astenbergstraße WRRL	450.000 €
- Zuwendung Anschaffungen Smart Cities	97.500 €

9.2 Erlöse aus Grundstücksverkäufen

400.000 €

Die Erlöse aus Grundstücksverkäufen beinhalten den weiteren Abverkauf der Baugrundstücke im zweiten Bauabschnitt des Baugebietes „Sengelsberg“ in Bad Berleburg.

9.3 Kreditaufnahmen

Aufgrund des negativen Saldos aus Ein- und Auszahlungen bei der Investitionstätigkeit ist eine investive Kreditaufnahme in Höhe von insgesamt 3.207.100 € veranschlagt.

Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung zur Sicherstellung der unterjährigen Liquidität sind in Höhe von insgesamt 10.000.000 € Veranschlagt.

10. Erläuterung der Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit

10.1 Tilgung von Krediten

Ordentliche Tilgung investiver Darlehen	550.400 €
Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	13.500.000 €

10.2 Grunderwerb

Sammelauftrag	35.000 €
Weiterentwicklung Rathauskomplex	130.100 €

10.3 Erwerb bewegliches Vermögen

3.432.200 €

Als Einzelpositionen über 30.000,- € sind hierin enthalten:

- Ausstattung ehem. Schule Schwarzenau	300.000 €
- Weiterentwicklung Rathauskomplex	243.200 €
- Neubau ELA-Leitungsnetz Gymnasium	260.000 €
- Feuerwehrfahrzeug TLF 3000 Raumland	175.000 €
- Feuerwehrfahrzeug MLF Diedenshausen	420.000 €
- Einrichtung FWGH Alertshausen	35.000 €
- Einrichtung FWGH Berghausen	40.000 €
- Einrichtung FWGH Raumland	40.000 €
- IT-Ausstattung Digitalisierung Grundschulen	95.000 €
- IT-Ausstattung Digitalisierung Realschule	33.000 €
- IT-Ausstattung Digitalisierung Gymnasium	38.000 €
- Einrichtung Physik-Schülerübungsraum Gymnasium	120.000 €
- Anschaffungen "Smart Cities"	150.000 €
- Zuschuss Breitbandausbau	680.000 €
- Photovoltaikanlage Gymnasium	65.000 €

10.4 Baumaßnahmen

- Neubau Feuerwehrgerätehaus Berghausen	623.400 €
- Neubau Feuerwehrgerätehaus Raumland	436.400 €
- Anbau Feuerwehrgerätehaus Aue-Wingeshausen	112.500 €
- Neubau Schulsportanlage Gymnasium	70.000 €
- Bau Außenaufzug Gymnasium	150.000 €
- Weiterentwicklung Rathauskomplex	1.580.000 €
- Brandschutzertüchtigung GS Berghausen	10.000 €
- Brandschutzertüchtigung GS Dotzlar	61.000 €
- Brandschutzertüchtigung GS Elsoff	10.000 €
- Brandschutzertüchtigung GS Aue-Wingeshausen	116.000 €
- Neubau Physik Übungsraum Gymnasium	60.000 €
- energetische und optische Aufwertung Trakt II Gymnasium	250.000 €
- Erweiterung Kindergarten Diedenshausen	20.000 €
- Herstellung Parkflächen GS Berghausen	30.000 €
- Serverraum/Zeiterfassung ehem. Förderschule	15.000 €
- Einrichtung Pflegeschule ehem. Förderschule	50.000 €
- Maßnahmen Löschwasserversorgung	20.000 €
- Löschwasserversorgung Richstein	230.000 €
- Inv.-Pakt Sport-Sportplatz Schwarzenau	88.000 €
- Straßenbaumaßnahmen Am Kapplerstein	590.000 €
- Baumaßnahme Entlastungsstraße, Bad Berleburg I. BA	2.090.000 €
- Baumaßnahme Mauer Auf dem Sand	100.000 €

- Radverkehrsmaßnahmen	450.000 €
- Gehwege OD Schwarzenau	800.000 €
- Straßenbaumaßnahme "Zum Kinderzentrum"	220.000 €
- Ersatzneubau Stützwand Lindenhof	120.000 €
- Ersatzneubau Stützwand Peteweg 2	250.000 €
- Ausgleichsmaßnahme Odeborn Girkhausen	20.000 €
- Erneuerung Brücke über den Steinsbach	60.000 €
- Renaturierung Odeborn Astenbergstraße WRRL	500.000 €
- Sammelaufträge Tiefbaumaßnahmen	
- Gemeindestraßen	250.000 €
- Wirtschaftswege	300.000 €

10.5 Gewährte Investitionszuschüsse

- Zuschuss zum Ausbau der Straßenbeleuchtung	60.000 €
--	----------

11. Verpflichtungsermächtigungen für Folgejahre

- barrierefreier Ausbau Realschule	280.000 €
- energetische u. optische Aufwertung Trakt II Gymnasium	250.000 €
- Weiterentwicklung Rathauskomplex	1.954.000 €
- Maßnahmen Löschwasserversorgung	250.000 €
- Radverkehrsmaßnahmen	6.180.000 €
- Gehwege OD Schwarzenau	180.000 €
- Anschaffungen „Smart Cities“	300.000 €
- Summe	9.394.000 €

Von den genannten Verpflichtungsermächtigungen gehen 5,294 Mio. € zu Lasten des Haushaltsjahres 2025, 2,14 Mio. € zu Lasten 2026 sowie 1,96 Mio. € zu Lasten 2027, siehe auch Anlage 5 zum Haushaltsplan.

12. Entwicklung der Verschuldung

Die Schulden aus **Krediten für Investitionen** (ohne Kredite aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“) betrugen

Ende 2006	14.662.000 €,
Ende 2007	14.086.000 €,
Ende 2008	13.510.000 €,
Ende 2009	12.913.000 €,
Ende 2010	11.938.000 €,
Ende 2011	11.321.000 €,
Ende 2012	9.619.000 € (Sondertilgung i.H.v. 1.145.000 €),
Ende 2013	9.042.000 €,
Ende 2014	8.434.000 €,
Ende 2015	7.723.000 €,
Ende 2016	6.965.000 €,
Ende 2017	6.354.000 €,
Ende 2018	5.374.900 €,
Ende 2019	4.581.300 €,

Ende 2020	3.792.400 €,
Ende 2021	3.068.200 €,
Ende 2022	2.489.200 €.

Die ordentlichen Tilgungen der laufenden Darlehen führen zu einem Stand Ende der mittelfristigen Finanzplanung in 2027 von unter 1,0 Mio. €.

Die neuen Kreditermächtigungen der Haushaltsatzungen

2022 in Höhe von 5,58 Mio. € und

2023 in Höhe von 1,29 Mio. €

sind bisher im Hinblick auf den Umsetzungsstand der Investitionsmaßnahmen sowie die vorhandenen liquiden Mittel nicht realisiert worden. Tatsächliche Umsetzungen daraus sowie aus der Kreditermächtigung der aktuellen Haushaltssatzung

2024 in Höhe von 3,21 Mio. €

führen zu entsprechenden Veränderungen des Kreditvolumens zum Abschlussstichtag.

Der Stand der **Liquiditätskredite** seit Einführung des NKF im Jahr 2009 verläuft wie folgt:

	Höchstbetrag der Kassenkredite gemäß Haushaltssatzung	tatsächlicher Stand der Kassenkredite am Jahresende
2009	24.000.000 €	18.400.000 €
2010	27.000.000 €	23.000.000 €
2011	32.000.000 €	21.000.000 €
2012	33.500.000 €	21.700.000 €
2013	30.500.000 €	20.200.000 €
2014	30.500.000 €	25.000.000 €
2015	33.500.000 €	20.200.000 €
2016	29.500.000 €	15.500.000 €
2017	29.500.000 €	12.800.000 €
2018	26.000.000 €	10.250.000 €
2019	20.000.000 €	8.500.000 €
2020	22.000.000 €	9.200.000 €
2021	23.000.000 €	5.000.000 €
2022	25.000.000 €	5.000.000 €
2023	25.000.000 €	5.000.000 € (voraussichtlich)

Im Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und zur Kredittilgung werden gemäß dem Finanzplan im Haushaltsjahr 2024 weitere Kassenkredite von rd. 7,76 Mio. € zusätzlich benötigt.

Im Jahr 2025 ergibt sich ein Bedarf an weiteren Kassenkrediten in Höhe von rd. 6,33 Mio. €, im Jahr 2026 von rd. 1,99 Mio. € und im letzten Jahr der mittelfristigen Finanzplanung 2027 von rd. 0,96 Mio. €.

Im Betrachtungszeitraum des Haushaltsplanes ist somit kumuliert ein Anstieg der Kassenkredite um insgesamt 17,04 Mio. € ausgewiesen, hinzu kommt die zu erwirtschaftende ordentliche Kredittilgung mit insgesamt 1,9 Mio. €. Eine weitere Verwendung der investiven Einzahlungen in den Jahren der mittelfristigen Finanzplanung belastet die Kassenkredite um weitere 4,04 Mio. €.

13. Stadtwerke

13.1 Betriebszweig Wasserversorgung

Für das Wirtschaftsjahr 2024 konnte kein Wirtschaftsplan aufgestellt werden. Das Stammkapital des Eigenbetriebs verbleibt in Höhe von 2.350.000 €. Die Gebührensätze bleiben somit bei 1,72 €/m³ unverändert. Auch die Grundgebühr bleibt unverändert. Die Gebühr für einen Normalwasserzähler Q3 = 4, beträgt unverändert 11,00 €/Monat.

13.2 Betriebszweig Abwasserbeseitigung

Für das Wirtschaftsjahr 2023 konnte wieder ein ausgeglichener Wirtschaftsplan aufgestellt werden. Das Stammkapital des Eigenbetriebs verbleibt in Höhe von 12.800.000 €.

Grundlage für den Wirtschaftsplan 2024 ist der geprüfte Jahresabschluss 2022, der mit einem Bilanzverlust von -1.253,74 € abschließt.

Weitere wesentliche Veränderungen ergeben sich auf der Ertrags- bzw. Aufwandseite des Erfolgsplanes im Wirtschaftsjahr wie folgt:

Die Schmutzwassergebühr, die Grundgebühr und die Niederschlagswassergebühr wurden für die Jahre 2024 bis 2026 kalkuliert:

Schmutzwassergebühr:	3,15€/m ³ bei einer Jahresschmutzwassermenge von 830.000 m ³
Grundgebühr:	7,80 €/Monat für einen Standard Zähler (QN3 = 4m ³)
Niederschlagswassergebühr:	0,70€/m ² bei 1.280.000 m ² Entwässerungsflächen.
Straßenentwässerungsgebühr:	0,82€/m ² bei 865.000 m ² Straßenflächen.

Im Vermögensplan 2024 liegen die Schwerpunkte der Investitionen in der Kanalerneuerung.

Die Gesamtinvestitionen für Kanalerneuerungen belaufen sich auf 1.630.000 € und für Erweiterungen auf 160.000 €

13.3 Betriebszweig Baubetriebshof

Der Betriebszweig Baubetriebshof wird als eigenbetriebsähnliche Einrichtung bei den Stadtwerken Bad Berleburg als 3. Betriebszweig geführt.

Für das Wirtschaftsjahr 2024 konnte ein ausgeglichener Wirtschaftsplan aufgestellt werden.

Wesentliche Veränderungen, abgesehen von der fortlaufenden Anpassung der Verwaltungskostenpauschale entsprechend des KGST-Berichtes 2021 / 2022, ergeben sich aus den deutlich gestiegenen Personalkosten und Materialaufwendungen auf der Ertrags- bzw. Aufwandseite des Erfolgsplanes.

Im Vermögensplan sind an Investitionen rd. 860.000 € eingeplant. Hiervon entfallen rd. 270.000 € auf notwendige Investitionen für den Fuhrpark, insbesondere die Ersatzbeschaffung mehrerer Fahrzeuge. Die zu ersetzenden

Fahrzeuge sind bis zu 16 Jahre alt und am Ende der technischen Lebensdauer. Des Weiteren ist ein Ersatzneubau einer Fahrzeughalle i.H.v. 500.000 € geplant.

Zur Finanzierung der geplanten Investitionen ist in 2024 eine Kreditaufnahme in Höhe von 715.000 € vorgesehen.

14. Kennzahlen

Nachfolgend werden die Kennzahlen des NKF-Kennzahlensets NRW (Rd.Erl. d. Innenministeriums v. 01.10.2008) aufgeführt und erläutert.

Bei den Kennzahlen Aufwandsdeckungsgrad, Abschreibungsintensität, Drittfinanzierungsquote, Investitionsquote, Zinslastquote, Netto-Steuerquote, Zuwendungsquote, Personalintensität, Sach- und Dienstleistungsintensität sowie der Transferaufwandsquote handelt es sich um reine **Plan-Kennzahlen**. Sie beziehen sich auf die Planwerte des Haushaltsjahres 2024.

Die Kennzahlen Eigenkapitalquote 1 und 2, Infrastrukturquote, Anlagendeckungsgrad 2, Liquidität 2. Grades sowie die kurzfristige Verbindlichkeitenquote beziehen sich als **Bilanzkennzahlen** auf die Schlussbilanz des Vorvorjahres 2022.

Die Kennzahl Fehlbetragsquote verbindet das geplante Jahresergebnis mit der fortgeschriebenen Allgemeinen Rücklage und stellt somit eine Mischung aus Plan- und Bilanzkennzahl dar.

14.1 Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation

14.1.1 Aufwandsdeckungsgrad

Die Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden.

$$\text{ADG} = \frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} = \frac{58.343.180 \times 100}{60.852.850} = 95,9 \%$$

14.1.2 Eigenkapitalquote 1

Die Kennzahl misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Die Kennzahl kann bei einer Gemeinde ein wichtiger Bonitätsfaktor sein.

$$\text{EkQ 1} = \frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}} = \frac{38.080.100 \times 100}{163.021.657} = 23,36 \%$$

14.1.3 Eigenkapitalquote 2

Die Kennzahl misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am Gesamtkapital. Weil bei den Gemeinden die Sonderposten oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird die Wertgröße „Eigenkapital“ um diese „langfristigen“ Sonderposten erweitert.

$$\text{EkQ 2} = \frac{(\text{Eigenkapital} + \text{SoPo Zuwendungen/Beiträge}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}} = \frac{101.090.281 \times 100}{163.021.657} = 62,01 \%$$

14.1.4 Fehlbetragsquote

Die Kennzahl gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil. Da mögliche Sonderrücklagen hier noch unberücksichtigt bleiben müssen, bezieht sich die Kennzahl ausschließlich auf die Ausgleichsrücklage und die Allgemeine Rücklage ein. Zur Ermittlung der Quote wird das negative Jahresergebnis zu diesen beiden Bilanzposten gesetzt.

$$\text{FBQ} = \frac{\text{Negatives Jahresergebnis} \times (-100)}{\text{Ausgleichsrücklage} + \text{Allgemeine Rücklage}} = \frac{-2.461.870 \times (-100)}{38.080.100} = 6,46 \%$$

14.2. Kennzahlen zur Vermögenslage

14.2.1 Infrastrukturquote

Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, ob die Höhe des Infrastrukturvermögens den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Gemeinde entspricht. In Einzelfällen kann es sachgerecht sein, auch die Gebietsgröße der Gemeinde oder andere örtliche Besonderheiten dieser Kennzahl zu berücksichtigen.

$$\text{ISQ} = \frac{\text{Infrastrukturvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}} = \frac{50.204.052 \times 100}{163.021.657} = 30,80 \%$$

14.2.2 Abschreibungsintensität

Die Kennzahl gibt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird.

$$\text{ISQ} = \frac{\text{Abschreibungen auf Anlagevermögen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} = \frac{5.416.800 \times 100}{60.852.850} = 8,90 \%$$

14.2.3 Drittfinanzierungsquote

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibung abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.

$$\text{DfQ} = \frac{\text{Erträge Auflösung von Sonderposten} \times 100}{\text{Abschreibungen auf Anlagevermögen}} = \frac{4.906.900 \times 100}{5.416.800} = 90,59 \%$$

14.2.4 Investitionsquote

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgänge neue Investitionen gegenüberstehen.

$$\text{InQ} = \frac{\text{Bruttoinvestitionen} \times 100}{\text{Abgänge des AV} + \text{Abschreibungen AV}} = \frac{13.339.900 \times 100}{5.416.800} = 246,27 \%$$

14.3 Kennzahlen zur Finanzlage

14.3.1 Anlagendeckungsgrad 2

Die Kennzahl gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. Bei der Berechnung dieser Kennzahl werden dem Anlagevermögen die langfristigen Passivposten Eigenkapital, Sonderposten mit Eigenkapitalanteilen und langfristiges Fremdkapital gegenübergestellt.

$$\text{AnD 2} = \frac{(\text{EK} + \text{SoPo Zuwendungen/Beiträge} + \text{langfrist. FK})}{\text{Anlagevermögen}} \times 100 = \frac{101.891.813 \times 100}{137.207.043} = 74,26\%$$

14.3.2 Dynamischer Verschuldungsgrad

Mit Hilfe dieser Kennzahl lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Gemeinde beurteilen. Dieser Saldo zeigt bei jeder Gemeinde an, in welcher Größenordnung freie Finanzmittel aus ihrer laufenden Geschäftstätigkeit im abgelaufenen Haushaltsjahr zur Verfügung stehen und damit zur möglichen Schuldentilgung genutzt werden können.

$$\text{DVSG} = \frac{\text{Effektive Verschuldung}}{\text{Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (FP)}}$$

Da der Dynamische Verschuldungsgrad die „Entschuldungsdauer“ angeben soll, der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit jedoch negativ ist und somit keine Finanzmittel zur Verfügung stehen, wird diese Kennzahl nicht abgebildet.

14.3.3 Liquidität 2. Grades

Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die „kurzfristige Liquidität“ der Gemeinde. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können.

$$\text{Li 2} = \frac{(\text{Liquide Mittel} + \text{kurzfristige Forderungen}) \times 100}{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten}} = \frac{16.011.376 \times 100}{19.308.004} = 82,93 \%$$

14.3.4 Kurzfristige Verbindlichkeitsquote

Mit Hilfe dieser Kennzahl kann beurteilt werden, wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird.

$$\text{KVbQ} = \frac{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten} \times 100}{\text{Bilanzsumme}} = \frac{19.308.004 \times 100}{163.021.657} = 11,84 \%$$

14.3.5 Zinslastquote

Die Kennzahl zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.

$$\text{ZLQ} = \frac{\text{Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} = \frac{385.000 \times 100}{60.852.850} = 0,63 \%$$

14.4 Kennzahlen zur Ertragslage

14.4.1 Netto-Steuerquote

Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft der Gemeinde ist es erforderlich, den Gemeindeanteil an der Gewerbesteuer und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fond Deutsche Einheit in Abzug zu bringen.

$$\text{NSQ} = \frac{(\text{Steuererträge} - \text{GewSt. Umlage}) \times 100}{\text{Ordentliche Erträge} - \text{GewSt. Umlage.}} = \frac{26.564.900 \times 100}{52.196.550} = 60,21 \%$$

14.4.2 Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

$$\text{ZwQ} = \frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}} = \frac{7.844.780 \times 100}{58.343.180} = 13,45 \%$$

14.4.3 Personalintensität

Die Kennzahl gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird.

$$\text{PI} = \frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} = \frac{9.258.300 \times 100}{60.852.850} = 15,21 \%$$

14.4.4 Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Kennzahl lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich die Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

$$\text{SDI} = \frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} = \frac{14.223.000 \times 100}{60.852.850} = 23,37 \%$$

14.4.5 Transferaufwandsquote

Die Kennzahl stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendung und den ordentlichen Aufwendungen her.

$$\text{TAQ} = \frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} = \frac{28.782.250 \times 100}{60.852.850} = 47,3 \%$$

Übersicht der haushaltswirtschaftlichen Kennzahlen

Kennzahl	GPA Mittel-Wert	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Gesamtsituation													
Aufwandsdeckungsgrad	100,4	91,0	93,3	100,2	103,3	98,6	104,8	97,4	100,3	99,5	103,1	96,0	95,9
Eigenkapitalquote 1	31,7	22,5	20,8	21,3	21,7	21,6	23,0	22,3	23,1	23,5	23,4	23,5	23,4
Eigenkapitalquote 2	65,7	62,5	60,3	60,3	60,8	61,3	61,9	63,6	64,1	64,3	62,0	64,3	62,0
Vermögenslage													
Infrastrukturquote	38,8	42,8	41,6	40,8	39,7	38,4	36,6	35,5	35,0	33,7	30,8	33,1	30,8
Abschreibungsintensität	10,4	13,1	12,2	11,3	10,9	10,8	9,9	11,6	12,5	10,8	10,4	9,1	8,9
Drittfinanzierungsquote	62,1	61,1	75,2	81,3	82,1	77,9	83,3	69,4	75,3	75,2	71,1	88,2	90,6
Investitionsquote	100,3	48,1	58,1	38,9	57,1	55,6	91,0	88,0	117,0	99,7	70,7	199,0	246,3
Finanzlage													
Anlagendeckungsgrad 2	88,6	77,5	76,1	75,7	75,4	76,8	78,2	80,4	82,4	83,5	86,5	73,3	74,3
Liquidität 2. Grades	117,7	4,0	7,6	8,3	10,1	8,9	17,5	24,0	29,4	34,3	95,4	34,3	82,9
Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	9,1	18,6	20,8	20,0	19,5	18,9	17,4	15,9	15,9	14,3	11,8	14,0	11,8
Zinslastquote	1,6	1,7	1,5	1,2	1,0	0,8	0,5	0,6	1,1	0,5	0,2	0,6	0,6
Ertragsquote													
Netto-Steuerquote	55,4	65,4	62,3	61,0	66,9	65,8	64,8	63,3	55,7	59,5	63,0	60,2	60,2
Zuwendungsquote	18,7	17,1	18,7	19,6	13,2	14,7	16,1	15,4	26,7	22,0	16,9	20,0	13,5
Personalintensität	17,0	14,8	14,2	15,2	13,6	14,6	14,2	14,5	14,8	14,7	13,2	14,6	15,2
Sach- und Dienstleistungsintensität	17,2	22,9	23,1	23,9	24,0	24,9	25,5	23,0	22,4	24,9	22,8	24,6	23,4
Transferaufwandsquote	47,6	44,2	43,3	42,0	45,6	44,0	42,9	45,3	44,7	44,6	49,2	46,7	47,3

Kennzahlen in Prozent

GPA Mittelwert: letzter veröffentlichter Stand vom 30.11.2019; Vergleichsjahr 2017

Kennzahlen bis zum Jahr 2022 aus den jeweiligen testierten Jahresabschlüssen

Kennzahlen ab 2023 aus den Planwerten der Haushaltspläne

Gesetzliche Grundlagen für die Erhebung der gemeindlichen Abgaben und Entgelte (Ordnungsnummer Ortsrecht)

1. Grundsteuer (22 03)

Grundsteuergesetz vom 07.08.1973 (BGBl. I. S. 965), zuletzt geändert am 19.12.2008 (BGBl. I. S. 2794)

Steuersätze gemäß Beschlussfassung vom 07.12.2015:

für die land- und forstwirtschaftl. Betriebe (Grundsteuer A)	420 v. H.
für Grundstücke (Grundsteuer B)	495 v. H.

2. Gewerbesteuer (22 03)

Gewerbesteuergesetz vom 15.10.2002 (BGBl. I. S. 4167), zuletzt geändert am 21.12.2020 (BGBl. I. S. 3096)

Steuersatz gemäß Beschlussfassung vom 07.12.2015..... 495 v. H.

3. Vergnügungssteuer (22 02)

Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer der Stadt Bad Berleburg (Vergnügungssteuersatzung) zuletzt geändert durch 1. Änderungssatzung vom 09.12.2015

Die Steuer beträgt in den Fällen des § 1 Nr. 4 Buchstabe a

für Apparate mit Gewinnmöglichkeit	mtl.	15 % des mtl. Bruttoumsatzes
für sonstige Apparate	mtl.	53,00 €

in den Fällen des § 1 Nr. 4 Buchstabe b

für Apparate mit Gewinnmöglichkeit	mtl.	15 % des mtl. Bruttoumsatzes
für sonstige Apparate	mtl.	34,00 €

4. Hundesteuer (22 01)

Hundesteuersatzung der Stadt Bad Berleburg vom 13. November 1997, zuletzt geändert durch 3. Änderungssatzung vom 09.12.2015.

Die Steuer beträgt

a) für einen gehaltenen Hund	jährlich	75,00 €
b) für zwei gehaltene Hunde	jährlich je Hund ...	88,00 €
c) für drei oder mehr gehaltene Hunde	jährlich je Hund ...	109,00 €
d) bei Haltung von gefährlichen Hunden	jährlich je Hund ...	374,00 €

5. Erschließungsbeiträge (60 01)

Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Stadt Bad Berleburg vom 08.07.1988 90 v. H.

6. Beiträge für straßenbauliche Maßnahmen (60 02)

Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Kommunalabgabengesetz für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Bad Berleburg vom 05.11.2003 (80 v. H.).

7. Abfallgebühren (70 01)

Gebührensatzung zur Satzung über die Abfalleinsammlung in der Stadt Bad Berleburg, zuletzt geändert durch 5. Änderungssatzung vom 05.12.2022.

Die Abfuhrgebühr beträgt jährlich bei 14-tägiger Abfuhr:

für das	60 l Restmüllgefäß	108,37 €,
für das	120 l Restmüllgefäß	186,19 €,
für das	240 l Restmüllgefäß	342,46 €,
für das	120 l Biomüllgefäß	97,12 €,
für das	240 l Biomüllgefäß	161,84 €.

Die Abfuhrgebühr beträgt jährlich bei 4-wöchiger Abfuhr:

für das	240 l Papiermüllgefäß	0,00 €.
---------	-----------------------	---------

8. Wasseranschlussbeiträge und Wasserverbrauchsgebühren (Wassergeld) (81 03)

Satzung über die öffentliche Wasserversorgung und den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage – Wasserversorgungssatzung – der Stadt Bad Berleburg, und Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Bad Berleburg vom 18.02.2019.

Der Anschlussbeitrag beträgt gem. § 3 je qm der vervielfachten Grundstücksfläche entsprechend den Absätzen 3 bis 10 1,70 €/qm zzgl. 7 % MwSt..

Die Verbrauchsgebühr beträgt je cbm 1,72 € zzgl. 7 % MwSt..

Die Grundgebühr beträgt bei Wasserzählern mit Dauerdurchflussmenge von

bis Q3	4.....	11,00 Euro monatlich zzgl. 7 % MwSt.,
bis Q3	10.....	27,50 Euro monatlich zzgl. 7 % MwSt.,
bis Q3	16.....	44,00 Euro monatlich zzgl. 7 % MwSt.,
bis Q3	25.....	68,75 Euro monatlich zzgl. 7 % MwSt.,
bis Q3	40.....	110,00 Euro monatlich zzgl. 7 % MwSt.,
bis Q3	63.....	173,25 Euro monatlich zzgl. 7 % MwSt.,
bis Q3	100.....	275,00 Euro monatlich zzgl. 7 % MwSt.,
bis Q3	160.....	440,00 Euro monatlich zzgl. 7 % MwSt.,
bis Q3	250.....	687,50 Euro monatlich zzgl. 7 % MwSt.,

9. Kanalanschlussbeiträge und Kanalbenutzungsgebühren (66 02)

Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse vom 01.03.2018, zuletzt geändert durch 6. Änderungssatzung vom 18.12.2023.

Der Anschlussbeitrag beträgt 8,40 € (Vollanschluss) je qm der entsprechend den Absätzen 2 – 5 des § 3 vervielfachten Grundstücksfläche.

- a) bei einem Anschluss nur für Schmutzwasser 5,90 €/qm
- b) bei einem Anschluss nur für Niederschlagswasser 2,50 €/qm
- c) bei einem Teilanschluss für Niederschlagswasser 1,25 €/qm

Die Kanalbenutzungsgebühr beträgt für Schmutzwasser 3,15 €/cbm

Die Grundgebühr für Schmutzwasser wird nach dem Dauerdurchfluss des verwendeten Wasserzählers pro cbm/h festgesetzt

bis	Q3	4		7,80 Euro monatlich,
bis	Q3	10		19,50 Euro monatlich,
bis	Q3	16		31,20 Euro monatlich,
bis	Q3	25		48,75 Euro monatlich,
bis	Q3	40		78,00 Euro monatlich,
bis	Q3	63		122,85 Euro monatlich,
bis	Q3	100		195,00 Euro monatlich,
bis	Q3	160		312,00 Euro monatlich,
bis	Q3	250		487,50 Euro monatlich.

Die Niederschlagswassergebühr beträgt 0,70 €/qm.

Sie beträgt abweichend für jeden Quadratmeter bebauter und/oder befestigter Fläche für die Bundes-, Land- und Kreisstraßen 0,82 €/qm.

10. **Gebühr für das Abfahren und die Behandlung von Klärschlamm (66 03)**

Die Gebühr für abgefahrenen Klärschlamm beträgt 53,81 €/cbm.

11. **Gebühr für das Auspumpen und Abfahren der Inhaltsstoffe aus abflusslosen Gruben**

Die Gebühr für ausgepumpte/abgefahrte Menge beträgt..... 48,42 €/cbm.

12. **Friedhofsgebühren (67 02)**

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe in der Stadt Bad Berleburg vom 18.12.2003, zuletzt geändert durch 5. Änderungssatzung vom 30.09.2019.

13. **Marktgebühren (72 01)**

Satzung über die Erhebung von Marktgebühren in der Stadt Bad Berleburg vom 15.09.1980, zuletzt geändert durch 2. Änderungssatzung vom 01.01.2002.

14. **Gebühren für die Inanspruchnahme der Freiwilligen Feuerwehr (37 01)**

Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühre bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Bad Berleburg vom 04.10.2016.

15. **Gebühren Brandverhütungsschau (37 02)**

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung der Brandverhütungsschau in der Stadt Bad Berleburg vom 10.05.2016.

16. Kurbeiträge (20 01)

Satzung über die Erhebung von Kurbeiträgen (Kurbeitragssatzung) im Kurgebiet der Stadt Bad Berleburg vom 17.07.2013.

Der Kurbeitrag beträgt je Person und Tag 1,70 €.

17. Straßenreinigung (70 04)

Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Winterdienst auf den Straßen in der Stadt Bad Berleburg vom 01.03.2012, zuletzt geändert durch 5. Änderungssatzung vom 05.12.2022.

Winterwartung:

Die Gebühr beträgt je lfd. Frontmeter Grundstücksfläche 1,55 €.

18. Verwaltungsgebühren (10 11)

Gebührentarife zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bad Berleburg vom 29.04.1991, zuletzt geändert durch Beschluss vom 05.12.2011.

19. Privatrechtliche Entgelte

- Benutzungsordnung und Tarife für die städtischen Schulen ab 01.01.2012
- Benutzungsordnung und Tarife für das Bürgerhaus am Markt, die Dorfgemeinschafts- und Mehrzweckhäuser und das Jugendcafé am Markt vom 06.01.2022 ab 01.01.2022
- Benutzungsordnung der Stadtbücherei Bad Berleburg vom 28.09.2021 ab 30.09.2021
- Tarif für die Benutzung städtischer Sportanlagen einschließlich Energiekostenbeteiligung vom 07.12.2015 ab 01.01.2016
- Tarife für die Benutzung des Rothaarbades „Auf dem Stöppel“ vom 03.12.2015 ab 01.05.2016

20. Benutzungsgebühren für Vereine im Rothaarbad (74 03)

Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Nutzung des Rothaarbades durch Vereine vom 02.12.2021.

21. Gebühren für die Inanspruchnahme von Straßenraum (66 10)

Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen und Sondernutzungssatzung der Stadt Bad Berleburg vom 04.12.1992, zuletzt geändert am 01.01.2012.

22. Baulasten

Berechnung einer Entschädigung gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 05.12.2011.

23. Kostenerstattungsbeträge für die Durchführung von zugeordneten Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen (67 10)

Satzung der Stadt Bad Berleburg zur Erhebung von Kostenerstattungsbeiträgen nach § 8 a Bundesnaturschutzgesetz vom 16.10.1995.

24. Stellplatzablösesatzung (61 01)

Satzung über die Festlegung der Gebietszonen und der Höhe des Geldbetrages im Bereich des Bebauungsplanes „Sanierung Stadtkern“ nach § 64 Abs. 7 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 29.07.1983, zuletzt geändert durch 2. Änderungssatzung vom 25.02.2002.

25. Abwasserreinigung Gemarkung Bromskirchen (66 04)

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Reinigung von Abwässern zwischen der Stadt Bad Berleburg –Land Nordrhein-Westfalen- und der Gemeinde Bromskirchen –Land Hessen- vom 01.03.2002.

26. Abwasserreinigung Gemarkung Hatzfeld

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Reinigung von Abwässern zwischen der Stadt Bad Berleburg –Land Nordrhein-Westfalen- und der Stadt Hatzfeld –Land Hessen- vom 17.08.1996.

27. Abwasserreinigung Gemarkung Dodenau

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Reinigung von Abwässern zwischen der Stadt Bad Berleburg –Land Nordrhein-Westfalen- und der Stadt Battenberg –Land Hessen- vom 11.12.2006.

28. Friedhofssatzung RuheForst (67 04)

Friedhofssatzung für den RuheForst Schloß Berleburg in Bad Berleburg vom 25.07.2011.

**Strukturdaten;
Übersicht Einwohnerzahlen Stadt Bad Berleburg**

Jahr	Bevölkerungsstand	Veränderung
1975	20.415	
1976	20.321	-94
1977	20.359	38
1978	20.341	-18
1979	20.205	-136
1980	20.196	-9
1981	20.160	-36
1982	19.986	-174
1983	19.914	-72
1984	19.776	-138
1985	19.763	-13
1986	19.680	-83
1987	20.065	385
1988	20.080	15
1989	20.229	149
1990	20.471	242
1991	20.911	440
1992	21.111	200
1993	21.255	144
1994	21.265	10
1995	21.289	24
1996	21.210	-79
1997	21.156	-54
1998	21.177	21
1999	21.190	13
2000	21.219	29
2001	21.135	-84
2002	21.022	-113
2003	20.884	-138
2004	20.794	-90
2005	20.593	-201
2006	20.440	-153
2007	20.275	-165
2008	20.083	-192
2009	19.993	-90
2010	19.814	-179
2011	19.616	-198
2012	19.781	165
2013	19.554	-227
2014	19.895	341
2015	19.903	8
2016	19.415	-488
2017	19.703	288
2018	19.552	-151
2019	19.057	-495
2020	18.966	-91
2021	18.878	-88
2022	19.021	143
2023*	18.908	-113

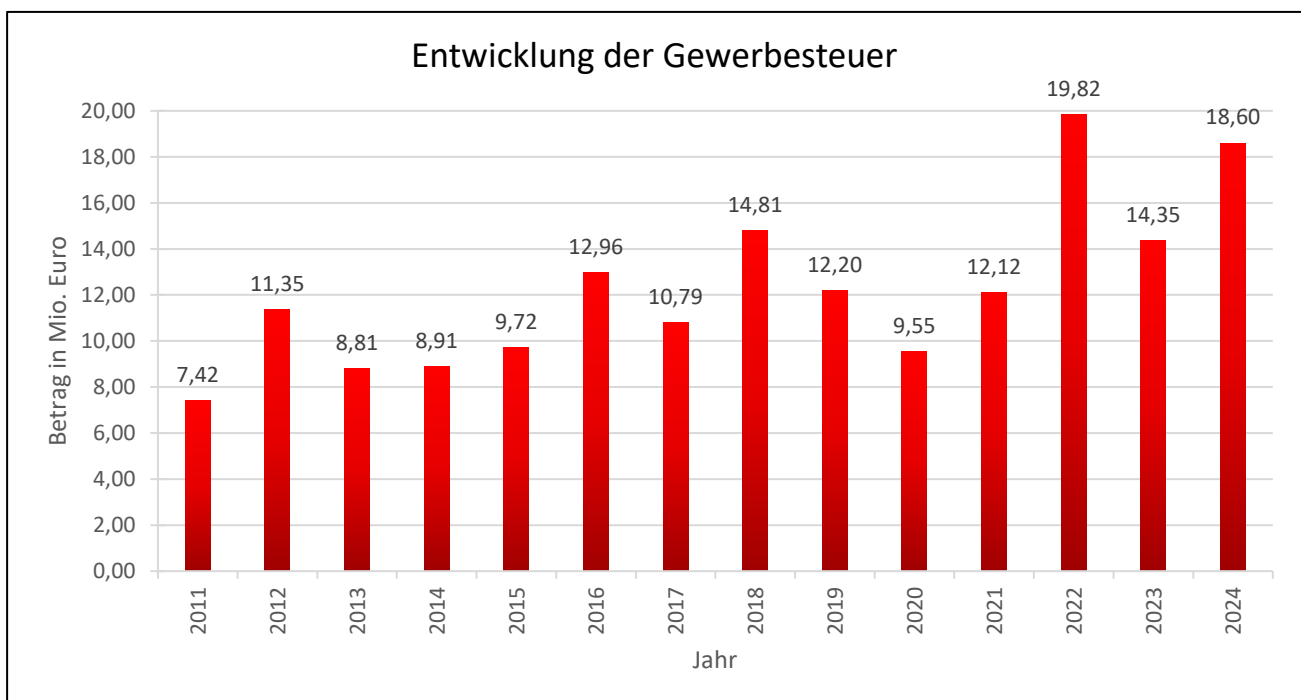
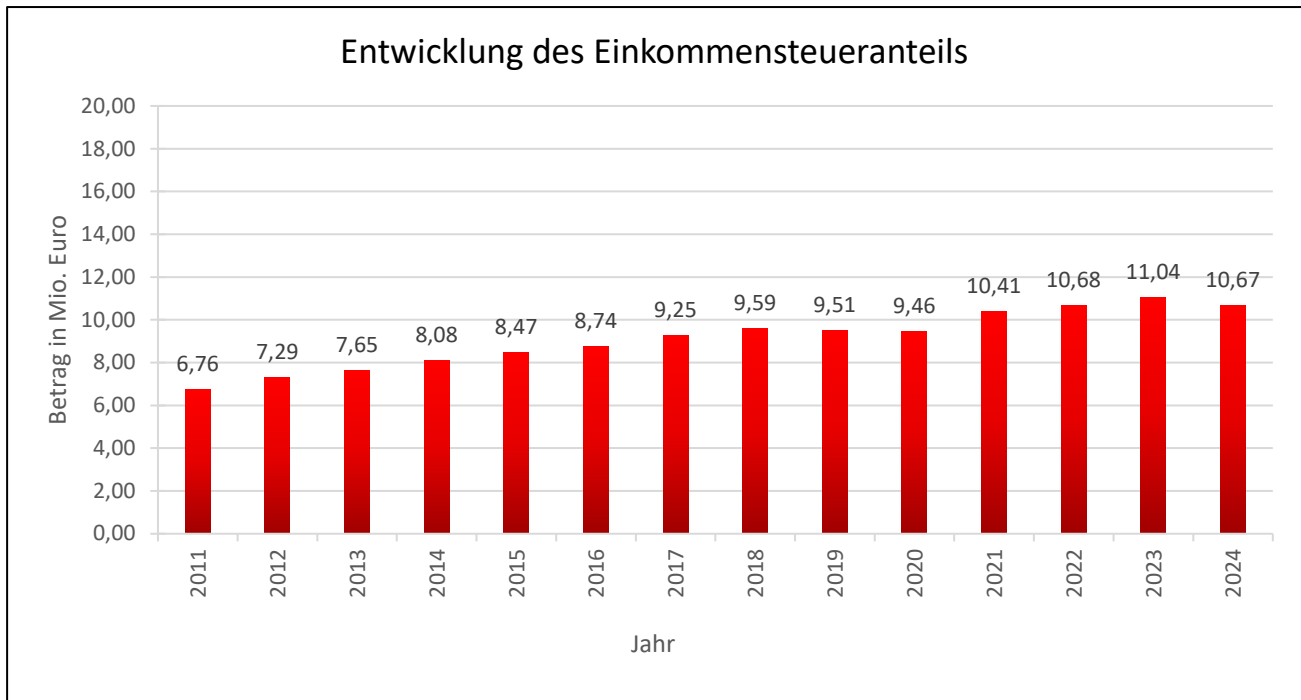
Quelle: bis 2011 Landesdatenbank Information und Technik Nordrhein-Westfalen;
2012-2022 Stadt Bad Berleburg
2023 Stand September 2023

**Strukturdaten;
Übersicht Schülerzahlen Stadt Bad Berleburg**

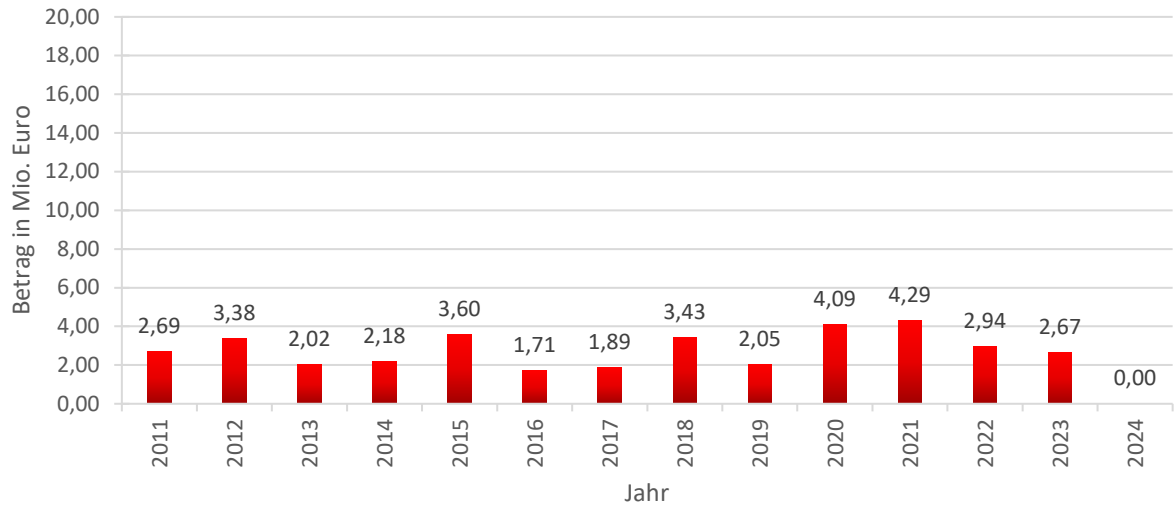
Schuljahr	Grundschulen	Hauptschule (Ludwig-zu-Sayn- Wittgenstein- Schule)	Realschule Bad Berleburg	Gymnasium (JAG)	Förderschule (C.G.-Salzmann- Schule)	Schülerzahl insgesamt
2000/01	989	530	469	572	74	2.634
2001/02	970	541	453	590	76	2.630
2002/03	920	518	437	612	79	2.566
2003/04	868	524	453	612	72	2.529
2004/05	883	503	427	602	65	2.480
2005/06	881	583	422	620	69	2.575
2006/07	868	438	407	605	74	2.392
2007/08	863	404	423	605	63	2.358
2008/09	832	357	461	571	52	2.273
2009/10	846	332	462	569	44	2.253
2010/11	794	319	488	542	40	2.183
2011/12	794	303	478	550	37	2.162
2012/13	749	302	485	577	38	2.151
2013/14	697	283	507	544	24	2.055
2014/15	717	363	495	523	0	2.098
2015/16	693	358	498	525	0	2.074
2016/17	699	370	495	557	0	2.121
2017/18	725	349	488	538	0	2.100
2018/19	735	318	494	527	0	2.074
2019/20	708	298	494	516	0	2.016
2020/21	711	249	501	509	0	1.970
2021/22	678	220	495	502	0	1.895
2022/23	705	240	519	490	0	1.954
2023/24	716	235	535	341	0	1.827

Quelle: Amtliche Schuldaten, Stand: Oktober 2023

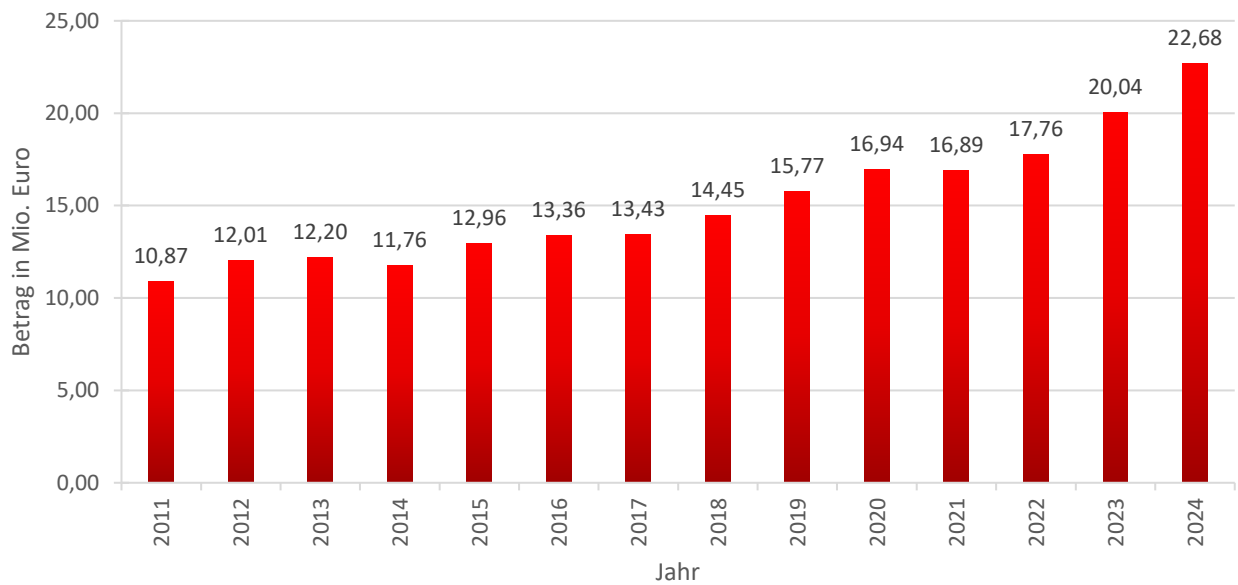
Entwicklung wichtiger Ertrags- und Aufwandsarten



Entwicklung der Schlüsselzuweisungen



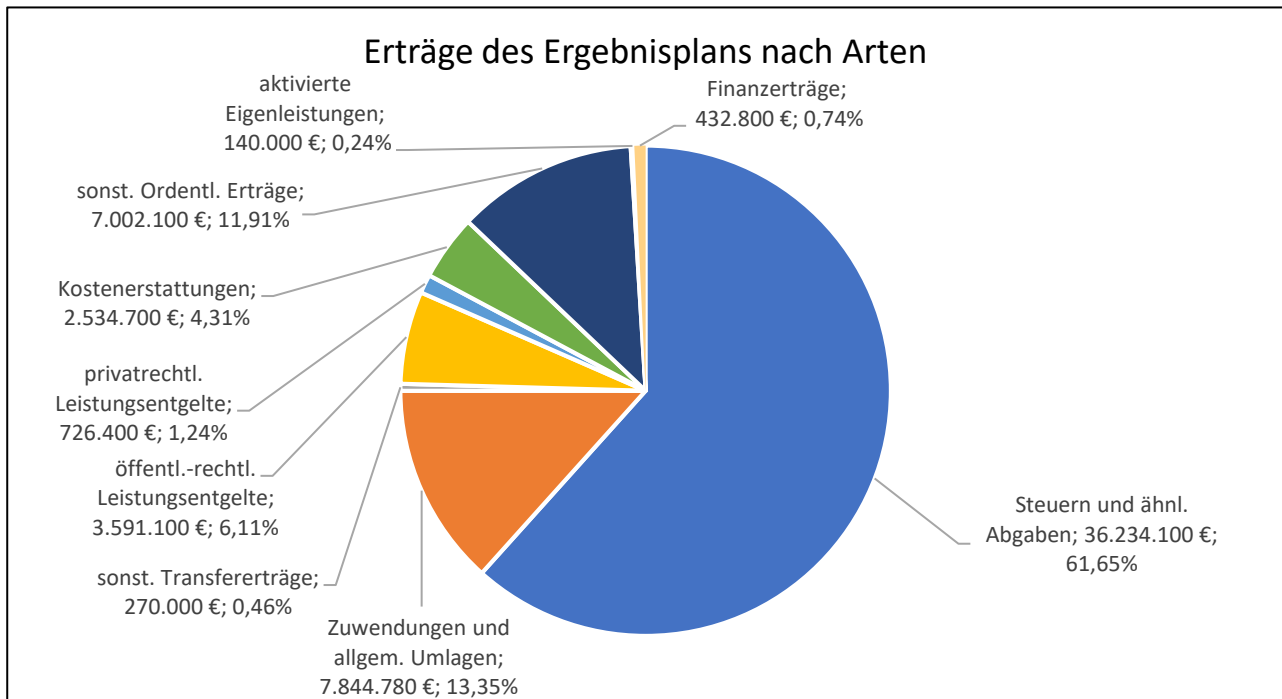
Entwicklung der Kreisumlage



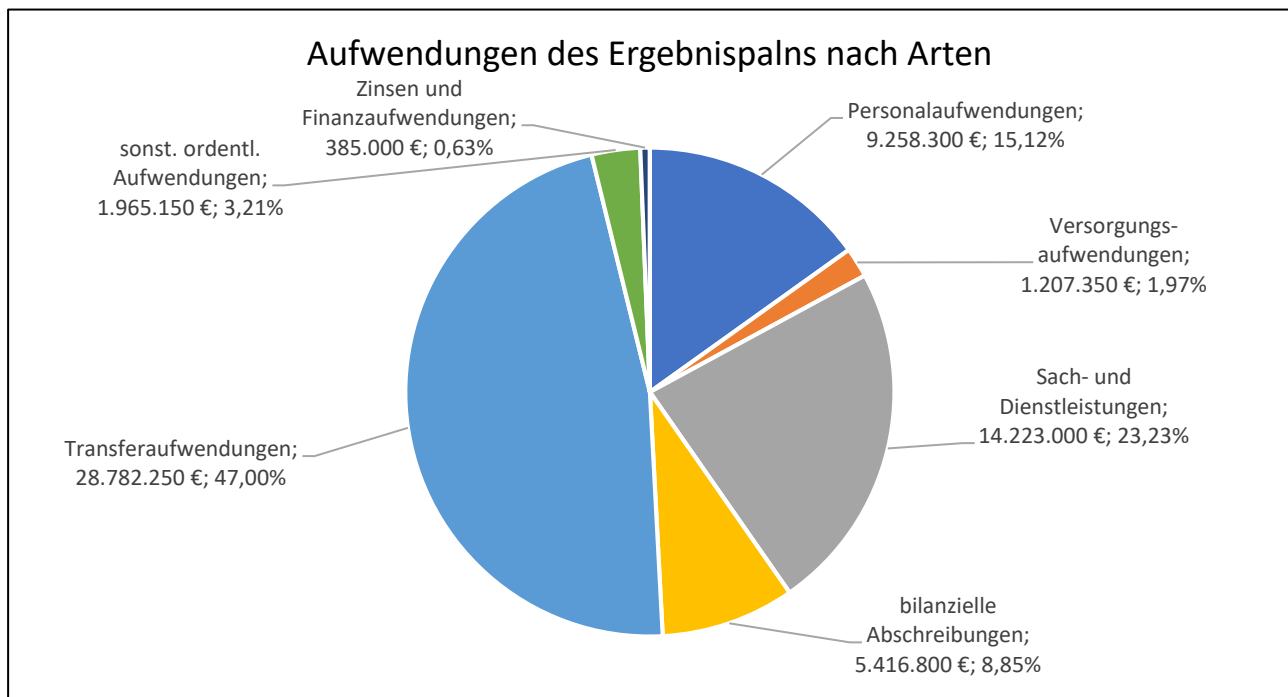
Bis 2022: Ist-Ergebnis

Ab 2023: Plan-Wert

Graphische Darstellung des Ergebnisplans

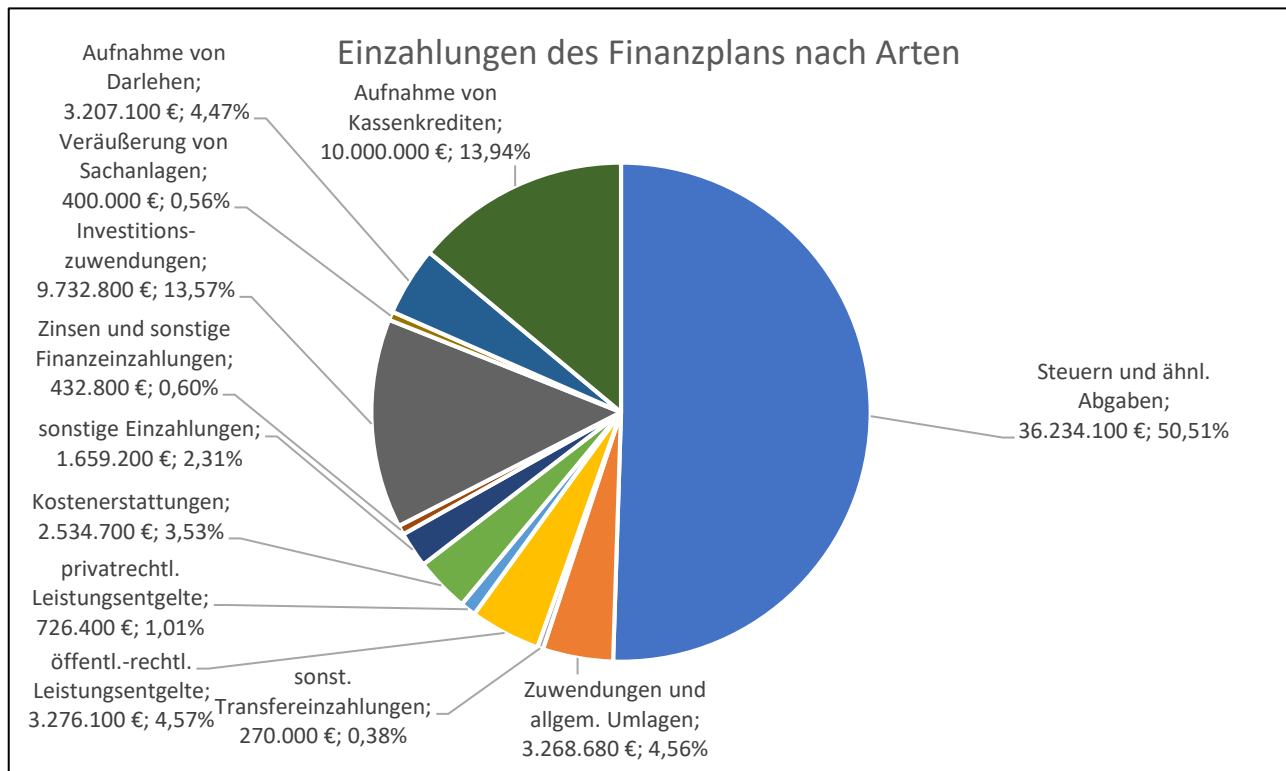


Summe der Erträge: 58.775.980 €

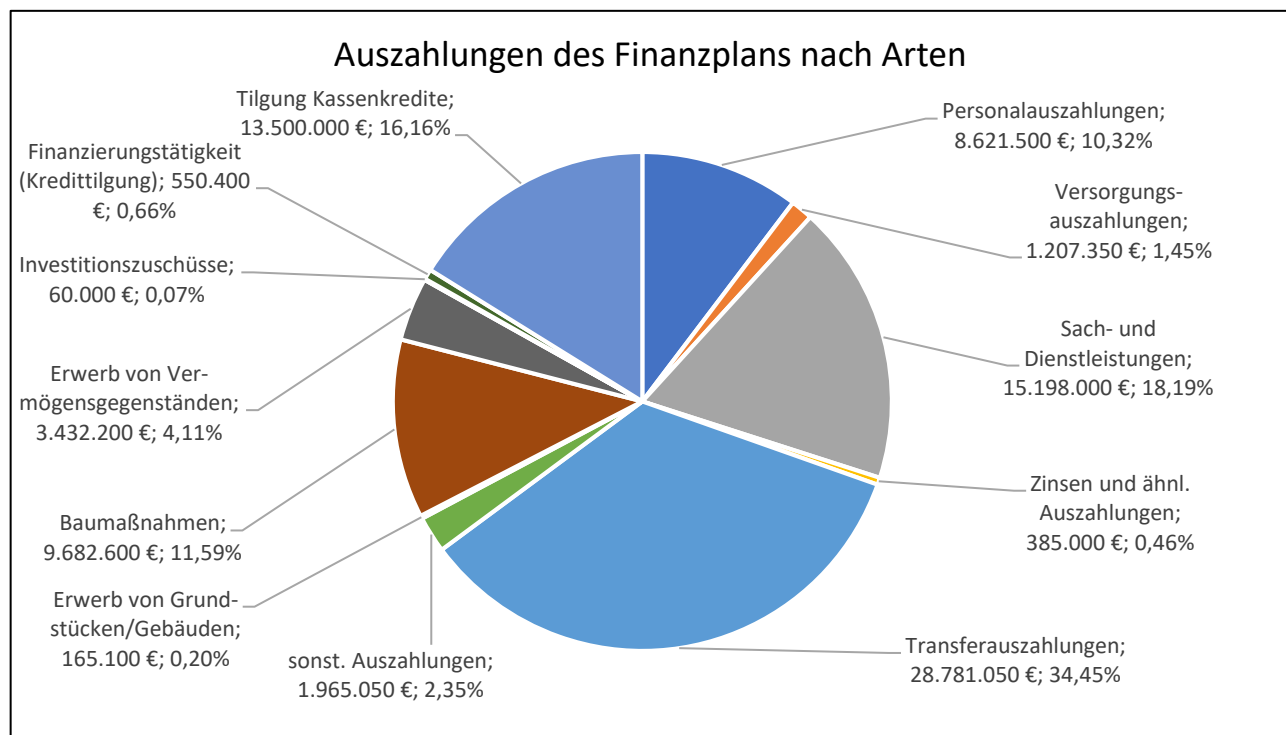


Summe der Aufwendungen: 61.237.850 €

Graphische Darstellung des Finanzplans



Summe der Einzahlungen: 71.741.880 €



Summe der Auszahlungen: 83.548.250 €

Investitionsmaßnahmen Einzelveranschlagung

Produkt	Bezeichnung	Maßnahmen	Betrag
11 002 001	Zentrale Dienste	Konferenzmöblierung BM-Büro/Besprechungsraum	4.000 €
11 003 001	TUIV	Anschaffung Großformatscanner A 0	6.000 €
11 009 002	Gebäude Brandschutz	Neubau FWGH Berghausen	623.400 €
		Neubau FWGH Raumland	436.000 €
		Anbau FWGH Aue-Wingeshausen	112.500 €
11 009 003	Schulgebäude	Herstellung Parkflächen GSV Edertalschule (Berghausen) im Rahmen Straßenausbau	30.000 €
		Brandschutzertüchtigung GSV Edertalschule (Berghausen)	10.000 €
		Brandschutzertüchtigung GSV Edertalschule (Dotzlar)	61.000 €
		Brandschutzertüchtigung GS Unterm Heiligenberg	10.000 €
		Brandschutzertüchtigung GS Aue-Wingeshausen	116.000 €
		Anschaffung Böschungsmäher Schulzentrum Stöppel	5.500 €
		Schaffung Physik Übungsraum Gymnasium	60.000 €
		Energetische und optische Aufwertung Trakt II Gymnasium	250.000 €
		Neubau Schulsportanlage Gymnasium	70.000 €
		Bau Außenaufzug Gymnasium	150.000 €
		Neubau ELA-Leitungsnetz Gymnasium	260.000 €
11 009 004	Wohngebäude	energ. Sanierung / Umbau ehem. Schule Schwarzenau	300.000 €
11 009 007	mischgenutzte Gebäude	Ertüchtigung Serverraum/Zeus Terminal ehem. Förderschule	15.000 €
		Einrichtung Pflegeschule ehem. Förderschule	50.000 €
		Inv.-Zuschuss Kindergarten Diedenshausen	20.000 €
11 009 008	sonstige Gebäude	Entwicklung Rathauskomplex	1.954.000 €
11 010 001	Bürgerservice	Monitor Frontdesk Bürgerservice	4.300 €
12 126 001	Brandschutz	Anschaffung Tragkraftspritze	18.000 €
		Anschaffung Feuerwehrfahrzeug (TLF 3000) Ramland	175.000 €
		Anschaffung Feuerwehrfahrzeug MTF Diedenshausen	420.000 €
		Einrichtung FWGH Alertshausen	35.000 €
		Einrichtung FWGH Berghausen	40.000 €
		Einrichtung FWGH Raumland	40.000 €
		Löschwasserversorgung Richstein	230.000 €
		Löschwasserversorgung gem. Konzept	20.000 €
12 128 001	Zivil- und Katastrophenschutz	Ausbau Warnsystem	15.000 €
		Einrichtung / Ausstattung Meldekopf / SAE	20.000 €

21 211 001	Grundschulen	IT-Ausstattung (Digitalisierung)	95.000 €
21 212 001	Hauptschule	IT-Ausstattung (Digitalisierung)	20.000 €
21 215 001	Realschule	IT-Ausstattung (Digitalisierung)	33.000 €
21 217 001	Gymnasium	IT-Ausstattung (Digitalisierung) Einrichtung Biologie-Schülerübungsraum Einrichtung Physik-Schülerübungsraum Ersatz des Multifunktions-Druckers	38.000 € 15.000 € 120.000 € 10.600 €
36 366 001	Einrichtungen der Jugendarbeit	Neuanschaffung U3-Spielgerät KSP KiTa Arfeld Spielkombination KSP Sassenhausen	20.000 € 18.000 €
42 424 002	Sportplätze	Inv-Pakt Sport - Sportplatz Schwarzenau	88.000 €
42 424 003	Rothaarbad	Ersatzbeschaffung Eisautomat Erneuerung Dampfbad	8.000 € 25.000 €
54 541 001	öffentliche Verkehrsflächen	Investitionen in Straßen- und Außenbeleuchtung Straßenbaumaßnahme "Am Kapplerstein" Straßenbaumaßnahme Entlastungsstraße I. BA Straßenbaumaßnahme "Zum Kinderzentrum" Gehwege L 553 OD Schwarzenau Radverkehrsmaßnahmen Baumaßnahme Mauer "Auf dem Sand" Ersatzneubau Stützwand "Lindenhof" Ersatzneubau Stützwand "Peteweg 2" Ausgleichmaßnahme Odeborn Girkhausen Erneuerung Brücke über den Steinsbach	60.000 € 590.000 € 2.090.000 € 220.000 € 800.000 € 450.000 € 100.000 € 120.000 € 250.000 € 20.000 € 60.000 €
55 552 001	Öffentl. Gewässer	Renaturierung Odeborn Astenbergstraße WRRL	500.000 €
57 571 001	Wirtschaftsförderung	Anschaffungen "Smart Cities" Zuschuss Breitbandausbau	150.000 € 680.000 €
57 573 003	sonst. wirtschaftliche Unternehmen	Photovoltaikanlage Gymnasium	65.000 €

Investitionsmaßnahmen Sammelposten

Sammelaufträge Erwerb GWG (bis 800,- € netto):

Produkt	Bezeichnung	Betrag
11 002 001	Zentrale Dienste	11.000 €
11 003 001	TUIV	95.000 €
11 009 003	Schulgebäude	20.000 €
11 009 004	Wohngebäude	1.000 €
11 009 008	sonstige Gebäude	1.000 €
12 121 001	Statisik und Wahlen	5.000 €
12 126 001	Brandschutz	55.000 €
12 128 001	Zivil- und Katastrophenschutz	3.000 €
21 211 001	Grundschulen	47.700 €
21 212 001	Hauptschule	18.200 €
21 215 001	Realschule	33.100 €
21 217 001	Gymnasium	25.900 €
25 272 001	Stadtbücherei	3.000 €
36 366 001	Einrichtungen der Jugendarbeit	6.000 €
42 424 001	Turn- und Sportstätten	300 €
42 424 002	Sportplätze	1.200 €
42 424 003	Rothaarbad	6.000 €
55 551 001	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	900 €
55 553 001	Friedhofs- und Bestattungswesen	500 €
57 573 001	Bürgerhaus, Dorfgemeinschaftshäuser	1.000 €

Sammelaufträge Erwerb Vermögen über 800,- € netto:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
11 002 001	Zentrale Dienste	21.100 €
11 003 001	TUIV	27.000 €
11 009 003	Schulgebäude	11.300 €
11 009 008	sonstige Gebäude	2.500 €
11 011 002	Liegenschaftmanagement	35.000 €
12 126 001	Brandschutz (bewegliches Vermögen)	25.000 €
21 212 001	Hauptschule	6.000 €
21 215 001	Realschule	11.800 €
21 217 001	Gymnasium	15.600 €
36 366 001	Einrichtungen der Jugendarbeit	14.000 €
42 424 003	Rothaarbad	4.000 €
54 541 001	Öffentliche Verkehrsflächen (Sammelauftrag Tiefbaumaßnahmen)	250.000 €
55 553 001	Friedhofs- und Bestattungswesen	3.000 €
55 555 002	Wirtschaftswege (Sammelauftrag Tiefbaumaßnahmen)	300.000 €
57 573 001	Bürgerhaus, Dorfgemeinschaftshäuser	3.500 €

Investitionen zu Festwerten:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
12 126 001	Brandschutz	60.000 €
25 272 001	Stadtbücherei	9.000 €

Gesamtergebnisplan

2024

58
Haushaltsbuch 2024

Gesamtergebnisplan

Stadt Bad Berleburg

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	37.229.279	32.444.400	36.234.100	38.395.200	42.584.800	43.943.300
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.859.017	10.623.950	7.844.780	7.380.600	7.128.950	6.585.600
03	+ Sonstige Transfererträge	145.030	15.000	270.000	270.000	270.000	270.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.136.622	3.517.600	3.591.100	3.577.500	3.560.800	3.556.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.159.775	702.850	726.400	740.100	768.600	771.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.256.208	2.138.400	2.534.700	2.478.800	2.213.800	2.219.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.398.633	3.629.350	7.002.100	5.088.800	2.822.500	3.214.100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	67.730	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	58.252.294	53.211.550	58.343.180	58.071.000	59.489.450	60.701.300
11	- Personalaufwendungen	-7.467.574	-8.085.500	-9.258.300	-9.213.000	-9.286.100	-9.376.500
12	- Versorgungsaufwendungen	-957.046	-1.054.000	-1.207.350	-1.206.800	-1.226.850	-1.226.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.883.613	-13.631.860	-14.223.000	-13.399.800	-13.355.600	-13.273.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.795.759	-5.057.200	-5.416.800	-5.486.900	-5.608.800	-5.294.500
15	- Transferaufwendungen	-27.834.788	-25.861.200	-28.782.250	-29.496.200	-30.213.400	-31.019.100
16	- Sonstige Aufwendungen	-1.586.156	-1.741.450	-1.965.150	-1.925.100	-1.832.600	-1.801.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-56.524.936	-55.431.210	-60.852.850	-60.727.800	-61.523.350	-61.991.400
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	1.727.358	-2.219.660	-2.509.670	-2.656.800	-2.033.900	-1.290.100
19	+ Finanzerträge	18.070	44.200	432.800	256.400	139.200	129.200
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-95.449	-320.400	-385.000	-386.000	-316.000	-302.000
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-77.380	-276.200	47.800	-129.600	-176.800	-172.800
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	1.649.978	-2.495.860	-2.461.870	-2.786.400	-2.210.700	-1.462.900
23	+ Außerordentliche Erträge	464.319	1.348.000	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis	464.319	1.348.000	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	2.114.297	-1.147.860	-2.461.870	-2.786.400	-2.210.700	-1.462.900
27	- globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (Zeilen 26 und 27)	2.114.297	-1.147.860	-2.461.870	-2.786.400	-2.210.700	-1.462.900
30	Nachrichtl.: Verrechnungen mit der allg. Rücklage	0	0	0	0	0	0
31	Verrechn. Erträge bei Vermögensgegenständen	52.405	0	0	0	0	0
32	Verrechn. Erträge bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
33	Verrechn. Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-72.882	0	0	0	0	0
34	Verrechn. Aufwendungen bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
35	Verrechnungssaldo	-20.477	0	0	0	0	0

59
Haushaltsbuch 2024

Ergebnisplan							
Stadt Bad Berleburg							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Steuern und ähnliche Abgaben	37.229.279,04	32.444.400	36.234.100	38.395.200	42.584.800	43.943.300
4011000	Grundsteuer A	199.151,51	200.000	202.200	204.600	232.200	234.800
4012000	Grundsteuer B	3.051.328,65	3.000.000	3.033.000	3.069.400	3.426.300	3.464.000
4013000	Gewerbesteuer	19.815.731,36	14.350.000	18.600.000	19.846.200	22.941.700	23.652.900
4021000	Gemeindeanteil an der EK-Steuer	10.682.507,12	11.035.000	10.674.000	11.410.500	12.038.100	12.567.800
4022000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.286.416,01	2.573.000	2.379.000	2.448.000	2.494.500	2.541.900
4031000	Vergnügungssteuer	39.405,49	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4032000	Hundesteuer	113.948,17	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
4051000	Leistungen n.d. Familienleistungsausgleich	1.040.790,73	1.136.400	1.195.900	1.266.500	1.302.000	1.331.900
	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.859.016,50	10.623.950	7.844.780	7.380.600	7.128.950	6.585.600
4111000	Schlüsselzuweisungen vom Land	2.938.625,00	2.668.600	0	0	0	0
4121001	Bedarfszuweisungen vom Land (Kurortehilfe)	408.818,26	348.700	348.700	348.700	348.700	348.700
4131000	Allgemeine Zuweisungen vom Land	411.342,67	0	0	0	0	0
4140000	Zuweisungen lfd. Zwecke vom Bund	16.620,65	67.000	9.780	1.000	1.000	1.000
4140001	Bundeszufweisung Schulsozialarbeit	34.294,21	37.500	37.500	21.900	0	0
4140002	Bundeszufw. komm. Entwicklungsarbeit	53.221,85	0	10.550	21.100	10.550	0
4140004	Bundeszufw. Kleinprojektfonds	0,00	20.000	20.000	0	0	0
4140005	Bundeszufw. "Smart Cities"	94.842,27	278.000	284.800	280.700	267.500	267.500
4140006	Bundeszufw. "Kurorte der Zukunft"	49.119,82	0	0	0	0	0
4140007	Bundeszufw. "Kommune innovativ"	0,00	319.200	0	0	0	0
4140008	Bundeszufw. Städtebauförderung	0,00	616.000	0	0	0	0
4140009	Bundeszufw. Infrastruktur Ganztagsbetreuung	-317,73	0	0	0	0	0
4140010	Bundeszufw. Klimapartnerschaft	0,00	250.000	74.500	128.700	64.400	0
4140012	Bundeszufw. Innovat. Stadtpl.Prozesse	0,00	0	76.350	71.900	51.300	0
4140013	Bundeszufw. Natürlicher Klimaschutz	0,00	0	139.200	180.000	180.800	0
4141000	Zuweisungen lfd. Zwecke vom Land	239.348,72	77.500	89.800	77.500	77.500	77.500
4141002	Landeszufw. Offene Ganztagschule	205.961,79	215.000	224.000	229.000	234.000	239.000
4141003	Landeszufw. Betreuung "8-1" u. "13plus"	14.602,66	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
4141006	Landeszufw. "Kultur und Schule"	5.400,00	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
4141007	Landeszufw. "Geld oder Stelle"	41.486,90	68.800	74.000	79.400	81.800	84.200
4141008	Landeszufw. "JeKits"	12.879,00	15.700	11.300	11.300	11.300	11.300
4141009	Landeszufw. für die schulische Inklusion	11.157,72	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
4141010	Landeszufw. Unterhaltung Kriegsgräber	9.568,14	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
4141011	Landeszufw. Unterhaltung Jüdische Gräber	3.572,10	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
4141013	Landeszufw. Corona-Aufhol-Programm Schulen	84.535,32	0	0	0	0	0
4141014	Landeszufw. Corona-Aufhol-Programm Jugend	42.621,17	0	0	0	0	0
4141015	Landeszufw. "Youth and Arts"	23.417,95	23.400	18.250	0	0	0
4141016	Landeszufw. Projekt "students@school"	8.280,00	0	0	0	0	0
4141018	Landeszufw. Veranstaltungen Projekt Dritte Orte	0,00	0	50.000	40.000	30.000	0
4141024	Landeszufw. Bausubstanz hist. Stadtkern	0,00	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
4141040	Landeszufw. Stadterneuerungsprogramm	0,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
4141041	Landeszufw. Dorferneuerungsprogramm	120.300,00	0	0	0	0	0
4141042	Landeszufw. Sonderprogr. Stärkung Innenstädte	0,00	114.250	0	0	0	0
4141061	Landeszufw. Klimaschutz	18.074,56	0	0	0	0	0
4141062	Landeszufw. Nachhaltige Kleinprojekte	34.913,98	0	0	0	0	0
4141063	Landeszufw. Zukunftsmanager Personal- u. Sachkosten	11.646,96	0	0	0	0	0
4141064	Landeszufw. Progres.NRW Leasing E-Fahrzeuge	0,00	0	45.000	10.000	10.000	10.000
4141084	Fördermittel "innovatives Bauen mit Holz"	79.917,66	0	0	0	0	0
4141086	LEADER-Förderung "Digital Guides"	0,00	27.600	27.600	0	0	0
4141087	LEADER-Förderung "Grund- und Nahversorgung"	0,00	37.500	99.750	0	0	0
4141088	LEADER-Förderung "Wanderlabor"	0,00	49.000	49.000	0	0	0
4141089	Landeszufwendung forstliche Dienstleistung	37.266,59	6.000	35.400	35.400	35.400	35.400
4141090	LEADER-Förderung "Nahversorgungsoffensive"	2.817,48	65.000	0	0	0	0

60
Haushaltsbuch 2024

Ergebnisplan							
Stadt Bad Berleburg							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
4141092	LEADER-Förderung "Entwicklungspol. Engagement"	0,00	35.000	35.000	0	0	0
4141093	LEADER-Förderung "Digitalstadt"	0,00	0	35.000	35.000	17.500	0
4141094	LEADER-Förderung "Adventstour"	0,00	0	28.000	0	0	0
4141097	Landeszuw. Sonderpr. Innestädte 4. Aufruf	0,00	0	72.000	96.000	42.000	0
4141098	Landeszuw. Generationentreff Richstein	0,00	0	55.000	55.000	0	0
4141099	Landeszuw. Weiterentw. DGH Rinthe	0,00	0	108.800	0	0	0
4141800	Unterhaltungs- / Aufwandspauschale	775.891,28	775.000	775.000	775.000	775.000	775.000
4141810	Klima- / Forstpauschale	77.498,58	100.000	170.000	0	0	0
4142000	Zuweis. von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	41.111,06	37.500	129.000	129.000	129.000	129.000
4142001	Förderung des Kreises "KOMM-AN"	4.800,00	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
4147000	Zuweis. lfd. Zwecke von privaten Unternehmen	4.025,00	0	0	0	0	0
4148000	Zuweis. lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	54.238,34	18.000	21.000	6.000	6.000	6.000
4148002	Zuschuss Ehrenamtsförderung (Matinee)	3.000,00	0	3.000	0	3.000	0
4148008	Drittmittel Maßnahmen Städtebauförderung	0,00	176.000	0	0	0	0
4148009	Drittmittel Dorfplatz Richstein	33.660,00	0	0	0	0	0
4148010	Drittmittel Dorfplatz Wemlighausen	13.893,00	0	0	0	0	0
4148011	Drittmittel Generationentreff Richstein	0,00	0	36.500	36.500	0	0
4148012	Drittmittel Weiterentw. DGH Rinthe	0,00	0	24.200	0	0	0
4161000	Erträge Auflösung SoPo aus Zuwendungen	3.836.563,54	4.102.800	4.551.900	4.636.600	4.677.300	4.526.100
	+ Sonstige Transfererträge	145.029,73	15.000	270.000	270.000	270.000	270.000
4211000	Ersatz v.soz. Leist. außerh. von Einrichtungen	12.752,48	15.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4211100	Ersatz v.soz.Leist. ukrainische Schutzsuchende	40.154,79	0	240.000	240.000	240.000	240.000
4231900	konsumtiver Anteil "gute Schule 2020"	92.122,46	0	0	0	0	0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.136.622,18	3.517.600	3.591.100	3.577.500	3.560.800	3.556.800
4311000	Verwaltungsgebühren	196.090,23	208.400	214.900	214.900	214.900	214.900
4321000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	940,00	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
4321010	Friedhofsgebühren	127.322,15	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
4321011	Entgelte anteilig Ruheforst	3.898,20	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4321020	Entgelte Solarium	4.046,81	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
4321021	Entgelte Sauna	76.947,74	65.000	98.000	102.000	106.000	106.000
4321024	Entgelte Kurse	19.614,39	25.000	26.000	26.000	26.000	26.000
4321025	Erträge Vereinsschwimmen	17.174,37	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
4321026	Entgelte Schulschwimmen	26.751,76	32.400	35.600	35.600	35.600	35.600
4321027	Entgelte Therapieanwendungen	423,17	1.000	4.000	4.000	4.000	4.000
4321028	Entgelte Eintritt Rothaarbad	123.511,22	125.000	152.600	157.600	162.600	167.600
4321029	Erträge Ausleihe Rothaarbad	73,10	500	500	700	900	1.100
4321050	Abfuhrgebühren	1.547.186,69	1.770.000	1.770.000	1.809.400	1.809.400	1.809.400
4321060	Straßenreinigungsgebühren	285.584,71	356.000	356.000	356.000	334.000	334.000
4321061	Straßenreinigungsgebühren Außenbereich	16.074,12	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
4321100	Erträge a. d. Auflösung passive RAP	152.004,97	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
4361000	Kurbeiträge	181.792,58	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
4371000	Erträge Auflösung SoPo Beiträge	357.185,97	355.800	355.000	352.800	348.900	339.700
4381000	Erträge Auflösung SoPo Gebührenaussgleich	0,00	60.000	60.000	0	0	0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.159.775,20	702.850	726.400	740.100	768.600	771.900
4411000	Mieten und Pachten	174.233,84	158.700	203.200	213.500	239.000	239.500
4411001	Mieten und Pachten mit MWSt.	20.642,29	22.000	24.500	24.500	24.500	24.500
4411010	Jagdpacht	19.333,90	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500
4411011	Fischereipacht	4.991,31	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
4411015	Jagdpacht mit MWSt.	7.243,83	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
4411020	Vermietung Vitrinen mit MWSt.	900,00	900	900	900	900	900
4421000	Erträge aus Verkauf	480.206,11	120.250	134.000	134.000	134.000	134.000
4421001	Erträge aus Altpapierverwertung	102.047,03	60.000	120.000	120.000	120.000	120.000

61
Haushaltsbuch 2024

Ergebnisplan							
Stadt Bad Berleburg							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
4421002	Erträge aus Verkauf mit MWSt.	1.285.812,46	258.000	140.100	143.500	146.500	149.300
4461000	Sonst. priv.rechtl. Leistungsentgelte	4.913,01	6.800	5.500	5.500	5.500	5.500
4461003	Erlöse aus Veranstaltungen	26.075,92	10.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4461004	Erlöse Wertstoffberatung / Sammelplätze	25.471,50	20.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4461010	Elternbeiträge "JeKits"	7.904,00	9.400	11.400	11.400	11.400	11.400
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.256.208,16	2.138.400	2.534.700	2.478.800	2.213.800	2.219.600
4480000	Kostenerstattungen vom Bund	0,00	3.000	0	0	0	0
4481000	Kostenerstattungen vom Land	860.944,28	1.035.000	1.120.000	1.070.000	820.000	820.000
4481100	Kostenerst. Land für Ukrainische Schutzsuchende	945.860,56	175.000	270.000	270.000	270.000	270.000
4482000	Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	241.996,14	38.700	148.200	148.700	128.700	148.200
4482001	Kostenerstattung Kreis Si-Wi	72.453,68	55.000	0	0	0	0
4482100	Kostenerst. Kreis Si-Wi ukr. Schutzsuchende	257.082,07	0	22.000	22.000	22.000	22.000
4484000	Kostenerstattungen v. s. öff. Bereichen	130.189,03	44.800	79.200	67.800	67.800	64.000
4484100	Kostenerst. s. öff. Bereichen ukr. Schutzsuchende	20.991,37	0	4.000	4.000	4.000	4.000
4485000	Kostenerstattungen Stadtwerke	506.859,20	512.100	572.800	577.800	582.800	587.900
4487000	Kostenerstattungen v. privaten Unternehmen	26.524,76	33.600	35.100	35.100	35.100	35.100
4488000	Kostenerstattungen v. übrigen Bereichen	120.004,90	116.700	154.900	156.900	156.900	141.900
4488002	Kostenerstattung Ölsaubereitigung	0,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4488006	Erstattung Leasingraten E-Bikes	21.423,54	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4488010	Erstattung Stromkosten Flutlichtanlagen	5.733,12	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
4488011	Erstattung Bewirtschaftungskosten	46.145,51	52.000	56.000	54.000	54.000	54.000
	+ sonstige ordentliche Erträge	2.398.632,86	3.629.350	7.002.100	5.088.800	2.822.500	3.214.100
4511000	Konzessionsabgaben	568.995,18	532.000	640.000	640.000	640.000	640.000
4541000	Ertr. a. d. Veräuß. Grundstücke u. Gebäude	194.357,07	130.000	145.000	145.000	0	0
4561000	Bußgelder VV WinOwig	43.021,00	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
4561001	Bußgelder	5.534,00	0	0	0	0	0
4562000	Säumnis-/Verspätungszuschl. / Stundungszinsen	65.332,13	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4562001	Gewerbesteuervollverzinsung	16.123,94	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4571000	Erträge Auflösung Sonderposten	150.534,40	80.000	95.000	95.000	0	0
4581000	Erträge aus Zuschreibungen	14.867,44	0	0	0	0	0
4581100	Erträge aus Zuschreibungen	69,10	0	0	0	0	0
4582000	Ertr. Aufl. o. Herabs. v. Rückstellungen	35.209,51	0	0	0	0	0
4582001	Ertr. Aufl. Pensionrückstellung	163.767,00	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
4582002	Ertr. Aufl. Rückstellung Altersteilzeit	63.314,50	72.500	127.800	180.500	97.000	68.600
4582005	Ertr. Aufl. Beihilferückstellung	56.093,00	0	0	0	0	0
4582006	Ertr. Aufl. Rückstellung Kreisumlage	329.933,67	2.147.000	4.855.100	3.322.800	0	0
4591000	Sonstige ordentliche Erträge	15.023,50	200	500	500	500	500
4591001	Ertrag Schadensfälle	28.217,65	0	0	0	0	0
4591010	Erst. Schülerbef. Grundschulen	22.015,40	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
4591011	Erst. Schülerbef. Hauptschule	9.436,70	500	500	500	500	500
4591012	Erst. Schülerbef. Realschule	12.094,70	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
4591013	Erst. Schülerbef. Gymnasium	10.939,00	10.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4591016	Erst. Schülerbef. für Pendler	1.719,35	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4591030	Sponsoring offene Kinder- u. Jugendarbeit	480,00	2.000	500	500	500	500
4591050	Erstattung Überzahlung Stadtwerke	161.400,33	0	359.700	0	0	0
4591060	Erstattung differenzierte Kreisumlage	414.453,69	187.000	300.000	0	0	0
4591070	Erstattung Überzahlung Zweckverbandsumlagen	15.700,60	52.150	0	0	0	0
4591080	Zuwendungen gem. § 6 EEG	0,00	180.000	240.000	466.000	1.846.000	2.266.000
	+ Aktivierte Eigenleistungen	67.730,03	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
4711000	Aktivierte Eigenleistungen	67.730,03	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
	= Ordentliche Erträge	58.252.293,70	53.211.550	58.343.180	58.071.000	59.489.450	60.701.300
	- Personalaufwendungen	-7.467.574,32	-8.085.500	-9.258.300	-9.213.000	-9.286.100	-9.376.500

62
Haushaltsbuch 2024

Ergebnisplan							
Stadt Bad Berleburg							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5011000	Dienstaufwendungen Beamte	-956.294,81	-866.600	-911.800	-920.200	-928.700	-937.300
5011001	Zuführung Rückst. Urlaub u. Überstunden	-2.962,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5012000	Dienstaufw. tarifl. Beschäftigte	-4.275.012,63	-4.947.600	-5.681.900	-5.738.900	-5.796.300	-5.854.200
5012001	Zuführung Rückst. Urlaub u. Überstunden	-122.111,23	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5012002	Zuführung Rückst. Altersteilzeit	-80.752,78	-107.800	-151.000	-16.600	0	0
5012003	Gebührenanteil Vollziehungsbeamter	-1.492,31	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5019000	Aufwendungen für sonstige Beschäftigte	-227.788,95	-190.700	-277.600	-280.500	-283.400	-286.400
5022000	Beitr. z. Versorgungsk. tarifl. Besch.	-331.139,57	-378.800	-436.000	-440.000	-444.100	-448.200
5029000	Beitr. z. Versorgungsk. sonst. Besch.	-13.702,82	-11.300	-15.100	-15.200	-15.300	-15.400
5032000	Beitr. gesetzl. Soz.-Vers. tarifl. Besch.	-852.389,97	-1.031.300	-1.190.700	-1.202.300	-1.213.900	-1.225.500
5039000	Beitr. gesetzl. Soz.-Vers. sonst. Besch.	-49.578,46	-43.100	-62.100	-62.700	-63.300	-63.900
5041000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen	-54.979,79	-43.300	-44.800	-45.200	-45.600	-46.000
5051000	Zuführung zu Pensionsrückstellung	-393.656,00	-364.000	-383.200	-386.800	-390.400	-394.000
5061000	Zuführung zu Beihilferückstellung	-105.713,00	-69.500	-72.600	-73.100	-73.600	-74.100
	- Versorgungsaufwendungen	-957.045,60	-1.054.000	-1.207.350	-1.206.800	-1.226.850	-1.226.500
5121000	Beitr. Vers.-Kas. Vers.-Empf. Beamte	-770.665,35	-845.000	-971.600	-981.300	-991.100	-1.001.000
5141000	Beihil. u. Unterst.-Leis. Vers.-Empf.	-186.380,25	-209.000	-235.750	-225.500	-235.750	-225.500
	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.883.612,81	-13.631.860	-14.223.000	-13.399.800	-13.355.600	-13.273.300
5211000	Unterhaltung Grundstücke u. baul. Anlagen	-1.459.325,97	-1.218.600	-1.320.000	-984.500	-984.500	-984.500
5211001	bauliche Unterhaltung mit MWSt.	-362.483,71	-249.100	-250.600	-220.600	-220.600	-220.600
5211010	Unterhaltung der Friedhöfe	-47.298,01	-48.000	-48.000	-48.000	-52.000	-52.000
5211011	Unterhaltung der Kriegsgräber	-5.311,41	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
5211012	Unterhaltung der Jüdischen Gräber	-861,52	-3.600	-6.000	-3.600	-3.600	-3.600
5211013	Unterhaltung Ehrenfriedh./-mäler	-3.119,02	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5211014	Unterhaltung der städt. Brunnen	-8.632,42	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
5211030	baul. Unterhaltung "gute Schule 2020"	-41.274,88	0	0	0	0	0
5211040	baul. Unterhaltung zur Wohnraumversorgung	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5211041	Aufwendungen "KOMM-AN"	-4.798,60	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
5211050	bauliche Maßnahmen Dorferneuerung	-239.306,89	-7.260	-4.840	0	0	0
5211051	"Städtebauförd." Gemeinschaftszentrum Sengelsberg	0,00	-880.000	0	0	0	0
5211052	"Dorferneuerung" Dorfplatz Richstein	-46.817,85	0	0	0	0	0
5211054	Baumaßn. Generationentreff Richstein	0,00	0	-102.500	-102.500	0	0
5211055	Weiterentwicklung DGH Rinthe	0,00	0	-167.300	0	0	0
5211090	Materialaufwand OV Budget	0,00	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
5211100	baul. Unterhaltung für Ukrainische Schutzsuchende	-42.980,83	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5232001	Deponiegebühren	-981.931,90	-1.060.000	-1.060.000	-1.060.000	-1.060.000	-1.060.000
5235001	Erstattung Straßenentwässerung	-509.102,36	-575.100	-575.100	-575.100	-575.100	-575.100
5235002	Kostenerst. Personalratstätigk. an Stadtwerke	-17.001,15	-17.700	-17.700	-17.700	-17.700	-17.700
5237000	Erst. Aufw. v. Dri. lfd. Verw. Priv.UN	-6.109,88	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5241000	Bewirtschaftungskosten	-1.631.150,81	-2.054.500	-2.010.200	-2.016.300	-2.045.300	-2.074.300
5241001	Bewirtschaftungskosten mit MWSt.	-433.229,28	-540.700	-594.400	-599.700	-606.700	-613.700
5241013	Bewirtschaftung Ehrenfriedh./-mäler	0,00	0	-500	-500	-500	-500
5241014	Bewirtschaftung der städt. Brunnen	-1.435,33	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
5241100	Bewirtschaftungskosten Ukrainische Schutzsuchende	-59.065,40	0	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
5251000	Haltung von Fahrzeugen	-114.674,43	-122.500	-140.500	-136.000	-137.000	-138.000
5255000	Unterhalt. sonst. bewegl. Vermögen	-155.023,84	-171.600	-196.600	-198.700	-201.000	-203.300
5255100	Unterhalt. bewegl. Vermögen m. MWSt.	-5.250,50	-10.000	-10.600	-10.800	-11.000	-11.200
5271000	Lernmittel n. d. Lernmittelfreiheit	-80.510,28	-127.700	-119.800	-98.800	-100.100	-102.800
5281000	Aufw. f. sonstige Sachleistungen	-1.433,97	0	0	0	0	0
5281002	Sachaufwendungen für Sitzungen	-2.363,77	-2.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5281003	Sachaufwendungen für Schiedspersonen	-743,00	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
5281004	Anschaffung von Müllgefäßen	-6.407,62	-6.000	-19.600	-19.600	-19.600	-19.600
5281005	Anschaffung Streugut	-64.729,65	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000

63
Haushaltsbuch 2024

Ergebnisplan							
Stadt Bad Berleburg							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5281006	Anschaffung Stammbücher	-1.961,04	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5281007	Projektkosten Innovat. Stadtpl.Prozesse	0,00	0	-5.000	0	0	0
5281020	Seniorenbetreuung Ortschaften	-10.111,87	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
5281021	Seniorenbetreuung Begegnungsstätte	-993,87	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
5281030	Badewasseraufbereitung Rothaarbad	-11.027,61	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5281032	Kioskbetrieb Rothaarbad	-16.973,49	-18.000	-19.000	-20.000	-21.000	-22.000
5281033	Saunabetrieb Rothaarbad	-7.515,91	-9.000	-9.000	-9.500	-10.000	-10.500
5291000	Aufw. f. sonstige Dienstleistungen	-1.076.710,38	-267.100	-297.660	-218.100	-218.100	-218.100
5291001	Aufw. Winterdienst Fremdunternehmen	-195.133,05	-260.000	-260.000	-260.000	-260.000	-260.000
5291002	Aufwendungen Ölspurbeseitigung	0,00	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5291006	Aufwendungen Klimaschutz	-26.023,65	-12.500	0	0	0	0
5291007	Aufwendungen Lokale Aktionsgruppe LEADER	-16.000,00	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
5291008	Fremdleistung Willkommenskultur 4.0	-105,28	0	0	0	0	0
5291009	Brückenhauptuntersuchung, Konzepterstellung	0,00	0	-35.000	0	0	0
5291010	Schülerbeförderung Grundschule	-211.674,05	-260.000	-270.000	-285.000	-290.000	-300.000
5291011	Schülerbeförderung Hauptschule	-142.271,22	-165.000	-175.000	-170.000	-175.000	-180.000
5291012	Schülerbeförderung Realschule	-252.008,63	-315.000	-345.000	-360.000	-370.000	-390.000
5291013	Schülerbeförderung Gymnasium	-251.450,69	-320.000	-335.000	-345.000	-375.000	-405.000
5291016	Schülerfahrtkosten für Pendler	-1.719,35	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5291018	Veranstaltungen Projekt Dritte Orte	0,00	0	-62.500	-50.000	-37.500	0
5291020	Aufwendung Schulschwimmen	-26.751,76	-34.700	-34.700	-34.700	-34.700	-34.700
5291021	IT Wartung und Support	-61.665,00	-120.000	-140.000	-145.000	-150.000	-155.000
5291022	Aufwendungen Projekt "Smart Cities"	-16.729,02	-300.000	-308.300	-300.000	-300.000	-300.000
5291023	Aufw. Corona-Aufhol-Programm Schulen	-84.535,32	0	0	0	0	0
5291024	Aufw. Corona-Aufhol-Programm Jugend	-42.621,17	0	0	0	0	0
5291025	sonst. Dienstleistung Wohnsitzauflage	-13.127,51	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
5291026	Aufwendungen Projekt "students@school"	-8.280,00	0	0	0	0	0
5291027	Aufwendungen Ersatzvornahmen	0,00	0	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5291040	Dorfgemeinschaftsmaßnahmen	-60.501,88	0	0	0	0	0
5291050	Aufwendungen Straßenbeleuchtung	-198.585,03	-310.000	-310.000	-310.000	-310.000	-310.000
5291060	Aufwendungen Müllabfuhr	-553.257,41	-662.000	-720.000	-720.000	-720.000	-720.000
5291061	Aufwendungen Altpapierabfuhr	-137.471,83	-170.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
5291084	innovatives Bauen mit Holz	-106.196,17	0	0	0	0	0
5291085	Sonderprogramm Stärkung Innenstädte	0,00	-100.000	0	0	0	0
5291086	Projekt "Digital Guides"	0,00	-42.500	-42.500	0	0	0
5291087	Projekt "Grund- und Nahversorgung"	0,00	-58.000	-142.500	0	0	0
5291088	Holzernte	-292.607,59	-90.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000
5291089	Forstliche Dienstleistung	-52.752,59	-9.000	-41.400	-41.400	-41.400	-41.400
5291090	Aufwendungen Baubetriebshof	-2.471.485,20	-2.474.000	-2.683.000	-2.765.000	-2.849.000	-2.935.000
5291091	Bauhofbudget Ortsvorsteher	-6.212,01	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
5291092	Projekt "Wanderlabor"	0,00	-70.000	-70.000	0	0	0
5291093	Projekt "Nahversorgungsoffensive"	0,00	-100.000	0	0	0	0
5291095	Projekt "Entwicklungspolitisches Engagement"	0,00	-50.000	-50.000	0	0	0
5291097	Projekt "Natürlicher Klimaschutz"	0,00	0	-100.000	-150.000	-150.000	0
5291098	Projekt "Digitalstadt"	0,00	0	-50.000	-50.000	-25.000	0
5291099	Projekt "Adventstour"	0,00	0	-40.000	0	0	0
5291100	Aufw. sonstige Dienstleistungen m. MWSt.	-34.941,10	-6.000	-6.500	-7.000	-7.500	-8.000
5291111	Dienstleistungen für Ukrainische Schutzsuchende	-161.837,85	0	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000
5291114	Sonderprogramm Innestädte 4. Aufruf	0,00	0	-120.000	-160.000	-70.000	0
	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.795.758,66	-5.057.200	-5.416.800	-5.486.900	-5.608.800	-5.294.500
5701000	Abschreibung Bilanzierungshilfe Corona-Isolierung	0,00	0	0	0	-100.000	-100.000
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen	-5.066.075,07	-4.690.800	-4.982.500	-5.065.900	-5.107.800	-4.791.500
5711010	Anschaffung Festwerte	-52.332,31	-68.000	-69.000	-69.000	-69.000	-69.000

64
Haushaltsbuch 2024

Ergebnisplan							
Stadt Bad Berleburg							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5711020	Anschaffung GWG	-643.299,65	-267.900	-334.800	-321.500	-301.500	-303.500
5721000	Abschreibungen auf Finanzanlagen	-476,18	-500	-500	-500	-500	-500
5731000	Abschreibungen auf Umlaufvermögen	-33.575,45	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
	- Transferaufwendungen	-27.834.788,31	-25.861.200	-28.782.250	-29.496.200	-30.213.400	-31.019.100
5314001	Zuschüsse für die Unterhaltung der Kindergärten	-503.725,25	-580.000	-600.000	-600.000	-620.000	-620.000
5314002	Zuschüsse an Teilnehmergeinschaften	-3.201,89	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
5314006	Weiterl. Zuwendung "Kurorte der Zukunft"	-49.119,82	0	0	0	0	0
5314007	Weiterl. Zuwendung "Kommune innovativ"	0,00	-326.800	0	0	0	0
5317000	Zuw.u.-sch.f.lfd.Zw. an priv. Unternehmen	-5.800,00	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
5317002	Zuschuss an die Musikschule	-15.481,49	-13.100	-18.100	-13.100	-13.100	-13.100
5317003	Zuschüsse an Sportvereine	-20.424,67	-24.700	-24.700	-24.700	-24.700	-24.700
5317004	Abführung MWSt. für Vereinsschwimmen	-1.373,81	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
5317005	Zuschüsse für die Durchführung von Märkten	-6.000,00	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000
5317006	Zuschuss an den Rothaarsteigverein	0,00	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600
5317011	Zuschuss BLB-Tourismus GmbH	-244.000,00	-275.000	-275.000	-275.000	-275.000	-275.000
5317013	Vergabe Heimatpreis	-6.000,00	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
5317015	Zuschuss Projekt "Youth & Arts"	-28.416,15	-29.400	-23.250	0	0	0
5317016	Zuschuss Artenschutzprojekt Wisent	0,00	0	-75.000	0	0	0
5318000	Zuw.u.-sch.f.lfd.Zw. an übrige Bereiche	-13.400,00	-13.400	-15.800	-15.800	-15.800	-17.300
5318002	Aufwendung Offene Ganztagschule	-220.961,79	-230.000	-239.000	-244.000	-249.000	-254.000
5318003	Aufwendung Betreuung "8-1" u. "13plus"	-14.602,66	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
5318007	Aufwendungen "Geld oder Stelle"	-41.486,90	-68.800	-74.000	-79.400	-81.800	-84.200
5318008	Maßnahme "Schulsozialarbeit"	-42.867,76	-128.800	-132.700	-79.800	0	0
5318009	Aufwendungen "JeKits"	-20.853,00	-25.100	-22.700	-22.700	-22.700	-22.700
5318011	Zuschüsse zu Stadt- und Ortschaftsjubiläen	0,00	-2.800	0	-2.800	0	-2.800
5318012	Fahrtkostenzuschüsse Kindergärten	-2.592,60	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
5318013	Zuweisungen "Historische Stadt- und Ortskerne"	0,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5318014	Zuschüsse zur Unterhaltung von Baudenkmälern	-10.000,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5318015	Verwendung der Erträge / des Überschusses	-436.406,20	-75.700	-80.900	-30.900	-30.900	-30.900
5318017	Aufwendungen Klimapartnerschaft	0,00	-255.000	-79.500	-128.700	-64.400	0
5318021	Umsetzung Projekt "Standort-Patennetz"	-20.187,05	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
5318024	Zuschüsse Erhalt Bausubstanz hist. Stadtkern	-3.212,40	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
5318025	Zuschuss LEADER-Projekt "Regioquest"	0,00	0	-17.000	-17.000	0	0
5318030	Zuschuss an die Kulturgemeinde	-20.100,00	-20.100	-20.100	-20.100	-20.100	-20.100
5318060	Integrationsmaßnahmen	-23.604,48	0	0	0	0	0
5318070	Rückerstattung ant. Kaufpreis für Energieklasse	-35.000,00	0	0	0	0	0
5331100	Krankenhilfe asylbeg. Ausländer	-11.152,66	-15.000	0	0	0	0
5331101	Rückkehr und Weiterwanderung	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
5331102	AsylbLG Sachleistungen	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
5331103	AsylbLG Hilfe zum Lebensunterhalt	-239.842,89	-300.000	-330.000	-330.000	-330.000	-330.000
5331104	AsylbLG Barbetrag	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
5331105	AsylbLG Unterkunftskosten	-171.490,70	-290.000	-290.000	-290.000	-290.000	-290.000
5331106	AsylbLG Krankenhilfe	-215.527,11	-150.000	-210.000	-210.000	-210.000	-210.000
5331107	AsylbLG sonst. Sachleistungen	-17.654,12	-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
5331108	AsylbLG sonst. Geldleistungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
5331109	AsylbLG Arbeitsangelegenheiten	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
5331113	Grundleistungen Ukrainische Schutzsuchende PKS 15	-340.913,11	-72.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
5331114	Unterkunftskost. Ukrainische Schutzsuchende PKS 15	-409.005,63	-140.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000
5331115	Krankenhilfe Ukrainische Schutzsuchende PKS 15	-216.436,21	-38.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
5331200	AsylbLG Sachleistungen	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
5331201	AsylbLG Hilfe zum Lebensunterhalt	-105.774,35	-170.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000
5331202	AsylbLG Barbetrag	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
5331203	AsylbLG Unterkunftskosten	-65.441,69	-185.000	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000

65
Haushaltsbuch 2024

Ergebnisplan							
Stadt Bad Berleburg							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5331204	AsylbLG Krankenhilfe	-134.019,50	-95.000	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000
5331205	AsylbLG sonst. Sachleistungen	-6.148,30	-15.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5331206	AsylbLG sonst. Geldleistungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
5331207	AsylbLG Arbeitsangelgenheiten	0,00	-4.200	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5341000	Gewerbesteuerumlage	-1.420.605,49	-1.015.000	-1.315.200	-1.403.300	-1.470.600	-1.516.200
5374000	Kreisumlage allgemein	-10.347.795,34	-11.267.900	-13.087.500	-13.527.200	-13.981.700	-14.451.500
5374001	Bildung Rückstellung Kreisumlage allgemein	-2.211.596,92	0	0	0	0	0
5375000	Kreisumlage differenziert (Jugendamt)	-7.415.920,06	-8.775.000	-9.591.700	-9.914.000	-10.247.100	-10.591.400
5375001	Bildung Rückstellung Kreisumlage differenziert	-1.727.212,58	0	0	0	0	0
5379000	Zweckverbandsumlagen	-704.713,73	-742.900	-846.600	-854.200	-853.000	-851.700
5391000	Sonstige Transferaufwendungen	-284.720,00	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000
	- Sonstige Aufwendungen	-1.586.155,98	-1.741.450	-1.965.150	-1.925.100	-1.832.600	-1.801.500
5411001	Aufwandsentsch. Bürgermeister u. Beigeordnete	-18.217,00	-18.500	-19.600	-19.800	-20.000	-20.200
5411003	Honorare "Kultur und Schule"	-6.750,00	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
5412000	Besond. Aufwend. für Beschäftigte	-7.339,24	-16.500	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
5412001	Aus- und Fortbildung	-38.924,51	-50.000	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
5412002	Aufwendungen f. Dienst- und Schutzkleidung	-2.928,64	-6.300	-13.400	-7.400	-7.400	-7.400
5412003	Aufwendungen AMZ	-15.424,38	-16.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
5412100	Dienst- und Schutzkleidung m. MWSt.	-2.385,89	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
5421000	Aufw. f. ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	-236.314,83	-258.500	-253.000	-257.000	-261.100	-265.300
5421001	Aus- und Fortbildung freiwillige Feuerwehr	-53.653,84	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
5421002	Aufwandsentschädigungen OV	-70.693,05	-71.700	-72.700	-74.200	-75.600	-77.200
5421003	Aufwandsentschädigungen Wehrführer	-15.526,00	-15.500	-16.500	-16.500	-17.500	-17.500
5422000	Mieten und Pachten	-16.662,22	-16.400	-20.800	-21.400	-22.600	-23.600
5422010	Pachten Grundstücke	-9.294,37	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800
5422100	Mieten mit MWSt.	0,00	-600	0	0	0	0
5423000	Leasing	-42.507,50	-50.000	-115.800	-65.600	-67.400	-69.200
5423001	Leasing E-Bikes	-28.957,83	-50.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
5429000	Sonst. Aufw. Inanspr. Rechte/Dienste	-928,20	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
5431000	Geschäftsaufwendungen	-544.678,93	-524.500	-594.300	-629.400	-531.000	-504.100
5431001	Mitgliedsbeiträge	-61.692,61	-66.700	-70.400	-70.400	-70.600	-70.600
5431002	Geschäftsaufwand Projekte	-7.330,37	-15.000	-15.050	-15.050	-15.050	-15.050
5431003	Geschäftsaufwand Projekte Gleichstellungsbeauftragt.	0,00	-800	-800	-800	-800	-800
5431004	Geschäftsaufwand mit MWSt.	-23.259,94	-59.500	-27.900	-28.100	-28.300	-28.500
5431006	Geschäftsaufwand kommunale Entwicklungsarbeit	-9.021,29	-5.000	-6.200	-12.400	-6.200	0
5431007	Ehrenamtsförderung	-8.558,00	-1.500	-12.500	-1.500	-12.500	-1.500
5431008	Anschaffung Notfalldosen	-2.245,33	-2.300	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
5431009	Geschäftsaufwand Kleinprojektfonds	0,00	-22.000	-22.000	0	0	0
5431010	betriebliche Gesundheitsförderung	-2.206,80	-5.000	-9.500	-5.000	-5.000	-5.000
5431011	Geschäftsaufwand Neubürger	-6.150,10	-5.500	-5.750	-6.000	-6.000	-6.000
5431012	Geschäftsaufwand Nachhaltige Kleinprojekte	-4.187,11	0	0	0	0	0
5431013	Geschäftsaufwand Regionalentwicklung	-6.092,80	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5431014	Geschäftsaufwand WiFi4EU	-11.064,51	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
5431015	Einführung und Umsetzung Frontdesk	0,00	0	-41.700	-27.700	-28.300	-29.000
5431100	Geschäftsaufwand Ukrainische Schutzsuchende	-3.274,27	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5441000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	-175.239,20	-185.450	-224.950	-229.450	-224.950	-224.950
5441001	Schülerversicherung Grundschule	-45.983,87	-46.100	-47.300	-49.400	-50.400	-51.600
5441002	Schülerversicherung Hauptschule	-16.084,07	-15.000	-16.200	-16.400	-15.400	-14.800
5441003	Schülerversicherung Realschule	-32.421,90	-33.700	-34.900	-37.400	-39.400	-39.800
5441004	Schülerversicherung Gymnasium	-32.938,57	-34.100	-32.900	-35.200	-36.100	-38.400
5441006	Versicherung E-Bikes	-3.425,12	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5445000	sonstige Steuern	7.090,15	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
5473001	Ausbuchung Kleinbeträge Forderungen	-50,69	-100	-100	-100	-100	-100

66
Haushaltsbuch 2024

Ergebnisplan							
Stadt Bad Berleburg							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
5491000	Verfügungsmittel des Bürgermeisters	-3.742,67	-3.800	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
5491001	Jubiläumsgeschenke an Vereine	-555,00	-700	-700	-700	-700	-700
5492000	Fraktionszuwendungen	-6.026,97	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
5499000	Andere sonst. ordentliche Aufwendungen	-15.680,43	-13.300	-13.300	-13.300	-13.300	-13.300
5499001	Aufwendungen Schülerpraktika	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
5499002	Pflege städtepartnerschaftlicher Beziehungen	-2.026,80	-2.000	-2.000	-10.000	-2.000	-2.000
5499003	Öffentlichkeitsarbeit und allg. Repräsentation	-1.947,11	-9.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
5499100	And. sonst. ordentl. Aufwend. m. MWSt.	-854,17	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
	= Ordentliche Aufwendungen	-56.524.935,68	-55.431.210	-60.852.850	-60.727.800	-61.523.350	-61.991.400
	= Ordentliches Ergebnis	1.727.358,02	-2.219.660	-2.509.670	-2.656.800	-2.033.900	-1.290.100
	+ Finanzerträge	18.069,61	44.200	432.800	256.400	139.200	129.200
4611000	Zinserträge vom Land	20.147,49	15.000	3.000	0	0	0
4615000	Zinserträge v. verbund. Unternehmen	305,31	0	0	0	0	0
4617000	Zinserträge v. Kreditinstituten	0,00	200	301.200	101.200	1.200	1.200
4651000	Gewinnanteile v. verb. Unternehmen	1.978,21	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4651001	Gewinnanteile Stadtwerke	-4.361,40	0	99.600	100.200	84.000	75.000
4691000	Sonstige Finanzerträge	0,00	26.000	26.000	52.000	51.000	50.000
	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-95.449,41	-320.400	-385.000	-386.000	-316.000	-302.000
5517000	Zinsaufw. an Kreditinstitute	-77.096,39	-198.400	-308.000	-289.000	-269.000	-255.000
5517001	Zinsaufwendungen Kassenkredite	-5.972,10	-75.000	-30.000	-50.000	0	0
5518001	Gewerbesteuervollverzinsung	-4.566,50	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
5599000	Sonstige Finanzaufwendungen	-7.814,42	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
	= Finanzergebnis	-77.379,80	-276.200	47.800	-129.600	-176.800	-172.800
	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.649.978,22	-2.495.860	-2.461.870	-2.786.400	-2.210.700	-1.462.900
	+ Außerordentliche Erträge	464.318,98	1.348.000	0	0	0	0
4911000	Außerordentliche Erträge	464.318,98	1.348.000	0	0	0	0
	= Außerordentliches Ergebnis	464.318,98	1.348.000	0	0	0	0
	= Jahresergebnis	2.114.297,20	-1.147.860	-2.461.870	-2.786.400	-2.210.700	-1.462.900

Gesamtfinanzplan

2024

68
Haushaltsbuch 2024

Gesamtfinanzhaushalt							
Stadt Bad Berleburg							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	Steuern und ähnliche Abgaben	36.893.259	32.444.400	36.234.100	38.395.200	42.584.800	43.943.300
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.076.125	6.521.150	3.268.680	2.744.000	2.451.650	2.059.500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	60.768	15.000	270.000	270.000	270.000	270.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.951.290	3.201.800	3.276.100	3.324.700	3.311.900	3.317.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.906.429	702.850	726.400	740.100	768.600	771.900
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.050.508	2.138.400	2.534.700	2.478.800	2.213.800	2.219.600
07	+ Sonstige Einzahlungen	3.540.000	1.079.850	1.659.200	1.225.500	2.605.500	3.025.500
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	19.075	44.200	432.800	256.400	139.200	129.200
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.497.453	46.147.650	48.401.980	49.434.700	54.345.450	55.736.100
10	- Personalauszahlungen	-6.767.204	-7.514.200	-8.621.500	-8.706.500	-8.792.100	-8.878.400
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.052.658	-1.054.000	-1.207.350	-1.206.800	-1.226.850	-1.226.500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.033.689	-14.873.860	-15.198.000	-14.049.800	-13.955.600	-13.473.300
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-223.501	-320.400	-385.000	-386.000	-316.000	-302.000
14	- Transferauszahlungen	-24.036.122	-25.860.000	-28.781.050	-29.495.000	-30.212.200	-31.017.900
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.600.523	-1.741.350	-1.965.050	-1.925.000	-1.832.500	-1.801.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-45.713.697	-51.363.810	-56.157.950	-55.769.100	-56.335.250	-56.699.500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	8.783.756	-5.216.160	-7.755.970	-6.334.400	-1.989.800	-963.400
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.215.763	7.902.900	9.732.800	7.980.800	7.399.500	7.422.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	603.446	870.000	400.000	400.000	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.819.209	8.772.900	10.132.800	8.380.800	7.399.500	7.422.000
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	-41.409	-135.100	-165.100	-135.100	-5.000	-5.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.158.274	-5.586.900	-9.682.600	-5.440.200	-4.540.000	-4.510.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-1.423.053	-4.156.200	-3.432.200	-2.080.100	-1.032.900	-1.237.900
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	286.275	-126.000	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-21.870	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.358.331	-10.064.200	-13.339.900	-7.715.400	-5.637.900	-5.812.900
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	3.460.878	-1.291.300	-3.207.100	665.400	1.761.600	1.609.100
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	12.244.634	-6.507.460	-10.963.070	-5.669.000	-228.200	425.700
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	589.822	1.291.300	3.207.100	0	0	0
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	22.592	21.000.000	10.000.000	16.200.000	10.700.000	10.000.000
34Q	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	612.414	22.291.300	13.207.100	16.200.000	10.700.000	10.000.000
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-1.169.035	-1.229.650	-550.400	-565.400	-430.700	-361.350
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-607.898	-18.100.000	-13.500.000	-10.000.000	-10.000.000	-10.300.000
36Q	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.776.933	-19.329.650	-14.050.400	-10.565.400	-10.430.700	-10.661.350
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.164.520	2.961.650	-843.300	5.634.600	269.300	-661.350
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	11.080.115	-3.545.810	-6.329.070	-4.334.400	-958.900	-235.650
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	4.496.976	15.577.091	12.031.281	224.911	190.511	231.611
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
41	= Liquide Mittel (Zeilen 38 und 39)	15.577.091	12.031.281	224.911	190.511	231.611	215.961

Haushaltsquerschnitt

2024

Haushalt 2024

Haushaltsquerschnitt Ergebnisplan								
Stadt Bad Berleburg								
		ordentliche Erträge	ordentl. Aufwendungen	ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
11.	Innere Verwaltung	2.986.030	-12.953.110	-9.967.080	-7.000	-9.974.080	0	-9.974.080
11.001.	Verwaltungsführung	1.800	-418.800	-417.000	0	-417.000	0	-417.000
11.002.	Zentrale Dienste	781.950	-1.624.200	-842.250	0	-842.250	0	-842.250
11.003.	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	116.000	-1.047.000	-931.000	0	-930.400	0	-930.400
11.004.	Personalmanagement	250.900	-1.952.150	-1.701.250	0	-1.701.250	0	-1.701.250
11.005.	Organisation und Controlling	0	-80.500	-80.500	0	-80.500	0	-80.500
11.006.	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	0	-103.800	-103.800	0	-103.800	0	-103.800
11.007.	Archiv	17.780	-80.160	-62.380	0	-62.380	0	-62.380
11.008.	Baubetriebshof	0	0	0	0	0	0	0
11.009.	Gebäudemanagement	1.468.988,28	-657.800	811.188	0	-5.110.200	0	-5.110.200
11.010.	Bürgerservice	800	-212.450	-211.650	0	-211.650	0	-211.650
11.011.	Finanzen und Liegenschaftsmanagement	348.200	-855.750	-507.550	0	-514.550	0	-514.550
12.	Sicherheit und Ordnung	836.300	-2.075.450	-1.239.150	0	-1.239.150	0	-1.239.150
12.121.	Statistik und Wahlen	24.500	-65.300	-40.800	0	-40.800	0	-40.800
12.122.	Ordnungsangelegenheiten	141.100	-553.950	-412.850	0	-412.850	0	-412.850
12.123.	Einwohnermeldeangelegenheiten	154.800	-326.000	-171.200	0	-171.200	0	-171.200
12.126.	Brandschutz	507.800	-1.085.100	-577.300	0	-577.300	0	-577.300
12.128.	Zivil- und Katastrophenschutz	8.100	-45.100	-37.000	0	-37.000	0	-37.000
21.	Schulträgeraufgaben	714.100	-2.923.600	-2.209.500	0	-2.209.500	0	-2.209.500
21.211.	Grundschulen	412.900	-784.100	-371.200	0	-371.200	0	-371.200
21.212.	Hauptschule	77.500	-221.700	-144.200	0	-144.200	0	-144.200
21.215.	Realschule	115.700	-286.100	-170.400	0	-170.400	0	-170.400
21.217.	Gymnasium	94.500	-293.600	-199.100	0	-199.100	0	-199.100
21.241.	Schülerbeförderung	13.500	-1.189.300	-1.175.800	0	-1.175.800	0	-1.175.800
21.243.	Sonstige schulische Aufgaben	0	-148.800	-148.800	0	-148.800	0	-148.800
25.	Kultur und Wissenschaft	135.325	-403.325	-268.000	0	-268.000	0	-268.000
25.252.	Museum, Sammlungen und Ausstellungen	0	0	0	0	0	0	0

		ordentliche Erträge	ordentl. Aufwendungen	ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
25.263.	Musikschule	0	-23.300	-23.300	0	-23.300	0	-23.300
25.272.	Stadtbücherei	115.700	-257.950	-142.250	0	-142.250	0	-142.250
25.281.	Kulturförderung	19.625	-122.075	-102.450	0	-102.450	0	-102.450
31.	Soziale Leistungen	2.025.800	-2.826.900	-801.100	0	-801.100	0	-801.100
31.311.	Grundversorgung und Leistungen nach SGB XII	0	-102.400	-102.400	0	-102.400	0	-102.400
31.312.	Grundsicherungsleistungen nach SGB II	88.000	-86.700	1.300	0	1.300	0	1.300
31.313.	Leistungen für Asylbewerber	1.927.800	-2.441.000	-513.200	0	-513.200	0	-513.200
31.315.	Soziale Einrichtungen	10.000	-124.800	-114.800	0	-114.800	0	-114.800
31.321.	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	0	0	0	0	0	0	0
31.351.	Wohngeldstelle	0	-72.000	-72.000	0	-72.000	0	-72.000
36.	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	222.125	-1.097.925	-875.800	0	-875.800	0	-875.800
36.362.	Jugendarbeit	68.625	-170.025	-101.400	0	-101.400	0	-101.400
36.365.	Tageseinrichtungen für Kinder	0	-647.500	-647.500	0	-647.500	0	-647.500
36.366.	Einrichtungen für Jugendarbeit	153.500	-280.400	-126.900	0	-126.900	0	-126.900
41.	Gesundheitsdienste	200.000	-438.100	-238.100	0	-238.100	0	-238.100
41.411.	Krankenhäuser	0	-307.000	-307.000	0	-307.000	0	-307.000
41.418.	Kur- und Badeeinrichtungen	200.000	-131.100	68.900	0	68.900	0	68.900
42.	Sportförderung	557.200	-1.276.000	-718.800	0	-718.800	0	-718.800
42.421.	Förderung des Sportes	0	-40.700	-40.700	0	-40.700	0	-40.700
42.424.	Sportstätten und Bäder	557.200	-1.235.300	-678.100	0	-678.100	0	-678.100
51.	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	379.800	-733.840	-354.040	0	-354.040	0	-354.040
51.511.	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen	379.800	-733.840	-354.040	0	-354.040	0	-354.040
52.	Bauen und Wohnen	27.000	-109.700	-82.700	0	-82.700	0	-82.700
52.521.	Bauordnung und Bauaufsicht	18.000	-80.600	-62.600	0	-62.600	0	-62.600
52.523.	Denkmalschutz und -pflege	9.000	-29.100	-20.100	0	-20.100	0	-20.100
53.	Ver- und Entsorgung	2.081.200	-2.068.600	12.600	0	12.600	0	12.600
53.537.	Abfallwirtschaft	2.081.200	-2.068.600	12.600	0	12.600	0	12.600
54.	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.346.400	-5.167.800	-3.821.400	0	-3.821.400	0	-3.821.400
54.541.	Öffentliche Verkehrsflächen	939.400	-3.949.200	-3.009.800	0	-3.009.800	0	-3.009.800

		ordentliche Erträge	ordentl. Aufwendungen	ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
54.545.	Straßenreinigung und Winterdienst	376.000	-1.140.800	-764.800	0	-764.800	0	-764.800
54.546.	Öffentliche Parkplätze und -einrichtungen	0	-3.800	-3.800	0	-3.800	0	-3.800
54.547.	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)	31.000	-74.000	-43.000	0	-43.000	0	-43.000
55.	Natur- und Landschaftspflege	836.300	-2.032.400	-1.196.100	0	-1.196.100	0	-1.196.100
55.551.	Parkanlagen und öffentliche Grünflächen	900	-323.900	-323.000	0	-323.000	0	-323.000
55.552.	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen	42.400	-145.500	-103.100	0	-103.100	0	-103.100
55.553.	Friedhofs- und Bestattungswesen	264.200	-551.800	-287.600	0	-287.600	0	-287.600
55.555.	Land- und Forstwirtschaft	528.800	-1.011.200	-482.400	0	433.400	0	433.400
56.	Umweltschutz	213.700	-356.900	-143.200	0	-143.200	0	-143.200
56.561.	Umweltschutzmaßnahmen	213.700	-356.900	-143.200	0	143.200	0	143.200
57.	Wirtschaft und Tourismus	1.347.500	-2.198.800	-851.300	128.600	-722.700	0	-722.700
57.571.	Wirtschaftsförderung	844.500	-1.701.300	-856.800	0	-856.800	0	-856.800
57.573.	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	453.200	-88.100	365.100	128.600	493.700	0	493.700
57.575.	Allgemeine Tourismusförderung	49.800	-409.400	-359.600	0	-359.600	0	-359.600
61.	Allgemeine Finanzwirtschaft	44.250.300	-24.005.700	20.244.600	-75.000	20.169.600	0	20.169.600
61.611.	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	44.250.300	-23.994.400	20.255.900	-40.000	20.215.900	0	20.215.900
61.612.	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	-11.300	-11.300	-35.000	-46.300	0	-46.300
71.	Stiftungen	184.100	-184.700	-600	1.200	600	0	600
71.001.	Stiftungen	184.100	-184.700	-600	1.200	600	0	600

Produktorientierte Teilpläne

2024

Produktbeschreibung 41.411.001 Kostenbeteiligung an Krankenhäusern anderer Träger	
Stadt Bad Berleburg	
Verantwortlich	Patrick Willkommen
Zust. Abteilung	Finanzen
Kurzbeschreibung	Finanzieller Beitrag der Stadt Bad Berleburg für Investitionen im Krankenhaussektor
Ziele	Anteilige Finanzierung von Investitionen im Bereich der Krankenhäuser nach den gesetzlichen Vorgaben
Auftragsgrundlage	Krankenhausfinanzierungsgesetz
Zust. Gremium	Ausschuss für Gesundheit und Tourismus
Zielgruppe	Land NRW
Kostenstelle(n)	4111 Kostenbeteiligung an Krankenhäusern anderer Träger

Teilergebnisplan 41.411.001 Kostenbeteiligung an Krankenhäusern anderer Träger

Stadt Bad Berleburg

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
15	- Transferaufwendungen	-284.720,00	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000
5391000	Sonstige Transferaufwendungen	-284.720,00	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-284.720,00	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000
18	= Ordentliches Ergebnis	-284.720,00	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-284.720,00	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000
26	= Jahresergebnis	-284.720,00	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000
29	= Ergebnis	-284.720,00	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000	-307.000

Produktbeschreibung 41.418.001 Kur- und Badeeinrichtungen		
Stadt Bad Berleburg		
Verantwortlich	Patrick Willkommen	
Zust. Abteilung	Finanzen	
Kurzbeschreibung	Abrechnung der Kurbeiträge Bearbeitung von Angelegenheiten der Kurorteförderung Verwaltung der Kureinrichtungen der Stadt Bad Berleburg	
Ziele	Sicherung der Qualität des Kurortes Bad Berleburg	
Auftragsgrundlage	Kurortegesetz; Beschlüsse der städtischen Gremien; Verträge und Vereinbarungen	
Zust. Gremium	Ausschuss für Gesundheit und Tourismus	
Zielgruppe	Kurgäste	
Stellenplanauszug	2013: 0,23 2014: 0,22 2015: 0,21 2016: 0,20 ab 2017: 0,25 2020: 0,26 ab 2021: 0,33 ab 2023: 0,11	
Kostenstelle(n)	4181 Allgemeiner Kurbetrieb 4182 Kurpark	
Erläuterungen	Der Aufwand aus internen Leistungsverrechnungen ist begründet in Verrechnungen aus den Produkten - Stadtbücherei, - Kulturförderung - Rothaarbad sowie - allgemeine Tourismusförderung.	

235
Haushaltsbuch 2024

Teilergebnisplan 41.418.001 Kur- und Badeeinrichtungen

Stadt Bad Berleburg

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.639,85	0	0	0	0	0
4140006	Bundeszuw. "Kurorte der Zukunft"	49.119,82	0	0	0	0	0
4148000	Zuweis. lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	520,03	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	181.792,58	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
4361000	Kurbeiträge	181.792,58	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
10	= Ordentliche Erträge	231.432,43	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
11	- Personalaufwendungen	-17.261,15	-10.000	-9.200	-9.300	-9.400	-9.500
5011000	Dienstaufwendungen Beamte	-6.045,94	-4.800	-5.200	-5.300	-5.400	-5.500
5012000	Dienstaufw. tarifl. Beschäftigte	-5.994,29	-2.200	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
5022000	Beitr. z. Versorgungsk. tarifl. Besch.	-582,19	-200	-100	-100	-100	-100
5032000	Beitr. gesetzl. Soz.-Vers. tarifl. Besch.	-1.481,59	-400	-300	-300	-300	-300
5051000	Zuführung zu Pensionsrückstellung	-2.488,80	-2.000	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
5061000	Zuführung zu Beihilferückstellung	-668,34	-400	-400	-400	-400	-400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-78.134,51	-80.500	-80.500	-80.500	-80.500	-80.500
5211001	bauliche Unterhaltung mit MWSt.	-78.000,01	-78.000	-78.000	-78.000	-78.000	-78.000
5241001	Bewirtschaftungskosten mit MWSt.	-134,50	-700	-700	-700	-700	-700
5255000	Unterhalt. sonst. bewegl. Vermögen	0,00	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
15	- Transferaufwendungen	-49.119,82	0	0	0	0	0
5314006	Weiterl. Zuwendung "Kurorte der Zukunft"	-49.119,82	0	0	0	0	0
16	- Sonstige Aufwendungen	-8.510,09	-59.400	-41.400	-41.400	-54.400	-41.400
5422010	Pachten Grundstücke	-6.135,00	-6.200	-6.200	-6.200	-6.200	-6.200
5431000	Geschäftsaufwendungen	-9.722,82	0	-15.000	-15.000	-28.000	-15.000
5431001	Mitgliedsbeiträge	-125,00	-200	-200	-200	-200	-200
5431004	Geschäftsaufwand mit MWSt.	-3.796,48	-43.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5445000	sonstige Steuern	11.269,21	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-153.025,57	-149.900	-131.100	-131.200	-144.300	-131.400
18	= Ordentliches Ergebnis	78.406,86	50.100	68.900	68.800	55.700	68.600
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	78.406,86	50.100	68.900	68.800	55.700	68.600
26	= Jahresergebnis	78.406,86	50.100	68.900	68.800	55.700	68.600
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-296.394,62	-372.400	0	0	0	0
5811005	ILV - Kurbetrieb	-296.394,62	-372.400	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-217.987,76	-322.300	68.900	68.800	55.700	68.600

Produktbeschreibung 57.575.001 Allgemeine Tourismusförderung	
Stadt Bad Berleburg	
Verantwortlich	Colette Siebert
Zust. Abteilung	Stabsabteilung Regionalentwicklung
Kurzbeschreibung	Wahrnehmung der Mitgliedschaften (TVSW, HBV NRW, Rothaarsteigverein, Kneippheilbäderverband, etc.) inklusive Zahlung der Mitgliedsbeiträge Schnittstelle zum "Bad Berleburg Markt und Tourismus" e.V. Schnittstelle zur BLB-Tourismus GmbH Einbindung und Betreuung des Wanderbeauftragten der Stadt Bad Berleburg Reaktivierung leerstehender Gastronomieimmobilien Betreuung und Kontakt zu Golfclub Wittgenstein Projekt "Wisent" Förderung der Berleburger Traditionsmärkte
Ziele	Stärkung der wirtschaftlichen Relevanz des Tourismus Förderung des Tourismus Entwicklung neuer touristischer Produkte / Projekte Aqise von Fördermitteln
Auftragsgrundlage	Vorgaben der städtischen Gremien und der Verwaltungsführung
Zust. Gremium	Stadtverordnetenversammlung; Ausschuss für Gesundheit und Tourismus
Zielgruppe	Beherbergungsbetriebe; Gastronomen; Bad Berleburg Markt und Tourismus e.V.; Immobilieneigentümer; Mitglieder AG Wisent; Vorstand Golfclub Wittgenstein
Stellenplanauszug	2013: 1,15 2014: 1,15 2015: 1,15 2016: 0,15 2017: 0,15 2018: 0,15 2019: 0,16 ab 2020: 0,23 ab 2023: 0,18
Kostenstelle(n)	5751 Allgemeine Tourismusförderung
Erläuterungen	Der Zuschuss an die BLB-Tourismus GmbH wird zu 25 Prozent in das Produkt Kur- und Badeeinrichtungen verrechnet.

328
Haushaltsbuch 2024

Teilergebnisplan 57.575.001 Allgemeine Tourismusförderung

Stadt Bad Berleburg

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.534,71	21.800	49.800	21.800	21.800	21.800
4141094	LEADER-Förderung "Adventstour"	0,00	0	28.000	0	0	0
4161000	Erträge Auflösung SoPo aus Zuwendungen	22.534,71	21.800	21.800	21.800	21.800	21.800
10	= Ordentliche Erträge	22.534,71	21.800	49.800	21.800	21.800	21.800
11	- Personalaufwendungen	-19.365,53	-14.900	-16.200	-16.300	-16.400	-16.500
5011000	Dienstaufwendungen Beamte	-3.209,03	0	0	0	0	0
5012000	Dienstaufw. tarifl. Beschäftigte	-11.474,95	-11.800	-12.800	-12.900	-13.000	-13.100
5022000	Beitr. z. Versorgungsk. tarifl. Besch.	-610,48	-600	-700	-700	-700	-700
5032000	Beitr. gesetzl. Soz.-Vers. tarifl. Besch.	-2.395,34	-2.500	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
5051000	Zuführung zu Pensionsrückstellung	-1.320,99	0	0	0	0	0
5061000	Zuführung zu Beihilferückstellung	-354,74	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-5.000	-45.000	-5.000	-5.000	-5.000
5211000	Unterhaltung Grundstücke u. baul. Anlagen	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
5291099	Projekt "Adventstour"	0,00	0	-40.000	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-22.534,71	-21.800	-21.800	-21.800	-21.800	-21.800
5711000	Abschreibungen auf Sachanlagen	-22.534,71	-21.800	-21.800	-21.800	-21.800	-21.800
15	- Transferaufwendungen	-250.000,00	-304.600	-304.600	-304.600	-304.600	-304.600
5317005	Zuschüsse für die Durchführung von Märkten	-6.000,00	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
5317006	Zuschuss an den Rothaarsteigverein	0,00	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600
5317011	Zuschuss BLB-Tourismus GmbH	-244.000,00	-275.000	-275.000	-275.000	-275.000	-275.000
16	- Sonstige Aufwendungen	-24.858,89	-21.800	-21.800	-21.800	-21.800	-21.800
5431001	Mitgliedsbeiträge	-18.766,09	-16.800	-16.800	-16.800	-16.800	-16.800
5431013	Geschäftsaufwand Regionalentwicklung	-6.092,80	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-316.759,13	-368.100	-409.400	-369.500	-369.600	-369.700
18	= Ordentliches Ergebnis	-294.224,42	-346.300	-359.600	-347.700	-347.800	-347.900
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-294.224,42	-346.300	-359.600	-347.700	-347.800	-347.900
26	= Jahresergebnis	-294.224,42	-346.300	-359.600	-347.700	-347.800	-347.900
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	61.000,00	68.750	0	0	0	0
4811005	ILV - Kurbetrieb	61.000,00	68.750	0	0	0	0
29	= Ergebnis	-233.224,42	-277.550	-359.600	-347.700	-347.800	-347.900

329
Haushaltsbuch 2024

Teilfinanzplan 57.575.001 Allgemeine Tourismusförderung

Stadt Bad Berleburg

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
7848000	Erwerb sonst. Finanzanlagen	305.000	0	0	0	0	0
7899999	Investitionsauszahlungen	305.000	0	0	0	0	0

Investitionen 57.575.001 Allgemeine Tourismusförderung

Stadt Bad Berleburg

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Gesamt- ausgabe-/ einnahme- bedarf	Bisher bereitgestellt
I 14575001 Anschaffung Software Gästekarte								-6.600	-6.600
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.								-6.600	-6.600
I 15575001 Erwerb Beteiligung "BLB-Tourismus GmbH"	305.000,00							-244.000	-244.000
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	305.000,00							-244.000	-244.000
I 18575001 Schatztruhe Naturpark Sauerland Rothaargebirge									
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen								193.500	193.500
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.								-193.500	-193.500
I 21575001 Konzept Weiterentwicklung Waldskulpturenweg								-20.000	-20.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.								-20.000	-20.000
Gesamtsumme	305.000,00							-270.600	-270.600

Darstellung der Haushaltsergebnisse sowie Entwicklung der Ausgleichsrücklage und der Allgemeinen Rücklage

		EÖB 1.1.2009 (JA 2010)	HHJ 2009 (testiert)	HHJ 2010 (testiert)	HHJ 2011 (testiert)	HHJ 2012 (testiert)	HHJ 2013 (testiert)	HHJ 2014 (testiert)	HHJ 2015 (testiert)	HHJ 2016 (testiert)	HHJ 2017 (testiert)	HHJ 2018 (testiert)	HHJ 2019 (testiert)	HHJ 2020 (testiert)	HHJ 2021 (testiert)	HHJ 2022 (testiert)	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Erträge (insgesamt)			29.362.262	31.754.905	31.145.803	36.962.686	33.278.760	34.411.742	37.639.726	40.045.528	38.792.973	46.467.819	42.802.855	47.951.003	49.967.534	58.734.682	54.603.750	58.775.980	58.327.400	59.628.650	60.830.500
Aufwendungen (insgesamt)			34.958.516	37.135.315	36.525.724	36.724.575	36.734.822	37.395.974	37.710.505	38.806.971	39.304.814	44.209.112	43.766.727	45.862.673	49.111.779	56.620.385	55.751.610	61.237.850	61.113.800	61.839.350	62.293.400
Jahresergebnis			-5.596.253	-5.380.410	-5.379.921	238.111	-3.456.062	-2.984.232	-70.780	1.238.557	-511.841	2.258.707	-963.871	2.088.330	855.755	2.114.297	-1.147.860	-2.461.870	-2.786.400	-2.210.700	-1.462.900
Ausgleichsrücklage	Anfangsbestand	7.746.836	7.746.836	2.150.582	0	0	238.111	0	0	0	1.238.557	726.716	2.985.422	2.021.551	4.109.881	4.965.636	7.079.933	5.932.073	3.470.203	683.803	0
	Verringerung		-5.596.253	2.150.582	0	0	-238.111	0	0	0	-511.841	0	-963.871				-1.147.860	-2.461.870	-2.786.400	-683.803	0
	Zuführung		0	0	0	238.111	0	0	0	1.238.557	0	2.258.707	0	2.088.330	855.755	2.114.297	0	0	0	0	0
	Endbestand	7.746.836	2.150.582	0	0	238.111	0	0	0	1.238.557	726.716	2.985.422	2.021.551	4.109.881	4.965.636	7.079.933	5.932.073	3.470.203	683.803	0	0
Haushaltsausgleich			nein	nein	nein	ja	nein	nein	nein	ja	nein	ja	nein	ja	ja	ja	nein	nein	nein	nein	nein
Allgemeine Rücklage	Anfangsbestand	46.897.096	46.897.096	46.897.096	43.667.268	38.287.347	38.298.374	35.062.230	32.102.434	32.038.266	32.044.247	30.922.805	30.936.815	31.002.059	30.982.160	31.020.643	31.020.643	31.020.643	31.020.643	31.020.643	29.493.746
	Verringerung	0	0	-3.229.827	-5.379.921	0	-3.217.951	-2.984.232	-70.780	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-1.526.897	-1.462.900
	Verringerung in %	0,00%	0,00%	-6,89%	-12,32%	0,00%	-8,40%	-8,51%	-0,22%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	-4,92%	-4,96%
	Zuführung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Verrechnungen					11.027	-18.193	24.435	6.613	5.980	-1.121.440	14.009	65.245	-19.900	38.484	0	0	0	0	0	0
	Endbestand	46.897.096	46.897.096	43.667.268	38.287.347	38.298.374	35.062.230	32.102.434	32.038.266	32.044.247	30.922.805	30.936.815	31.002.059	30.982.160	31.020.643	31.020.643	31.020.643	31.020.643	31.020.643	29.493.746	28.030.846
Genehmigung für die Verringerung erforderlich					ja	nein	ja	ja	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein	nein	nein	ja	ja	ja
HSK erforderlich	Verringerung > 25 %				nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
	Verringerung 2 x > 5 %				ja	nein	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
	allg. Rücklage < 0				nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
	aufgrund Vorlage Jahresergebnis										ja	ja									